

# Carmina

## Gedicht 1

- [1] Cui dono lepidum novum libellum  
wem schenke reizendes neues Büchlein
- [2] arido modo pumice expolitum?  
trockenem soeben mit dem Bims auspoliertes?
- [3] Corneli, tibi; namque tu solebas  
Cornelius, für dich; denn du pflegtest
- [4] meas esse aliquid putare nugas,  
meine sein etwas halten Spielereien,
- [5] iam tum cum ausus es unus Italorum  
schon dann als gewagt hast einer der Italiener
- [6] omne aevum tribus explicare chartis,  
ganzes Zeitalter drei erklären Blättern,
- [7] doctis, luppiter, et laboriosis!  
gelehrten, bei Jupiter, und arbeitsreichen!
- [8] quare habe tibi quidquid hoc libelli  
daher hab für dich was auch immer dieses des Büchleins
- [9] qualecumque, quod, o patrona virgo,  
wie auch immer beschaffen, was, o Patronin Jungfrau,
- [10] plus uno maneat perenne saeclo.  
mehr als einem bleibe dauerhaft Zeitalter.

## Gedicht 2

- [1] Passer, deliciae meae puellae,  
Spatz, Liebling meines Mädchens,
- [2] quicum ludere, quem in sinu tenere,  
mit dem spielen, den in dem Schoß halten,
- [3] cui primum digitum dare adpetenti  
wem zuerst den Finger geben dem Begehrden
- [4] et acris solet incitare morsus,  
und scharfe pflegt reizen Bisse,
- [5] cum desiderio meo nitenti  
wenn Begehrn meinem glänzenden
- [6] carum nescio quid libet iocari  
Liebes ich weiß nicht was gelüstet scherzen
- [7] (et solaciolum sui doloris,  
(und kleiner Trost seines Schmerzes,
- [8] credo, ut tum gravis adquiescat ardor),  
ich glaube, dass dann schwere abklinge Brand),
- [9] tecum ludere sicut ipsa possem  
mit dir spielen so wie sie selbst könnte
- [10] et tristis animi levare curas!  
und traurige des Geistes erleichtern Sorgen!
- [11] Tam gratum est mihi quam ferunt puellae  
So angenehm ist mir wie sagen die Mädchen
- [12] pernici aureolum fuisse malum,  
der flinken goldenen gewesen Apfel,
- [13] quod zonam solvit diu ligatam.  
der Gürtel löst lange gebundenen.

## Gedicht 3

- [1] Lugete, o Veneres Cupidinesque  
  klagt, o Venus Gestalten Liebesgötter und
- [2] et quantum est hominum venustiorum!  
  und so viel ist der Menschen reizvoller!
- [3] passer mortuus est meae puellae,  
  Spatz gestorben ist meines Mädchens,
- [4] passer, deliciae meae puellae,  
  Spatz, Liebling meines Mädchens,
- [5] quem plus illa oculis suis amabat;  
  den mehr sie als den Augen ihren liebte;
- [6] nam mellitus erat, suamque norat  
  denn honigsüß war, seine eigene und hatte gekannt
- [7] ipsa tam bene quam puella matrem,  
  sie selbst so gut wie das Mädchen die Mutter,
- [8] nec sese a gremio illius movebat,  
  und nicht sich von dem Schoß der jenen bewegte,
- [9] sed circumsiliens modo huc modo illuc  
  aber ringsum springend einmal hierher einmal dorthin
- [10] ad solam dominam usque pipiabat.  
  zu einzigen Herrin bis hin piepste.
- [11] qui nunc it per iter tenebricosum  
  der nun geht durch Weg dunklen
- [12] illuc unde negant redire quemquam.  
  dorthin woher verneinen zurückzukehren irgendjemanden.
- [13] at vobis male sit, malae tenebrae  
  aber euch schlecht sei, bösen Dunkelheiten
- [14] Orci, quae omnia bella devoratis;  
  des Orcus, die alle schönen verschlingt ihr;
- [15] tam bellum mihi passerem abstulitis.  
  so schönen mir Spatz habt ihr weggenommen.
- [16] o factum male! o miselle passer!  
  o Tat schlecht! o armseliger Spatz!
- [17] tua nunc opera meae puellae  
  dein nun durch dein Wirken meines Mädchens
- [18] flendo turgiduli rubent ocelli.  
  durch Weinen geschwollenen röten sich Augen.

## Gedicht 4

- [1] Phasellus ille, quem videtis, hospites,  
  Bötchen jener, den seht ihr, Gäste,
- [2] ait fuisse navium celerrimus,  
  sagt gewesen zu sein der Schiffe schnellster,
- [3] neque ullius natantis impetum trabis  
  und nicht irgendeines schwimmenden Stoß des Balkens
- [4] nequissime praeterire, sive palmulis  
  nicht gekonnt haben vorbeigehen, sei es mit kleinen Ruderchen
- [5] opus foret volare sive linteo.  
  Not wäre fliegen sei es mit Segel.
- [6] et hoc negat minacis Hadriatici  
  und dieses leugnet drohenden adriatischen
- [7] negare litus insulasve Cycladas  
  zu leugnen Küste Inseln oder Kykladen
- [8] Rhodumque nobilem horridamque Thraciam  
  Rhodos und berühmte rauhe und Thrakien
- [9] Propontida trucemve Ponticum sinum,  
  Propontis wild oder pontischen Busen,

- [10] ubi iste post phasellus antea fuit  
wo dieser später Bötchen zuvor war
- [11] comata silva: nam Cytorio in iugo  
behaarter Wald: denn zytorischen auf Kamm
- [12] loquente saepe sibulum edidit coma.  
redenden oft Zischen gab heraus Laub.
- [13] Amastris Pontica et Cytoris buxifer,  
Amastris pontische und Cytoris buchsbaum tragender,
- [14] tibi haec fuisse et esse cognitissima  
dir dieses gewesen zu sein und sein allbekannteste
- [15] ait phasellus; ultima ex origine  
sagt Bötchen; letztem aus Ursprung
- [16] tuo stetisse dicit in cacumine,  
deinem gestanden zu haben sagt auf Gipfel,
- [17] tuo imbuisse palmulas in aequore,  
deinem eingetaucht zu haben Ruderchen in Meer,
- [18] et inde tot per impotentia freta  
und von dort so viele durch unbändige Meerengen
- [19] erum tulisse, laeva sive dextera  
Herrn getragen zu haben, linker sei es rechter
- [20] vocaret aura, sive utrumque Iuppiter  
riefe Luft, sei es beide Jupiter
- [21] simul secundus incidisset in pedem;  
zugleich günstiger eingefallen wäre auf Schritt;
- [22] neque ulla vota litoralibus diis  
und nicht irgendwelche Gelübde küstlichen Göttern
- [23] sibi esse facta, cum veniret a mari  
sich sein gemacht, als käme von Meer
- [24] novissimo hunc ad usque limpidum lacum.  
äußersten diesen zu bis hin klaren See.
- [25] sed haec prius fuere: nunc recondita  
aber dieses früher waren: nun verborgen
- [26] senet quiete seque dedicat tibi,  
altert in Ruhe sich und weiht dir,
- [27] gemelle Castor et gemelle Castoris.  
Zwilling Kastor und Zwilling des Kastor.

## Gedicht 5

- [1] Vivamus, mea Lesbia, atque amemus,  
leben wir, meine Lesbia, und lieben wir,
- [2] rumoresque senum severiorum  
Gerüchte und der Alten strengeran
- [3] omnes unius aestimemus assis.  
alle eines schätzen wir eines Asses.
- [4] soles occidere et redire possunt:  
Sonnen untergehen und zurückkehren können:
- [5] nobis, cum semel occidit brevis lux,  
uns, wenn einmal untergegangen ist kurzes Licht,
- [6] nox est perpetua una dormienda.  
Nacht ist ewige eine zu schlafende.
- [7] da mi basia mille, deinde centum,  
gib mir Küsse tausend, dann hundert,
- [8] dein mille altera, dein secunda centum,  
dann tausend andere, dann zweite hundert,
- [9] deinde usque altera mille, deinde centum,  
dann immerzu andere tausend, dann hundert,
- [10] dein, cum milia multa fecerimus,  
dann, wenn Tausende viele wir werden gemacht haben,

[11] conturbabimus illa, ne sciamus,  
werden wir verwirren jene, damit nicht wissen wir,  
[12] aut ne quis malus invidere possit,  
oder damit nicht irgendeiner schlechter beneiden kann,  
[13] cum tantum sciat esse basiorum.  
wenn so viel weiß sein der Küsse.

## Gedicht 6

[1] Flavi, delicias tuas Catullo,  
Flavius, Lieblichkeiten deine dem Catull,  
[2] ni sint inlepidae atque inelegantes,  
wenn nicht seien ungezierte und unschöne,  
[3] velles dicere, nec tacere posses.  
wolltest sagen, und nicht schweigen könntest.  
[4] verum nescio quid febriculosi  
aber ich weiß nicht etwas des Fiebrigen  
[5] scorti diligis: hoc pudet fateri.  
der Dirne liebst: dieses es beschämst zu gestehen.  
[6] nam te non viduas iacere noctes  
denn dich nicht verwaiste liegen Nächte  
[7] neququam tacitum cubile clamat  
vergeblich schweigendes Lager ruft  
[8] sertis ac Syrio fragrans olivo,  
mit den Kränzen und syrischen duftend mit dem Oliven Öl,  
[9] pulvinusque peraeque et hic et ille  
Kissen und gleichmäßig und dieser und jener  
[10] attritus, tremulique quassa lecti  
abgerieben, des zitternden und geschüttelte des Bettes  
[11] argutatio inambulatioque.  
Geknarr Umher Gehen und.  
[12] nam nil stupra valet, nihil, tacere.  
denn nichts Unzuchten gilt, nichts, zu schweigen.  
[13] cur? non tam latera ecfutura pandas,  
warum ?? nicht so die Seiten durch gevögelte spreiztest,  
[14] ni tu quid facias ineptiarum.  
wenn nicht du etwas machešt von Torheiten.  
[15] quare, quidquid habes boni malique,  
daher, was auch immer hast des Guten und des Schlechten,  
[16] dic nobis: volo te ac tuos amores  
sage uns: ich will dich und deine Lieben  
[17] ad caelum lerido vocare versu.  
zu Himmel reizenden rufen mit dem Vers.

## Gedicht 7

[1] Quaeris quot mihi basiationes  
fragst wie viele mir Küssereien  
[2] tuae, Lesbia, sint satis superque.  
deine, Lesbia, seien genug und darüber hinaus.  
[3] quam magnus numerus Libyssae harenae  
wie groß Zahl libyschen des Sandes  
[4] laserpiciferis iacet Cyrenis,  
Silphium tragenden liegt in Kyrene,  
[5] oracula Iovis inter aestuosi  
Orakel des Jupiter zwischen glühenden  
[6] et Batti veteris sacrum sepulcrum,  
und des Battus alten heiliges Grab,

[7] aut quam sidera multa, cum tacet nox,  
oder wie Sterne viele, wenn schweigt die Nacht,  
[8] furtivos hominum vident amores,  
heimliche der Menschen sehen Lieben,  
[9] tam te basia multa basiare  
so dich Küsse viele küssen  
[10] vesano satis et super Catullo est,  
wahnsinnigen genug und darüber hinaus dem Catull ist,  
[11] quae nec pernumerare curiosi  
die und nicht durch zählen Neugierigen  
[12] possint nec mala fascinare lingua.  
können und nicht böse verhexen Zunge.

## Gedicht 8

[1] Miser Catulle, desinas ineptire,  
Elender Catull, höre auf törichten Unsinn treiben,  
[2] et quod vides perisse perditum ducas.  
und was siehst zugrunde gegangen sein verloren halten.  
[3] fulsere quondam candidi tibi soles,  
leuchteten einst helle dir Sonnen,  
[4] cum ventitabas quo puella ducebat  
als kamst öfter wohin Mädchen führte  
[5] amata nobis quantum amabitur nulla.  
geliebt von uns wie sehr geliebt werden wird keine.  
[6] ibi illa multa tum iocosa fiebant,  
dort jene viele dann spaßige geschahen,  
[7] quae tu volebas nec puella nolebat.  
die du wolltest und nicht das Mädchen nicht wollte.  
[8] fulsere vere candidi tibi soles.  
leuchteten wirklich helle dir Sonnen.  
[9] nunc iam illa non vult: tu quoque, impotens, noli,  
nun schon jene nicht will: du auch, schwacher, will nicht,  
[10] nec quae fugit sectare, nec miser vive,  
und nicht die flieht folge, und nicht Elender lebe,  
[11] sed obstinata mente perfér, obdura.  
sondern hartnäckig gemacht mit dem Sinn ertrage, harre aus.  
[12] vale, puella! iam Catullus obdurat,  
lebe wohl, Mädchen! schon Catull harrt aus,  
[13] nec te requireret nec rogabit invitam:  
und nicht dich wird zurück fordern und nicht wird bitten widerwillige:  
[14] at tu dolebis, cum rogaberis nulla.  
aber du wirst trauern, wenn wirst gefragt werden von keiner.  
[15] scelestā, vae te! quae tibi manet vita!  
Schändliche, weh dir! welches dir wartet Leben!  
[16] quis nunc te adibit? cui videberis bella?  
wer nun dich wird heran gehen? wem wirst scheinen schön?  
[17] quem nunc amabis? cuius esse diceris?  
wen nun wirst lieben? wessen sein wirst genannt?  
[18] quem basiabis? cui labella mordebis?  
wen wirst küssen? wem Lippchen wirst beißen?  
[19] at tu, Catulle, destinatus obdura.  
aber du, Catull, fest bestimmt harre aus.

# Gedicht 9

- [1] Verani, omnibus e meis amicis  
Verani, allen aus meinen Freunden
- [2] antistans mihi milibus trecentis,  
übertreffend mir Tausenden dreihundert,
- [3] venistine domum ad tuos penates  
bist du gekommen? nach Hause zu deinen Haus Göttern
- [4] fratresque unanimos anumque matrem?  
Brüder und einmütigen Greisin und Mutter?
- [5] venisti! o mihi nuntii beati!  
bist gekommen! o mir Nachrichten glückliche!
- [6] visam te incolumem audiamque Hiberum  
ich werde sehen dich unversehrt werde hören und den Spanier
- [7] narrantem loca, facta, nationes,  
erzählend Orte, Taten, Völker,
- [8] ut mos est tuus, applicansque collum  
wie Brauch ist dein, anlegend und Hals
- [9] iucundum os oculosque saviabor.  
angenehmen Mund Augen und werde küssen.
- [10] o, quantum est hominum beatiorum,  
o, wie viel ist der Menschen glücklicheren,
- [11] quid me laetius est beatiusve?  
was mir fröhlicher ist seliger oder?

# Gedicht 10

- [1] Varus me meus ad suos amores  
Varus mich mein zu seinen Lieben
- [2] visum duxerat e foro otiosum,  
zu sehen hatte geführt aus dem Forum müßigen,
- [3] scortillum, ut mihi tunc repente visum est,  
Dirnchen, wie mir damals plötzlich erschienen ist,
- [4] non sane inlepidum neque invenustum.  
nicht ganz ungraziös und nicht unreizend.
- [5] huc ut venimus, incidere nobis  
hierher als kamen wir, fielen uns
- [6] sermones varii, in quibus, quid esset  
Gespräche verschiedene, in denen, was sei
- [7] iam Bithynia, quo modo se haberet,  
nun Bithynien, auf welche Weise sich verhalte sich,
- [8] ecquonam mihi profuisset aere.  
irgend wer denn mir genutzt hätte an Geld.
- [9] respondi id quod erat, nihil neque ipsis  
antwortete ich dies was war, nichts und nicht denen selbst
- [10] nec praetoribus esse nec cohorti,  
und nicht den Prätoren seien und nicht der Gefolgschaft,
- [11] cur quisquam caput unctius referret,  
warum irgend jemand Haupt fetteres zurück trüge,
- [12] praesertim quibus esset irrumator  
zumal denen sei Mund Vögler
- [13] praetor nec faceret pili cohortem.  
Prätor und nicht machte eines Haares Gefolgschaft.
- [14] "at certe tamen, " inquiunt, "quod illic  
"aber gewiss doch, " sagen sie, "was dort
- [15] natum dicitur esse comparasti,  
geboren wird gesagt sein hast angeschafft,
- [16] ad lecticam homines. " ego, ut puellae  
für Sänfte Männer. " ich, um dem Mädchen

[17] unum me facerem beatiorem,  
einen mich machen würde glücklicher,  
[18] "non, " inquam, "mihi tam fuit maligne,  
"nicht, " sage ich, "mir so war karg,  
[19] ut, provincia quod mala incidisset,  
dass, Provinz was schlechte zugefallen wäre,  
[20] non possem octo homines parare rectos."  
nicht könnte acht Männer beschaffen gerade."  
[21] at mi nullus erat neque hic neque illic  
aber mir keiner war und nicht hier und nicht dort  
[22] fractum qui veteris pedem grabati  
gebrochenen der alten Fuß des Lagers  
[23] in collo sibi conlocare posset.  
auf den Hals sich aufstellen könnte.  
[24] hic illa, ut decuit cinaediorem,  
hier jene, wie schickte sich schamloseren,  
[25] "quaeso, " inquit, "mihi, mi Catulle, paulum  
"ich bitte, " spricht, "mir, mein Catull, ein wenig  
[26] istos commoda: nam volo ad Sarapim  
diese gewähre: denn ich will zu Serapis  
[27] deferri. " "Mane, " inquiui puellae,  
hin gebracht werden. " "warte, " sagte ich dem Mädchen,  
[28] "istud quod modo dixeram, me habere,  
"jenes was soeben hatte ich gesagt, mich haben,  
[29] fugit me ratio: meus sodalis  
entgeht mir Überlegung: mein Gefährte  
[30] Cinna est Gaius; is sibi paravit.  
Cinna ist Gaius; der da für sich hat beschafft.  
[31] verum, utrum illius an mei, quid ad me?  
aber, ob derjenen oder meiner, was an mich?  
[32] utor tam bene quam mihi pararim.  
ich gebrauche so gut wie für mich hätte ich bereitgestellt.  
[33] sed tu insulsa male et molesta vivis,  
aber du fade schlecht und lästig lebst,  
[34] per quam non licet esse neglegentem."  
durch die nicht ist erlaubt zu sein nachlässig seiend."

## Gedicht 11

[1] Furi et Aureli, comites Catulli,  
Furius und Aurelius, Gefährten des Catull,  
[2] sive in extremos penetrabit Indos,  
sei es in äußerste wird vordringen zu den Indern,  
[3] litus ut longe resonante Eoa  
Küste wie weit wider hallend östlicher  
[4] tunditur undas,  
wird geschlagen Welle,  
[5] sive in Hyrcanos Arabasve molles,  
sei es zu den Hyrcanern Araber oder weichen,  
[6] seu Sacas sagittiferosve Parthos,  
oder Saken Pfeil tragende oder Parther,  
[7] sive quae septemgeminus colorat  
sei es welche siebenfacher färbt  
[8] aequora Nilus,  
Meere Nil,  
[9] sive trans altas gradietur Alpes  
sei es über hohe wird schreiten Alpen  
[10] Caesaris visens monumenta magni,  
des Caesar besichtigend Denkmäler des Großen,

[11] Gallicum Rhenum, horribile aequor, **ulti**  
gallischen Rhein, schreckliches Meer, **fernst**  
[12] mosque Britannos,  
und Briten,  
[13] omnia haec, quaecumque feret voluntas  
alles dies, was auch immer wird bringen Wille  
[14] caelitum, temptare simul parati,  
der Himmlichen, versuchen zugleich vorbereitet,  
[15] pauca nuntiate meae puellae  
weniges meldet meiner Mädchen  
[16] non bona dicta.  
nicht gute Gesagte.  
[17] cum suis vivat valeatque moechis,  
mit den ihnen lebe sie sei gesund und Ehebrechern,  
[18] quos simul complexa tenet trecentos,  
welche zugleich umarmt habend hält dreihundert,  
[19] nullum amans vere, sed identidem omnium  
keinen liebend wirklich, sondern immer wieder aller  
[20] ilia rumpens;  
Lenden reißend;  
[21] nec meum respectet, ut ante, amorem,  
und nicht meine soll sie achten, wie zuvor, Liebe,  
[22] qui illius culpa cecidit velut prati  
der der jenen durch Schuld fiel wie der Wiese  
[23] ultimi flos, praetereunte postquam  
äußersten Blume, vorüber gehendem nachdem  
[24] tactus aratro est.  
berührt durch den Pflug ist.

## Gedicht 12

[1] Marrucine Asini, manu sinistra  
Marrucinus Asinius, mit der Hand linken  
[2] non belle uteris in loco atque vino:  
nicht schön bedienst du dich in Scherz und Wein:  
[3] tollis linteal neglegentiorum.  
nimmst du weg Tücher der Nachlässigeren.  
[4] hoc salsum esse putas? fugit te, inepte!  
dies witzig zu sein meinst du? entgeht dich, Tölpel!  
[5] quamvis sordida res et invenusta est  
obgleich schmutzige Sache und unreizvolle ist  
[6] non credis mihi? crede Polioni  
nicht glaubst du mir? glaube dem Pollio  
[7] fratri, qui tua furta vel talento  
dem Bruder, der deine Diebstähle oder sogar um ein Talent  
[8] mutari velit; est enim leporum  
ausgetauscht zu werden möchte; ist denn der Witze  
[9] disertus puer ac facetiarum.  
beredt Junge und der Scherze.  
[10] quare aut hendecasyllabos trecentos  
daher oder Elf Silbler dreihundert  
[11] exspecta, aut mihi linteum remitte,  
erwarte, oder mir Tuch schicke zurück,  
[12] quod me non movet aestimatione,  
das mich nicht bewegt in der Schätzung,  
[13] verum est mnemosynum mei sodalis.  
sondern ist Andenken meines Gefährten.  
[14] nam sudaria Saetaba ex Hiberis  
denn Schweißtücher saetabische aus den Iberern

[15] miserunt mihi muneri Fabullus  
schickten mir zum Geschenk Fabullus  
[16] et Veranius: haec amem necesse est  
und Veranius: diese sollte ich lieben nötig ist  
[17] et Veraniolum meum et Fabullum.  
und Veranius lein meinen und Fabullus.

## Gedicht 13

[1] Cenabis bene, mi Fabulle, apud me  
wirst speisen gut, mein Fabullus, bei mir  
[2] paucis, si tibi di favent, diebus,  
in wenigen, wenn dir Götter gewogen sind, Tagen,  
[3] si tecum attuleris bonam atque magnam  
wenn mit dir gebracht haben wirst gute und große  
[4] cenam, non sine candida puella  
Mahl, nicht ohne helle Mädchen  
[5] et vino et sale et omnibus cachinnis.  
und Wein und Witz und allen Gelächtern.  
[6] haec si, inquam, attuleris, venuste noster  
dieses wenn, sage ich, gebracht haben wirst, Anmutiger unser  
[7] cenabis bene; nam tui Catulli  
wirst speisen gut; denn deines Catulli  
[8] plenus sacculus est aranearum.  
voller Beutel ist der Spinnweben.  
[9] sed contra accipies meros amores  
aber dafür wirst empfangen lauter Lieben  
[10] seu quid suavius elegantiusve est:  
oder etwas angenehmer eleganter oder ist:  
[11] nam unguentum dabo, quod meae puellae  
denn Salböl werde ich geben, das meinem Mädchen  
[12] donarunt Veneres Cupidinesque,  
schenkten Venus Gestalten Liebesgötter und,  
[13] quod tu cum olfacies, deos rogabis  
welches du wenn riechen wirst, Götter wirst bitten  
[14] totum ut te faciant, Fabulle, nasum.  
ganz dass dich machen, Fabullus, Nase.

## Gedicht 14

[1] Ni te plus oculis meis amarem,  
wenn nicht dich mehr als den Augen meinen liebte ich,  
[2] iucundissime Calve, munere isto  
liebenswürdigster Calvus, mit dem Geschenk jenem  
[3] odissem te odio Vatiniano:  
würde ich hassen dich mit Hass Vatinianischem:  
[4] nam quid feci ego quidve sum locutus,  
denn was tat ich ich was oder bin gesprochen,  
[5] cur me tot male perderes poetis?  
warum mich so viele schlecht würdest vernichten durch Dichter?  
[6] isti di mala multa dent clienti  
jenem Götter Übel viele sollen geben dem Klienten  
[7] qui tantum tibi misit impiorum.  
der so viel dir sandte an Frevelhaftem.  
[8] quod si, ut suspicor, hoc novum ac repertum  
doch wenn, wie vermute ich, dieses neue und gefundene  
[9] munus dat tibi Sulla litterator,  
Geschenk gibt dir Sulla Schriftgelehrter,

[10] non est mi male, sed bene ac beate,  
     nicht ist mir schlecht, sondern gut und selig,  
 [11] quod non dispereunt tui labores.  
     weil nicht zugrunde gehen deiner Mühen.  
 [12] di magni, horribilem et sacrum libellum,  
     Götter große, schreckliches und heiliges Büchlein,  
 [13] quem tu scilicet ad tuum Catullum  
     das du natürlich zu deinem Catull  
 [14] misti, continuo ut die periret,  
     sandtest, sofort damit am Tage zugrunde ginge,  
 [15] Saturnalibus, optimo dierum!  
     zu den Saturnalien, besten der Tage!  
 [16] non, non hoc tibi, false, sic abibit:  
     nein, nicht dies für dich, Falscher, so wird vorüber gehen:  
 [17] nam, si luxerit, ad librariorum  
     denn, wenn es taghell geworden sein wird, zu der Buchhändler  
 [18] curram scrinia, Caesios, Aquinos,  
     werde laufen Schränke, Caesier, Aquiner,  
 [19] Suffenum, omnia colligam venena,  
     Suffenus, alle werde sammeln Gifte,  
 [20] ac te his suppliciis remunerabor.  
     und dich mit diesen Strafen werde belohnen.  
 [21] vos hinc interea valete, abite  
     ihr von hier inzwischen lebt wohl, geht weg  
 [22] illuc unde malum pedem attulitis,  
     dorthin woher schlechten Fuß her gebracht habt ihr,  
 [23] saecli incommoda, pessimi poetae.  
     des Zeitalters Unannehmlichkeiten, schlechtesten Dichter.

## Gedicht 14b

[1] Si qui forte mearum ineptiarum  
     wenn irgend welche zufällig meiner Torheiten  
 [2] lectores eritis manusque vestras  
     Leser werdet sein ihr Hände und eure  
 [3] non horrebitis admovere nobis,  
     nicht werdet schaudern ihr heran bewegen an uns,

## Gedicht 15

[1] Commendo tibi me ac meos amores,  
     empfehle dir mich und meine Lieben,  
 [2] Aureli. Veniam peto pudentem,  
     Aurelius. Verzeihung erbitte ich schamhafte,  
 [3] ut, si quicquam animo tuo cupisti  
     dass, wenn irgend etwas im Geist deinem begehrt hast du  
 [4] quod castum expeteres et integillum,  
     was keusch erstreben würdest du und unversehrt,  
 [5] conserves puerum mihi pudice,  
     bewahren mögest du Knaben für mich züchtig,  
 [6] non dico a populo: nihil veremur  
     nicht sage ich von dem Volk: nichts fürchten wir  
 [7] istos qui in platea modo huc modo illuc  
     jene die auf der Straße einmal hierher einmal dorthin  
 [8] in re praetereunt sua occupati;  
     in der Sache gehen vorüber eigenen beschäftigt;  
 [9] verum a te metuo tuoque pene  
     aber vor dir fürchte ich deinem und Penis

[10] infesto pueris bonis malisque.  
feindlichen den Knaben guten schlechten und.

[11] quem tu qua libet, ut libet moveto  
den du wie es beliebt, wie es beliebt bewege sollst du

[12] quantum vis, ubi erit foris paratum:  
so viel willst du, wo wird sein draußen vorbereitet:

[13] hunc unum excipio, ut puto, pudenter.  
diesen einen nehme aus, wie meine ich, anständig.

[14] quod si te mala mens furorque vecors  
aber wenn dich böser Sinn und Wahn unsinnig

[15] in tantam impulerit, scelestes, culpam,  
in so große gestoßen haben wird, Schändlicher, Schuld,

[16] ut nostrum insidiis caput lacessas,  
dass unser durch Nachstellungen Kopf angreifst,

[17] ah tum te miserum malique fati,  
ach dann dich Elenden des schlechten und Schicksals,

[18] quem attractis pedibus patente porta  
den heran gezogen worden mit den Füßen offen seienden Tür

[19] percurrent raphanique mugilesque.  
werden durch rennen Rettiche und Meeräschchen und.

## Gedicht 16

[1] Pedicabo ego vos et irrumabo,  
werde anal penetrieren ich ich euch und werde oral penetrieren ich,

[2] Aureli pathice et cinaede Furi,  
Aurelius Weichling und Lustknabe Furius,

[3] qui me ex versiculis meis putastis,  
die mich aus Verslein meinen gedacht habt ihr,

[4] quod sunt molliculi, parum pudicum.  
weil sind weichlich, zu wenig schamhaft.

[5] nam castum esse decet pium poetam  
denn keusch sein ziemp frommen Dichter

[6] ipsum, versiculos nihil necesse est,  
ihn selbst, Verslein nichts nötig ist,

[7] qui tum denique habent salem ac leporem,  
die dann endlich haben Witz und Reiz,

[8] si sunt molliculi ac parum pudici  
wenn sind weichlich und zu wenig schamhaft

[9] et quod pruriat incitare possunt,  
und was jucke möge an stacheln können,

[10] non dico pueris, sed his pilosis,  
nicht sage ich den Knaben, sondern diesen haarigen,

[11] qui duros nequeunt movere lumbos.  
die harten nicht können bewegen Lenden.

[12] vos quod milia multa basiorum  
ihr weil Tausende viele der Küsse

[13] legistis, male me marem putatis?  
gelesen habt ihr, schlecht mich Mann meint ihr?

[14] pedicabo ego vos et irrumabo.  
werde anal penetrieren ich ich euch und werde oral penetrieren ich.

## Gedicht 17

[1] O Colonia, quae cupis ponte ludere longo,  
o Kolonie, die begehrst mit der Brücke spielen langen,

[2] et salire paratum habes, sed vereris inepta  
und springen bereit hast du, aber fürchtest du törichte

[3] crura ponticuli assulis stantis in redivivis,  
Beine des Brück chens auf den Brettchen stehenden in erneuerten,

[4] ne supinus eat cavaque in palude recumbat,  
damit nicht rücklings gehe möge hohlen und in dem Sumpf sich nieder lege möge,

[5] sic tibi bonus ex tua pons libidine fiat,  
so dir guter aus deiner Brücke Begierde werde möge,

[6] in quo vel Salisubsili sacra suscipiantur,  
in welcher oder auch des Salisubsilus heiligen Riten aufgenommen werden mögen,

[7] munus hoc mihi maximi da, Colonia, risus.  
Geschenk dieses mir des größten gib, Kolonie, des Lachens.

[8] quendam municipem meum de tuo volo ponte  
irgendeinen Mitbürger meinen von deiner will ich Brücke

[9] ire praecipitem in lutum per caputque pedesque,  
gehen Kopf über in den Schlamm durch Kopf und Füße und,

[10] verum totius ut lacus putidaeque paludis  
aber des ganzen dass des Sees des stinkenden und des Sumpfes

[11] lividissima maximeque est profunda vorago.  
schwärzlichste am meisten und ist tiefe Strudel.

[12] insulsissimus est homo, nec sapit pueri instar  
aller törichteste ist Mensch, und nicht begreift er des Knaben gleich

[13] bimuli tremula patris dormientis in ulna:  
zweijährigen zitternden des Vaters schlafenden im Arm:

[14] cui cum sit viridissimo nupta flore puella  
dem da sei möge frischesten vermählt Blüte Mädchen

[15] (et puella tenellulo delicatior haedo,  
(und Mädchen zarten lein zarter Böcklein,

[16] adservanda nigerrimis diligentius uvis),  
auf zu bewahrende pech schwarzen sorgfältiger Trauben),

[17] ludere hanc sinit ut libet, nec pili facit uni,  
spielen diese lässt wie es beliebt, und nicht eines Haars macht für einen,

[18] nec se sublevat ex sua parte, sed velut alnus  
und nicht sich hebt aus seiner Seite, sondern wie Erle

[19] in fossa Liguri iacet supernalta securi,  
im Graben ligurischen liegt unten ab gehauen durch die Axt,

[20] tantundem omnia sentiens quam si nulla sit usquam  
ebenso alles fühlend wie wenn keine sei möge irgend wo

[21] talis iste meus stupor nil videt, nihil audit,  
solcher dieser da mein Stumpfsinn nichts sieht, nichts hört,

[22] ipse qui sit, utrum sit an non sit, id quoque nescit.  
er selbst wer sei möge, ob sei möge oder nicht sei möge, dies auch weiß er nicht.

[23] nunc eum volo de tuo ponte mitttere pronum,  
jetzt ihn will ich von deiner Brücke schicken kopfüber,

[24] si pote stolidum repente excitare veternum  
wenn möglich dummen plötzlich auf wecken Dumpfheit

[25] et supinum animum in gravi derelinquere caeno,  
und rücklings Geist in schweren zurück lassen Schlamm,

[26] ferream ut soleam tenaci in voragine mula.  
eiserne wie Sohle zähen in Strudel vom Maultier.

## Gedicht 21

[1] Aureli, pater esurionum,  
Aurelius, Vater der Hunger nöte,

[2] non harum modo, sed quot aut fuerunt  
nicht dieser nur, sondern wie viele oder waren

[3] aut sunt aut aliis erunt in annis,  
oder sind oder anderen werden sein in Jahren,

[4] pedicare cupis meos amores.  
anal verkehren begehrst du meine Lieben.

[5] nec clam: nam simul es, iocaris una,  
und nicht heimlich: denn zugleich bist du, scherzt du zusammen,  
[6] haerens ad latus omnia experiris.  
hängend an die Seite alles probierst du.  
[7] frustra: nam insidias mihi instruentem  
vergeblich: denn Nachstellungen mir anlegend seienden  
[8] tangam te prior irrumatione.  
werde zuvor anfassen ich dich zuerst mit Irrumation.  
[9] atque id si faceres satur, tacerem:  
und dieses wenn machen würdest gesättigt, schweigen würde ich:  
[10] nunc ipsum id doleo, quod esurire,  
jetzt eben dieses ich schmerze, dass zu hungern,  
[11] ah me me, puer et sitire disctet.  
ach mich mich, Junge und zu dürsten wird lernen.  
[12] quare desine, dum licet pudico,  
daher höre auf, solange es ist erlaubt dem Züchtigen,  
[13] ne finem facias, sed irrumatus.  
nicht Ende machen sollst, sondern oral penetrirter.

## Gedicht 22

[1] Suffenus iste, Vare, quem probe nosti,  
Suffenus jener, Varus, den gut kennst du,  
[2] homo est venustus et dicax et urbanus,  
Mensch ist reizvoll und schlagfertig und weltmännisch,  
[3] idemque longe plurimos facit versus.  
derselbe und bei weitem die meisten macht Verse.  
[4] puto esse ego illi milia aut decem aut plura  
ich meine sein ich ihm Tausende oder zehn oder mehrere  
[5] perscripta, nec sic, ut fit, in palimpsesto  
vollständig abgeschrieben, und nicht so, wie geschieht, in auf dem Palimpsest  
[6] relata: chartae regiae, novi libri,  
wieder eingeschrieben: Blätter königliche, des neuen Buches,  
[7] novi umbilici, lora, rubra membrana,  
neue Rollen Knöpfe, Riemen, rotes Pergament,  
[8] derecta plumbo et pumice omnia aequata.  
gerade gerichtet mit Blei und Bims alles geebnnet.  
[9] haec cum legas tu, bellus ille et urbanus  
dieses wenn liest du du, reizend jener und weltmännisch  
[10] Suffenus unus caprimulgus aut fossor  
Suffenus allein Ziegen Melker oder Gruben Gräber  
[11] rursus videtur: tantum abhorret ac mutat.  
wiederum scheint: so sehr weicht ab und verändert sich.  
[12] hoc quid putemus esse? Qui modo scurra  
dies was sollen wir denken zu sein? der welche so eben Spaßmacher  
[13] aut si quid hac re tritus videbatur,  
oder wenn etwas in dieser Sache abgenutzter schien,  
[14] idem infaceto est infacetior rure  
derselbe unwitzigen ist unwitziger als dem Land  
[15] simul poemata attigit, neque idem unquam  
sobald Gedichte berührt hat, und nicht derselbe jemals  
[16] aequo est beatus ac poema cum scribit:  
gleich sehr ist glücklich wie Gedicht wenn schreibt er:  
[17] tam gaudet in se tamque se ipse miratur.  
so freut er sich in sich so und sich selbst bewundert er.  
[18] nimirum idem omnes fallimur, neque est quisquam  
gewiss derselbe alle werden wir getäuscht, und nicht ist irgendjemand  
[19] quem non in aliqua re videre Suffenum  
den nicht in irgendeiner Sache sehen als Suffenus

- [20] possis. Suus cuique attributus est error,  
könntest du. sein eigener jedem zugeteilt ist Fehler,  
[21] sed non videmus manticae quod in tergo est.  
aber nicht sehen wir der Tasche was auf dem Rücken ist.

## Gedicht 23

- [1] Furi, cui neque servus est neque arca  
Furius, wem weder Sklave ist noch Kasse  
[2] nec cimex neque araneus neque ignis,  
noch Wanze noch Spinne noch Feuer,  
[3] verum est et pater et noverca, quorum  
aber ist und Vater und Stiefmutter, deren  
[4] dentes vel silicem comesse possunt,  
Zähne oder auch Feuerstein aufzu essen können,  
[5] est pulchre tibi cum tuo parente  
ist schön dir mit deinem Elternteil  
[6] et cum coniuge lignea parentis.  
und mit Gattin hölzernen des Elternteils.  
[7] nec mirum: bene nam valetis omnes,  
nicht Wunder: gut denn seid ihr gesund alle,  
[8] pulchre concoquitis, nihil timetis,  
schön verdaut ihr, nichts fürchtet ihr,  
[9] non incendia, non graves ruinas,  
nicht Brände, nicht schwere Einstürze,  
[10] non furta impia, non dolos veneni,  
nicht Diebstähle frevlerische, nicht Ränke des Giftes,  
[11] non casus alios periculorum.  
nicht Fälle andere der Gefahren.  
[12] atqui corpora sicciora cornu  
doch Körper trockener als Horn  
[13] aut si quid magis aridum est habetis  
oder wenn irgend etwas mehr Trockenes ist habt ihr  
[14] sole et frigore et esuritione.  
durch die Sonne und durch die Kälte und durch den Hunger.  
[15] quare non tibi sit bene ac beate?  
warum nicht dir sei es gut und selig?  
[16] a te sudor abest, abest saliva,  
von dir Schweiß fehlt, fehlt Speichel,  
[17] mucusque et mala pituita nisi.  
Schleim und und schlechte Rotz der Nase.  
[18] hanc ad munditiem adde mundiorem,  
dieses zu Reinlichkeit füge hinzu reinere,  
[19] quod culus tibi purior salillo est,  
dass After dir reiner als dem Salz näpfchen ist,  
[20] nec toto decies cacas in anno;  
und nicht im ganzen zehnmal scheißt du im Jahr;  
[21] atque id durius est faba et lapillis,  
und dies härter ist als einer Bohne und als den Steinchen,  
[22] quod tu si manibus teras fricesque,  
sodass du wenn mit den Händen reiben würdest und scheuern würdest,  
[23] non unquam digitum inquinare possis.  
nicht je Finger beschmutzen könntest du.  
[24] haec tu commoda tam beata, Furi,  
diese du Vorteile so seligen, Furius,  
[25] noli spernere nec putare parvi,  
wolle nicht verachten und nicht halten geringen Wertes,  
[26] et sestertia quae soles precari  
und Sesterzien Tausende die pflegst du zu erbitten

[27] centum desine: nam satis beatus  
hundert höre auf: denn genug selig bist du.

## Gedicht 24

[1] O qui flosculus es luventiorum,  
o der welche Blümchen bist du der luventii,  
[2] non horum modo, sed quot aut fuerunt  
nicht dieser nur, sondern wie viele oder gewesen sind  
[3] aut posthac aliis erunt in annis,  
oder später anderen werden sein in Jahren,  
[4] mallem divitias Midae dedisses  
lieber möchte ich Reichtümer des Midas hättest gegeben  
[5] isti cui neque servus est neque arca,  
jenem dem weder Sklave ist noch Kasse,  
[6] quam sic te sineres ab illo amari.  
als so dich zuließest du von jenem geliebt zu werden.  
[7] "quid? Non est homo bellus?" inquires. est:  
"was? nicht ist Mensch hübsch?" wirst du sagen. ist:  
[8] sed bello huic neque servus est neque arca.  
aber dem hübschen diesem weder Sklave ist noch Kasse.  
[9] hoc tu quam libet abice elevaque :  
dieses du wie beliebt es wirf weg und preise  
[10] nec servum tamen ille habet neque arcum.  
weder Sklaven jedoch jener hat noch Kasse.

## Gedicht 25

[1] Cinaede Thalle, mollior cuniculi capillo  
Lustknabe Thallus, weicher des Kaninchens als dem Haar  
[2] vel anseris medullula vel imula auricilla  
oder auch der Gans Marklein oder auch zarteste Ohr läppchen  
[3] vel pene languido senis situque araneoso,  
oder auch mit dem Glied schlaffen des Alten Staub und spinnenwebigen,  
[4] idemque Thalle turbida rapacior procella,  
derselbe und Thallus trüben raubgieriger als Sturm,  
[5] cum † diva mulier aries ostendit oscitantes,  
wenn † göttliche Frau Widder zeigt gähnende,  
[6] remitte pallium mihi meum quod involasti  
gib zurück Mantel mir meinen den welchen gestohlen hast du  
[7] sudariumque Saetabum catagraphosque Thynos,  
Schweißtuch und saetabisches Stickereien und thynische,  
[8] inepte, quae palam soles habere tanquam avita.  
Tölpel, die Dinge offen pflegst du zu haben gleich als ob angestammte.  
[9] quae nunc tuis ab unguibus reglutina et remitte,  
die Dinge jetzt deinen von Nägeln ab löse und sende zurück,  
[10] ne laneum latusculum manusque mollicellas  
damit nicht aus Wolle Seitchen Hände und sehr weiche  
[11] inusta turpiter tibi flagella conscribillent,  
eingebrannt schändlich dir Peitschen voll kritzeln mögen,  
[12] et insolenter aestues velut minuta magno  
und maßlos waldest wie kleine mit großem  
[13] deprensa navis in mari vesaniente vento.  
ergriffene Schiff in im Meer rasendem Wind.

## Gedicht 26

- [1] Furi, villula vestra non ad Austri  
Furius, Häuschen euer nicht an des Südwind
- [2] flatus opposita est neque ad Favoni  
Wehen entgegengesetzt ist und nicht an des Westwinds
- [3] nec saevi Boreae aut Apeliotae,  
noch des wilden des Boreas oder des Apelotes,
- [4] verum ad milia quindecim et ducentos.  
sondern bis Tausende fünfzehn und zweihundert.
- [5] o ventum horribilem atque pestilentem!  
o Wind schrecklichen und seuchenhaften!

## Gedicht 27

- [1] Minister vetuli puer Falerni  
Schenker des alten Knabe des Falernischen
- [2] inger mi calices amariores,  
schütte mir Becher bitterere,
- [3] ut lex Postumiae iubet magistrae,  
wie Gesetz der Postumia befiehlt der Lehrmeisterin,
- [4] ebrioso acino ebriosioris.  
betrunkenem Beere eines Betrunkener.
- [5] at vos quo libet hinc abite, lymphae,  
aber ihr wohin es beliebt von hier geht weg, Wasser Nymphen,
- [6] vini pernicies, et ad severos  
des Weins Verderben, und zu den Strengen
- [7] migrate: hic merus est Thyonianus.  
wandert: hier rein ist Thyonisch.

## Gedicht 28

- [1] Pisonis comites, cohors inanis  
des Piso Gefährten, Schar leer
- [2] aptis sarcinulis et expeditis,  
mit passenden Bündelchen und leicht Gerüsteten,
- [3] Verani optime tuque mi Fabulle,  
Veranius Bester du und mein Fabullus,
- [4] quid rerum geritis? Satisne cum isto  
was der Dinge betreibt ihr? genug ? mit diesem da
- [5] vappa frigoraque et famem tulistis?  
Nichtsnutz Fröste und und Hunger habt ertragen?
- [6] ecquidnam in tabulis patet lucelli  
irgend etwas in den Büchern steht offen des Gewinn leins
- [7] expensum, ut mihi, qui meum secutus  
Eintrag, so wie mir, der welche meinen gefolgt seiend
- [8] praetorem refero datum lucello,  
Prätor trage ich ein gegeben dem Gewinn lein,
- [9] "o Memmi, bene me ac diu supinum  
"o Memmius, gut mich und lange rücklings
- [10] tota ista trabe lensus irrumasti. "  
mit ganzem jenem Balken zäh hast oral penetriert. "
- [11] sed, quantum video, pari fuistis  
aber, so weit sehe ich, gleichem seid ihr gewesen
- [12] casu: nam nihilo minore verpa  
Schicksal: denn um nichts geringerem Vorhaut Schwanz
- [13] farti estis. pete nobiles amicos.  
gestopft seid ihr. suche vornehme Freunde.

- [14] at vobis mala multa di deaeque  
aber euch Übel viele Götter Göttinnen und  
[15] dent, opprobria Romuli Remique.  
mögen geben, Schmach worte des Romulus des Remus und.

## Gedicht 29

- [1] Quis hoc potest videre, quis potest pati,  
Wer dieses kann sehen, wer kann erleiden,  
[2] nisi impudicus et vorax et aleo,  
außer schamloser und Gefräßiger und Spieler,  
[3] Mamurram habere quod comata Gallia  
Mamurra haben was langhaarige Gallien  
[4] habebat ante et ultima Britannia?  
hatte zuvor und äußerste Britannien?  
[5] Cinaede Romule, haec videbis et feres?  
Lustknabe Romulus, dies wirst sehen und wirst ertragen?  
[6] et ille nunc superbus et superfluens  
und jener nun hochmütig und überfließend  
[7] perambulabit omnium cubilia  
wird durch wandeln aller Lager stätten  
[8] ut albulus columbus aut Adoneus?  
wie weißlicher Taube oder Adonisch?  
[9] cinaede Romule, haec videbis et feres?  
Lustknabe Romulus, dies wirst sehen und wirst ertragen?  
[10] es impudicus et vorax et aleo.  
bist schamlos und Gefräßig und Spieler.  
[11] eone nomine, imperator unice,  
deshalb ? auf den Namen, Feldherr einzig,  
[12] fuisti in ultima occidentis insula,  
warst in äußerster des Westens Insel,  
[13] ut ista vestra diffututa mentula  
damit jene eure durch gevögelte Schwanz  
[14] ducenties comesset aut trecenties?  
zweihundert mal hätte aufgegessen oder dreihundert mal?  
[15] quid est alid sinistra liberalitas?  
was ist anderes verderbte Freigebigkeit?  
[16] parum expatavit an parum elluatus est?  
zu wenig hat auswärts gelebt oder zu wenig verprasselt ist?  
[17] paterna prima lancinata sunt bona;  
väterliche erste zerhackt sind Güter;  
[18] secunda praeda Pontica; inde tertia  
zweite Beute pontische; dann dritte  
[19] Hibera, quam scit amnis aurifer Tagus.  
iberische, die kennt Fluss goldtragender Tagus.  
[20] nunc Galliae timetur et Britanniae.  
nun der Gallien wird gefürchtet und der Britannien.  
[21] quid hunc malum fovetis? aut quid hic potest  
was diesen verflucht hegt ihr? oder was der da kann  
[22] nisi uncta devorare patrimonia?  
außer fett gemachte verschlingen Vermögen?  
[23] eone nomine † urbis opulentissime  
deshalb ? auf den Namen † der Stadt allereichste  
[24] sacer generque, perdidistis omnia?  
Schwiegvater Schwiegersohn und, habt verloren alles?

# Gedicht 30

- [1] Alfene immemor atque unanimis false sodalibus,  
Alfenus vergesslich und ein herziger falsch den Gefährten,
- [2] iam te nil miseret, dure, tui dulcis amiculi?  
schon dich nichts erbarmt, Harter, deines süßen Freund leins?
- [3] iam me prodere, iam non dubitas fallere, perfide?  
schon mich preiszugeben, schon nicht zögerst täuschen, Treuloser?
- [4] nec facta impia fallacum hominum caelicolis placent;  
noch Taten frevlerische der trügerischen Menschen den Himmels Bewohnern gefallen;
- [5] quae tu neglegis, ac me miserum deseris in malis.  
die du vernachlässigst, und mich Elenden verlässt in Übeln.
- [6] eheu, quid faciant, dic, homines, cuive habeant fidem?  
ach, was sollen machen, sage, Menschen, wem sollen haben Treue?
- [7] certe tute iubebas animam tradere, inique, me  
gewiss du selbst befahlst Seele übergeben, Ungerechter, mich
- [8] inducens in amorem, quasi tuta omnia mi forent.  
hin führend in Liebe, als ob sicher alles mir wären.
- [9] idem nunc retrahis te ac tua dicta omnia factaque  
derselbe nun ziehst zurück dich und deine Worte alle Taten und
- [10] ventos irrita ferre ac nebulas aerias sinis.  
Winde nutzlos tragen und Nebel luftige lässt du.
- [11] si tu oblitus es, at di meminerunt, meminit Fides,  
wenn du vergessen habend bist, doch Götter haben gedacht, hat gedacht Treue,
- [12] quae te ut paeniteat postmodo facti faciet tui.  
die dich dass reue mag später der Tat machen wird deiner.

# Gedicht 31

- [1] Paene insularum, Sirmio, insularumque  
fast der Inseln, Sirmio, der Inseln und
- [2] ocella, quascumque in liquentibus stagnis  
Auge lein, welche auch immer in fließenden Teichen
- [3] marique vasto fert uterque Neptunus,  
Meer und weiten trägt beide jeweils Neptun,
- [4] quam te libenter quamque laetus inviso,  
wie dich gern und wie fröhlich besuche ich,
- [5] vix mi ipse credens Thyniam atque Bithynos  
kaum mir selbst glaubend Thynien und Bithynier
- [6] liquisse campos et videre te in tuto!  
verlassen zu haben Felder und sehen dich in Sicherem!
- [7] o quid solutis est beatius curis,  
o was gelösten ist seligeres Sorgen,
- [8] cum mens onus reponit, ac peregrino  
wenn Geist Last ablegt, und fremdem
- [9] labore fessi venimus larem ad nostrum  
durch die Arbeit ermüdet kommen wir Haus Gott zu unserem
- [10] desideratoque adquiescimus lecto?  
ersehnten und ruhen wir aus im Bett ??
- [11] hoc est quod unum est pro laboribus tantis.  
dies ist was einziges ist für die Mühen so großen.
- [12] salve, o venusta Sirmio, atque ero gaudie;  
sei gegrüßt, o anmutige Sirmio, und Herr freue dich;
- [13] gaudete vosque, o Lyiae lacus undae;  
freut euch ihr und, o des lydischen des Sees Wellen;
- [14] ridete, quidquid est domi cachinnorum.  
lacht, was auch immer ist zu Hause der Gelächter.

## Gedicht 32

- [1] Amabo, mea dulcis Ipsithilla,  
ich werde lieben, meine süße Ipsithilla,
- [2] meae deliciae, mei lepores,  
meine Lieblinge, meine Reize,
- [3] iube ad te veniam meridiatum.  
heiße zu dir komme ich zum Mittags Schlaf.
- [4] et si iusseris illud, adiuvato,  
und wenn wirst du angeordnet haben jenes, hilf dabei,
- [5] ne quis liminis obseret tabellam,  
dass nicht jemand der Schwelle Täfelchen verriegle,
- [6] neu tibi libeat foras abire;  
und dass nicht dir beliebt es hinaus weg zu gehen;
- [7] sed domi maneas paresque nobis  
sondern zu Hause bleibest du bereitest und uns
- [8] novem continuas fututiones.  
neun ununterbrochene Beischlaf Aktionen.
- [9] verum, si quid ages, statim iubeto:  
aber, wenn etwas wirst tun du, sofort befiehl es:
- [10] nam pransus iaceo et satur supinus  
denn nach dem Essen seiend liege ich und satt rücklings
- [11] pertundo tunicamque palliumque.  
durch bohre ich Tunika und Mantel und.

## Gedicht 33

- [1] O furum optime balneariorum  
o der Diebe bester der Badehäuser
- [2] Vibenni pater, et cinaede fili,  
des Vibennius Vater, und Lustknabe Sohn,
- [3] (nam dextra pater inquinatiore,  
(denn mit der rechten Vater schmutzigeren,
- [4] culo filius est voraciore)  
mit gierigeren Hintern Sohn ist gefräßigeren)
- [5] cur non exsilium malisque in oras  
warum nicht Verbannung böse und an Küsten
- [6] itis, quandoquidem patris rapinae  
geht ihr, da ja des Vaters Raub züge
- [7] notae sunt populo, et natis pilosas,  
bekannt sind dem Volk, und Hinterbacken behaarte,
- [8] fili, non potes asse venditare?  
Sohn, nicht kannst du um einen As verkaufen ??

## Gedicht 34

- [1] Diana sumus in fide  
der Diana sind wir in Treue
- [2] puellae et pueri integri;  
Mädchen und Knaben unberührte;
- [3] Dianam pueri integri  
Diana Knaben unberührte
- [4] puellaeque canamus.  
Mädchen und singen wir.
- [5] O Latonia, maximi  
o Latonia, des größten
- [6] magna progenies Iovis,  
große Nachkommenschaft des Jupiter,

- [7] quam mater prope Deliam  
die Mutter nahe bei delischen
- [8] depositiv olivam,  
niederlegte Olive,
- [9] montium domina ut fores  
der Berge Herrin damit seiest du
- [10] silvarumque virentium  
der Wälder und grünenden
- [11] saltuumque reconditorum  
der Schluchten und verborgenen
- [12] amniumque sonantum;  
der Ströme und tönen;
- [13] tu Lucina dolentibus  
du Lucina den Leidenden
- [14] luno dicta puerperis,  
Juno genannt den Gebärenden,
- [15] tu potens Trivia et notho es  
du mächtige Trivia und mit fremdem bist
- [16] dicta lumine Luna.  
genannt mit dem Licht Mond Göttin.
- [17] tu cursu, dea, menstruo  
du mit dem Lauf, Göttin, monatlichen
- [18] metiens iter annum  
messend Weg jährlichen
- [19] rustica agricolae bonis  
ländliche dem Bauern mit guten
- [20] tecta frugibus exples.  
Dächer Früchten füllst du.
- [21] sis quocumque tibi placet  
seiest du welcher auch immer dir gefällt
- [22] sancta nomine, Romulique,  
heilig dem Namen nach, des Romulus und,
- [23] antique ut solita es, bona  
seit Altem wie gewohnt bist du, gut
- [24] sospites ope gentem.  
schütze mit Hilfe das Volk.

## Gedicht 35

- [1] Poetae tenero, meo sodali  
dem Dichter zarten, meinem Gefährten
- [2] velim Caecilio, papyre, dicas,  
möchte ich dem Caecilius, Papyrus, sagest du,
- [3] Veronam veniat, Novi relinquens  
nach Verona komme er, von Novum verlassend
- [4] Comi moenia Lariumque litus:  
von Como Mauern des Larius und Ufer:
- [5] nam quasdam volo cogitationes  
denn einige will ich Gedanken
- [6] amici accipiat sui meique.  
des Freundes empfange er des seinen und des meinen.
- [7] quare, si sapiet, viam vorabit,  
daher, wenn wird er klug sein, Weg verschlingen wird er,
- [8] quamvis candida milies puella  
obwohl hellhäutige tausend mal Mädchen
- [9] euntem revocet manusque collo  
Gehenden zurück rufen möge Hände und um den Hals
- [10] ambas iniciens roget morari,  
beide hin werfend bittet möge sich aufzuhalten,

- [11] quae nunc, si mihi vera nuntiantur,  
die jetzt, wenn mir Wahres werden gemeldet,
- [12] illum deperit impotente amore:  
jenen verzehrt sie sich ohnmächtiger Liebe:
- [13] nam quo tempore legit incohata  
denn zu welcher Zeit las angefangene
- [14] Dindymi dominam, ex eo misellae  
des Dindymus Herrin, seit dem armen Kleinen
- [15] ignes interiorem edunt medullam.  
Feuer inneren fressen Mark.
- [16] ignosco tibi, Sapphica puella  
vergebe ich dir, sapphische Mädchen
- [17] Musa doctior: est enim venuste  
Muse gelehrter: ist nämlich anmutig
- [18] Magna Caecilio incohata Mater.  
Große dem Caecilius begonnene Mutter.

## Gedicht 36

- [1] Annales Volusi, cacata charta,  
Jahrbücher des Volusius, bekackte Schrift tafel,
- [2] votum solvite pro mea puella:  
Gelübde löset ein für mein Mädchen:
- [3] nam sanctae Veneri Cupidinique  
denn der heiligen Venus und dem Liebesgott
- [4] vovit, si sibi restitutus essem  
gelobte sie, wenn sich wieder hergestellt wäre ich
- [5] desissemque truces vibrare iambos,  
aufgehört hätte ich und rauhe schwingen Jamben,
- [6] electissima pessimi poetae  
auserlesenste des schlechtesten Dichters
- [7] scripta tardipedi deo daturam  
Schriften dem langfüßigen Gott geben werdende
- [8] infelicibus ustilandia lignis.  
mit unglücklichen zu versengende Hölzern.
- [9] et hoc pessima se puella vidit  
und dies sehr schlechte sich Mädchen sah
- [10] iocose lepide vovere divis.  
scherhaft anmutig geloben den Göttern.
- [11] nunc, o caeruleo creato ponto,  
jetzt, o aus blauem erschaffene Meer,
- [12] quae sanctum Idalium Uriosque apertos,  
die heiligen Idalium Urii und offenen,
- [13] quaeque Ancona Cnidumque harundinosam  
und die Ancona Knidos und schilf reiche
- [14] colis, quaeque Amathunta, quaeque Golgos,  
pflegst du, und die Amathus, und die Golgi,
- [15] quaeque Durrachium Hadriae tabernam,  
und die Durrachium der Adria Herberge,
- [16] acceptum face redditumque votum,  
angenommenes mache zurück gegebenes und Gelübde,
- [17] si non inlepidum neque invenustum est.  
wenn nicht un reizvoll noch nicht un anmutig ist.
- [18] at vos interea venite in ignem,  
aber ihr inzwischen kommt in das Feuer,
- [19] pleni ruris et inficetiarum  
voll der Flachheit und der Plumpeiten
- [20] Annales Volusi, cacata charta.  
Jahrbücher des Volusius, bekackte Schrift tafel.

## Gedicht 37

- [1] Salax taberna vosque contubernales,  
geilen Schankstube ihr und Mit Genossen,
- [2] a pilleatis nona fratibus pila,  
von be mützten neunten Brüdern Säule,
- [3] solis putatis esse mentulas vobis,  
allein meint ihr zu sein Schwänze euch,
- [4] solis licere quidquid est puellarum  
allein erlaubt zu sein was auch immer ist der Mädchen
- [5] confutuere et putare ceteros hircos?  
durch zu vögeln und halten die anderen Böcke ??
- [6] an, continenter quod sedetis insulsi  
oder, ununterbrochen weil sitzt ihr Tölpelhaften
- [7] centum an ducenti, non putatis ausurum  
hundert oder zweihundert, nicht meint ihr wagen werdenden
- [8] me una ducentos irrumare sessores?  
mich allein zweihundert oral zu penetrieren Sitzende ??
- [9] atqui putate: namque totius vobis  
und doch denkt: denn nämlich der ganzen euch
- [10] frontem tabernae sopionibus scribam.  
Vorderseite der Schänke mit Schwänzen werde ich beschreiben.
- [11] puella nam mi, quae meo sinu fugit,  
Mädchen denn mir, die meinem Schoß flieht,
- [12] amata tantum quantum amabitur nulla,  
geliebt so sehr wie sehr wird geliebt werden keine,
- [13] pro qua mihi sunt magna bella pugnata,  
für die mir sind große Kriege gekämpft,
- [14] consedit istic. hanc boni beatique  
hat sich nieder gesetzt dort. diese Guten und Glücklichen
- [15] omnes amatis, et quidem, quod indignum est,  
alle liebt ihr, und jedenfalls, was unwürdig ist,
- [16] omnes pusilli et semitarii moechi:  
alle Kleinen und seiten gässigen Ehebrecher:
- [17] tu praeter omnes une de capillatis,  
du außer alle einer von den Langhaarigen,
- [18] cuniculosae Celtiberiae fili,  
des kaninchen reichen der Keltiberia Sohn,
- [19] Egnati, opaca quem bonum facit barba  
Egnatius, dunkle wen gut macht Bart
- [20] et dens Hibera defricatus urina.  
und Zahn iberischen geriebener mit dem Urin.

## Gedicht 38

- [1] Male est, Cornifici, tuo Catullo,  
schlecht ist, Cornificius, deinem Catull,
- [2] male est me hercule ei et laboriose,  
schlecht ist bei Herkules ihm und mühsam,
- [3] et magis magis in dies et horas.  
und mehr mehr in den Tagen und den Stunden.
- [4] quem tu, quod minimum facillimumque est,  
wen du, was geringste und leichteste ist,
- [5] qua solatus es adlocutione?  
mit welcher getröstet hast du Anrede?
- [6] irascor tibi. sic meos amores?  
zürne dir. so meine Lieben?
- [7] paulum quid libet adlocutionis,  
ein wenig etwas beliebt der Anrede,

[8] maestius lacrimis Simonideis.  
trauriger mit den Tränen simonideischen.

## Gedicht 39

- [1] Egnatius, quod candidos habet dentes,  
Egnatius, weil weiße hat Zähne,
- [2] renidet usque quaque. si ad rei ventum est  
grinst immerzu überall. wenn zu der Sache gekommen ist
- [3] subsellium, cum orator excitat fletum,  
Sitzbank, wenn Redner erregt Weinen,
- [4] renidet ille. si ad pii rogum fili  
grinst jener. wenn zu des frommen Scheiterhaufen des Sohnes
- [5] lugetur, orba cum flet unicum mater,  
wird beklagt, beraubte wenn weint einzigen Mutter,
- [6] renidet ille. quidquid est, ubicumque est,  
grinst jener. was auch immer ist, wo auch immer ist,
- [7] quodcumque agit, renidet. hunc habet morbum  
was auch immer tut, grinst. diesen hat Krankheit
- [8] neque elegantem, ut arbitror, neque urbanum.  
und nicht elegant, wie meine ich, und nicht weltmännisch.
- [9] quare monendum est te mihi, bone Egnati.  
daher zu ermahnd ist dich mir, guter Egnatius.
- [10] si urbanus esses aut Sabinus aut Tiburs  
wenn städtisch wärst du oder Sabiner oder Tiburer
- [11] aut parcus Umber aut obesus Etruscus  
oder sparsam Umbrer oder dick Etrusker
- [12] aut Lanuvinus ater atque dentatus  
oder Lanuviner schwarz und bezahnt
- [13] aut Transpadanus, ut meos quoque attingam,  
oder Transpadaner, damit die Meinen auch berühre,
- [14] aut qui libet qui puriter lavit dentes,  
oder wer beliebt wer reinlich hat gewaschen Zähne,
- [15] tamen renidere usque quaque te nolle;  
dennoch zu grinsen immerzu überall dich wollte ich nicht;
- [16] nam risu inepto res ineptior nulla est.  
denn mit dem Lachen törichten Sache törichtere keine ist.
- [17] nunc Celtiber es: Celtiberia in terra,  
jetzt Keltiber bist du: keltiberischen in Land,
- [18] quod quisque minxit, hoc sibi solet mane  
was jeder hat gepinkelt, dies sich pflegt morgens
- [19] dentem atque russam defricare gingivam,  
Zahn und rötliche abreiben Zahnfleisch,
- [20] ut quo iste vester expolitior dens est,  
damit je mehr dieser euer polierter Zahn ist,
- [21] hoc te amplius bibisse praedicet loti.  
desto dich mehr getrunken haben soll rühmen des Harns.

## Gedicht 40

- [1] Quaenam te mala mens, miselle Ravide,  
welche denn dich böse Gesinnung, Ärmster Ravidius,
- [2] agit praecipitem in meos iambos?  
treibt kopfüber in meine Jamben?
- [3] quis deus tibi non bene advocatus  
welcher Gott dir nicht gut herbei gerufen
- [4] vecordem parat excitare rixam?  
wahnsinnige rüstet an auf zu wiegeln Streit?

[5] an ut pervenias in ora vulgi?  
oder damit gelangest in Münder des Volkes?  
[6] quid vis? qua libet esse notus optas?  
was willst du? wie es beliebt sein bekannt wünschst du?  
[7] eris, quandoquidem meos amores  
wirst du sein, da ja meine Lieben  
[8] cum longa voluisti amare poena.  
mit langer hast gewollt zu lieben Strafe.

## Gedicht 41

[1] Ameana puella defututa  
Ameana Mädchen durch gevögelte  
[2] tota milia me decem poposcit,  
ganze Tausende mich zehn hat gefordert,  
[3] ista turpiculo puella naso,  
jene mit hässlichen Mädchen Nase,  
[4] decoctoris amica Formiani.  
des Bankrotteurs Freundin des Formianers.  
[5] propinqui, quibus est puella curae,  
Verwandten, denen ist Mädchen zur Sorge,  
[6] amicos medicosque convocate:  
Freunde und Ärzte ruft zusammen:  
[7] non est sana puella, nec rogare  
nicht ist gesund Mädchen, und nicht zu fordern  
[8] qualis sit solet aes imaginosum.  
wie beschaffen sei pflegt Bronze bild tragende.

## Gedicht 42

[1] Adeste, hendecasyllabi, quot estis  
tretet heran, Elfsilbler, wie viele seid ihr  
[2] omnes undique, quotquot estis omnes.  
alle überall, wie viele auch immer seid ihr alle.  
[3] iocum me putat esse moecha turpis  
Spaß mich hält zu sein Ehebrecherin hässliche  
[4] et negat mihi vestra reddituram  
und verneint mir eure zurück geben werdende  
[5] pugillaria, si pati potestis.  
Täfelchen, wenn erdulden könnt ihr.  
[6] persequamur eam, et reflagitemus.  
verfolgen wir sie, und zurück fordern wir.  
[7] quae sit quaeritis? illa quam videtis  
welche sei fragt ihr? jene die seht ihr  
[8] turpe incedere, mimice ac moleste  
hässlich einher gehen, pantomimen haft und lästig  
[9] ridentem catuli ore Gallicani.  
lachend seiende des Welpen mit dem Maul gallischen.  
[10] circumsistite eam, et reflagitate:  
um ringt sie, und fordert zurück:  
[11] "moecha putida, redde codicillos,  
"Ehebrecherin stinkende, gib zurück Täfelchen,  
[12] redde, putida moecha, codicilos. "  
gib zurück, stinkende Ehebrecherin, Täfelchen. "  
[13] non assis facis? o lutum, lupanar,  
nicht eines Asses machst du ?? o Schmutz, Bordell,  
[14] aut si perditius potes quid esse.  
oder wenn verderblicher kannst du etwas sein.

- [15] sed non est tamen hoc satis putandum.  
aber nicht ist dennoch dies hinreichend zu halten seiend.
- [16] quod si non aliud potest, ruborem  
und wenn nicht anderes kann, Röte
- [17] ferreo canis exprimamus ore.  
mit eisernem des Hundes drücken wir aus Mund.
- [18] conclamate iterum altiore voce  
schreit zusammen erneut mit höherer Stimme
- [19] "moecha putida, redde codicilos,  
"Ehebrecherin stinkende, gib zurück Täfelchen,
- [20] redde, putida moecha, codicilos. "  
gib zurück, stinkende Ehebrecherin, Täfelchen. "
- [21] sed nil proficimus, nihil movetur.  
aber nichts wir kommen voran, nichts bewegt sich.
- [22] mutanda est ratio modusque nobis,  
zu ändern seiend ist Plan und Art uns,
- [23] si quid proficere amplius potestis,  
wenn etwas vorankommen mehr könnt ihr,
- [24] "pudica et proba, redde codicilos. "  
"Keusche und Gute, gib zurück Täfelchen. "

## Gedicht 43

- [1] Salve, nec minimo puella naso  
Sei gegrüßt, und nicht mit kleinstem Mädchen Nase
- [2] nec bello pede nec nigris ocellis  
und nicht mit hübschem Fuß und nicht mit schwarzen Äuglein
- [3] nec longis digitis nec ore sicco  
und nicht langen mit den Fingern und nicht mit dem Mund trockenem
- [4] nec sane nimis elegante lingua,  
und nicht gewiss zu sehr eleganter mit der Zunge,
- [5] decoctoris amica Formiani.  
des Bankrotteurs Freundin des Formianers.
- [6] ten provincia narrat esse bellam?  
dich? Provinz berichtet zu sein schön?
- [7] tecum Lesbia nostra comparatur?  
mit dir Lesbia unsere wird verglichen ??
- [8] o saeclum insapiens et infacetum!  
o Zeitalter unweise und plump!

## Gedicht 44

- [1] O funde noster seu Sabine seu Tiburs  
o Gutshof unser sei es sabiner sei es tiburter
- [2] (nam te esse Tiburtem autumant quibus non est  
(denn dich zu sein Tiburtiner behaupten denen nicht ist
- [3] cordi Catullum laedere: at quibus cordi est  
am Herzen Catull zu verletzen: aber denen am Herzen ist
- [4] quovis Sabinum pignore esse contendunt),  
jedem Sabiner mit Pfand zu sein behaupten),
- [5] sed seu Sabine sive verius Tiburs,  
aber sei es sabiner oder richtiger tiburter,
- [6] fui libenter in tua suburbana  
war ich gern in deinem vorstädtischen
- [7] villa malamque pectore expuli tussim,  
Landhaus schlimmen und aus der Brust trieb ich hinaus Husten,
- [8] non immerenti quam mihi meus venter,  
nicht dem Unschuldigen die mir mein Bauch,

[9] dum sumptuosas adpeto, dedit, cenas.  
während kostspielige suche ich auf, gab, Mahlzeiten.

[10] nam, Sestianus dum volo esse conviva,  
denn, sestianischer während will ich zu sein Tafel Gast,

[11] orationem in Antium petitorem  
Rede gegen Antium Bewerber

[12] plenam veneni et pestilentiae legi.  
voll des Giftes und der Seuche las ich.

[13] hic me gravigo frigida et frequens tussis  
hier mich Erkältung kalte und häufige Husten

[14] quassavit usque dum in tuum sinum fugi  
schüttelte immerzu bis in deinen Schoß floh ich

[15] et me recuravi otioque et urtica.  
und mich kurierte ich mit Muße und und mit Brennnessel.

[16] quare reiectus maximas tibi grates  
daher wiederhergestellt größte dir Dank

[17] ago, meum quod non es ulta peccatum.  
bringe ich dar, mein weil nicht bist gerächt Vergehen.

[18] nec deprecor iam, si nefaria scripta  
und nicht bitte ich ab schon, wenn frevelrische Schriften

[19] Sesti recepso, quin gravedinem et tussim  
des Sestius rezensiere ich wieder, dass nicht Heiserkeit und Husten

[20] non mi, sed ipsi Sestio ferat frigus,  
nicht mir, sondern dem selbst Sestius möge bringen Kälte,

[21] qui tunc vocat me cum malum librum legi.  
der dann ruft mich wenn schlechtes Buch las ich.

## Gedicht 45

[1] Acmen Septimius suos amores  
Acme Septimius seine Lieben

[2] tenens in gremio "mea, " inquit, "Acme,  
haltend in dem Schoß "meine, " sagt er, "Acme,

[3] ni te perdite amo atque amare porro  
wenn nicht dich verzweifelt liebe ich und zu lieben weiter

[4] omnes sum adsidue paratus annos  
alle bin ich unablässig bereit Jahre

[5] quantum qui pote plurimum perire,  
so sehr der kann am meisten zugrunde zu gehen,

[6] solus in Libya Indiaque tosta  
allein in Libyen Indien und gerösteten

[7] caesio veniam obvius leoni. "  
grauäugigen werde kommen ich entgegen dem Löwen. "

[8] hoc ut dixit, Amor, sinistra ut ante,  
dies wie sagte, Amor, mit der linken wie zuvor,

[9] dextra sternuit adprobationem.  
mit der rechten niesste Beifall.

[10] at Acme leviter caput reflectens  
aber Acme leicht Kopf zurück biegend

[11] et dulcis pueri ebrios ocellos  
und des süßen Knaben trunkenen Äuglein

[12] illo purpureo ore saviata  
mit jenem purpurnen Mund geküsst habend

[13] "sic, " inquit, "mea vita, Septimille,  
"so, " sagt sie, "mein Leben, Septimillchen,

[14] huic uni domino usque serviamus,  
diesem einen Herrn immerzu dienen wir,

[15] ut multo mihi maior acriorque  
dass um viel mir größer heftiger und

[16] ignis mollibus ardet in medullis. "  
Feuer zarten brennt in Marken. "  
[17] hoc ut dixit, Arnor, sinistra ut ante,  
dies wie sagte, Amor, mit der linken wie zuvor,  
[18] dextra sternuit adprobationem.  
mit der rechten niesste Beifall.  
[19] nunc ab auspicio bono profecti  
nun von Vorzeichen guten aufgebrochen  
[20] mutuis animis amant amantur.  
mit gegenseitigen Gemütern lieben werden geliebt.  
[21] unam Septimius misellus Acmen  
eine Septimius Ärmster Acme  
[22] mavult quam Syrias Britanniasque:  
zieht vor als Syrien Britanni und:  
[23] uno in Septimio fidelis Acme  
einem in Septimius treue Acme  
[24] facit delicias libidinesque.  
macht Wonne Gelüste und.  
[25] quis ullos homines beatiores  
wer irgendwelche Menschen glücklicheren  
[26] vidit, quis Venerem auspicatiorem?  
sah, wer Venus günstigere?

## Gedicht 46

[1] iam ver egelidos refert tepores,  
schon Frühling kühl milde bringt zurück Wärme,  
[2] iam caeli furor aequinoctialis  
schon des Himmels Raserei equinoctiale  
[3] iucundis Zephyri silescit auris.  
mit angenehmen des Zephyrs verstummt Lüften.  
[4] linquantur Phrygii, Catulle, campi  
mögen verlassen werden phrygische, Catull, Felder  
[5] Nicaea que ager über aestuosa:  
der Nikaia und Acker fruchtbarer der heißen:  
[6] ad claras Asiae volemus urbes.  
zu hellen des Asiens werden wir fliegen Städte.  
[7] iam mens praetrepidans avet vagari,  
schon Geist vor zitternd verlangt umher zu streifen,  
[8] iam laeti studio pedes vigescunt.  
schon fröhliche mit Eifer Füße erstarken.  
[9] o dulces comitum valete coetus,  
o süße der Gefährten lebt wohl Scharen,  
[10] longe quos simul a domo profectos  
weit die zugleich von dem Haus aufgebrochenen  
[11] diversae variae viae reportant.  
verschiedene bunte Wege bringen zurück.

## Gedicht 47

[1] Porci et Socation, duae sinistrae  
Porcius und Socratio, zwei linke  
[2] Pisonis, scabies famesque mundi,  
des Piso, Krätze Hunger und der Welt,  
[3] vos Veraniolo meo et Fabullo  
ihr dem Veranius lein meinem und Fabullus  
[4] verpus prae posuit Priapus ille?  
beschnitten hat vorgezogen Priapus jener ??

- [5] vos convivia lauta sumptuose  
ihr Gastmäher prächtige kostspielig
- [6] de die facitis? mei sodales  
am Tage macht ihr ?? meine Genossen
- [7] quaerunt in trivio vocationes?  
suchen am Kreuzweg Einladungen ??

## Gedicht 48

- [1] Mellitos oculos tuos, luventi,  
honigsüße Augen deine, luventius,
- [2] si quis me sinat usque basiare,  
wenn irgendwer mich erlaube immerzu zu küssen,
- [3] usque ad milia basiem trecenta,  
immerzu bis zu Tausende möge ich küssen dreihundert,
- [4] nec unquam videar satur futurus,  
und nicht jemals möge ich scheinen satt zukünftig seiend,
- [5] non si densior aridis aristis  
nicht wenn dichter als den trockenen Ähren
- [6] sit nostrae seges osculationis.  
sei unserer Ernte des Küssens.

## Gedicht 49

- [1] Disertissime Romuli nepotum,  
beredt ester des Romulus Nachkommen,
- [2] quot sunt quotque fuere, Marce Tulli,  
wie viele sind und wie viele waren, Marcus Tullius,
- [3] quotque post aliis erunt in annis,  
und wie viele später in anderen werden sein in Jahren,
- [4] gratias tibi maximas Catullus  
Dank dir größten Catull
- [5] agit pessimus omnium poeta,  
bringt dar schlechtester aller Dichter,
- [6] tanto pessimus omnium poeta  
so sehr schlechtester aller Dichter
- [7] quanto tu optimus omnium patronus.  
wie sehr du bester aller Patron.

## Gedicht 50

- [1] Hesterno, Licini, die otiosi  
gestrigen, Licinius, Tag müßig
- [2] multum lusimus in meis tabellis,  
viel spielen wir in meinen Täfelchen,
- [3] ut convenerat esse delicatos.  
wie war vereinbart sein vergnügte.
- [4] scribens versiculos uterque nostrum  
schreibend Verslein jeder von uns
- [5] ludebat numero modo hoc modo illoc,  
spielte mit dem Versmaß bald so bald dort,
- [6] reddens mutua per iocum atque vinum.  
zurück gebend Wechselseitiges durch Scherz und Wein.
- [7] atque illinc abii tuo lepore  
und von dort ging ich weg deinem Reiz
- [8] incensus, Licini, facetiisque,  
entzündet, Licinius, Witzchen und,
- [9] ut nec me miserum cibus iuvaret,  
sodass und nicht mich Elenden Speise helfen würde,

[10] nec somnus tegeret quiete ocellos,  
und nicht Schlaf bedecken würde mit Ruhe Äuglein,  
[11] sed toto indomitus furore lecto  
aber ganzem unbezähmter mit Raserei im Bett  
[12] versarer cupiens videre lucem,  
wälzte mich begehrnd zu sehen Licht,  
[13] ut tecum loquerer simulque ut essem.  
damit mit dir spräche ich zugleich und damit wäre ich.  
[14] at defessa labore membra postquam  
aber erhattete durch Arbeit Glieder nachdem  
[15] semimortua lectulo iacebant,  
halb tote auf dem Bett chen lagen,  
[16] hoc, iucunde, tibi poema feci,  
dieses, Lieblicher, für dich Gedicht machte ich,  
[17] ex quo perspiceres meum dolorem.  
aus dem welchen durchschauen mögest du meinen Schmerz.  
[18] nunc audax cave sis, precesque nostras,  
jetzt verwegen hüte dich seiest du, Bitten und unsere,  
[19] oramus, cave despicias, ocella,  
wir bitten, hüte dich aus spuckest, Auge lein,  
[20] ne poenas Nemesis reposcat a te.  
damit nicht Strafen Nemesis fordere wieder ein möge von dir.  
[21] est vehemens dea: laedere hanc caveto.  
ist heftig Göttin: zu verletzen diese hüte dich davor.

## Gedicht 51

[1] Ille mi par esse deo videtur,  
Jener mir gleich zu sein dem Gott scheint,  
[2] ille, si fas est, superare divos  
jener, wenn göttliches Recht ist, zu übertreffen Götter  
[3] qui sedens adversus identidem te  
der sitzend gegenüber immer wieder dich  
[4] spectat et audit  
anschaut und hört  
[5] dulce ridentem, misero quod omnis  
süß lachend, dem Elenden weil alle  
[6] eripit sensus mihi: nam simul te,  
raubt Sinne mir: denn sobald dich,  
[7] Lesbia, adspexi, nihil est super mi  
Lesbia, erblickte ich, nichts ist übrig mir  
[8] lingua sed torpet, tenuis sub artus  
Zunge aber erstarrt, dünne unter Glieder  
[9] flamma demanat, sonitu suopte  
Flamme sickert hinab, mit Geräusch eigenem  
[10] tintinant aures, gemina teguntur  
klingen Ohren, doppelte werden bedeckt  
[11] lumina nocte.  
Augen von Nacht.  
[12] otium, Catulle, tibi molestum est:  
Müßiggang, Catull, dir lästig ist:  
[13] otio exultas nimiumque gestis.  
im Müßiggang tobst du und allzu sehr drängst du.  
[14] otium et reges prius et beatas  
Müßiggang und Könige früher und selige  
[15] perdidit urbes.  
hat vernichtet Städte.

## Gedicht 52

- [1] Quid est, Catulle? quid moraris emori?  
was ist, Catull? was säumst du zu sterben?
- [2] sella in curuli struma Nonius sedet,  
auf dem Sessel in kurulischen Kropf Nonius sitzt,
- [3] per consulatum perierat Vatinius:  
durch das Konsulat war zugrunde gegangen Vatinius:
- [4] quid est, Catulle? quid moraris emori?  
was ist, Catull? was säumst du zu sterben?

## Gedicht 53

- [1] Risi nescio quem modo e corona,  
lachte ich ich weiß nicht wen soeben aus der Schar,
- [2] qui, cum mirifice Vatiniana  
der, als wunderbar vatinianischen
- [3] meus crima Calvus explicasset,  
mein Anklagen Calvus erklärt hatte,
- [4] admirans ait haec manusque tollens  
bewundernd sagt dieses Hand und hebend
- [5] "di magni, salaputium disertum!"  
"Götter große, Winzling redegewandten!"

## Gedicht 54

- [1] Othonis caput oppido est pusillum,  
des Otho Kopf sehr ist winzig,
- [2] et eri rustica semilauta crura,  
und des Herrn bäuerische halb gewaschene Unterschenkel,
- [3] subtile et leve peditum Libonis,  
feines und leichtes der Fürze des Libo,
- [4] si non omnia, displicere vellem  
wenn nicht alles, missfallen wünschte ich
- [5] tibi et Fuficio, seni recocto  
dir und Fuficius, dem Greis durch gekochten
- [6] irascere iterum meis iambis  
zürne wieder meinen Jamben
- [7] immerentibus, unice imperator.  
unverdienten, Einziger Feldherr.

## Gedicht 55

- [1] Oramus, si forte non molestum est,  
wir bitten, wenn zufällig nicht lästig ist,
- [2] demonstres ubi sint tuae tenebrae.  
zeigest du wo seien deine Dunkel orte.
- [3] te campo quaesivimus minore,  
dich auf dem Feld suchten wir kleineren,
- [4] te in circo, te in omnibus libellis,  
dich im Zirkus, dich in allen Büchlein,
- [5] te in templo summi Iovis sacrato.  
dich im Tempel des höchsten des Jupiter geweihten.
- [6] in Magni simul ambulatione  
in des Großen zugleich Spazier gang
- [7] femellas omnes, amice, prendi,  
Mädchen lein alle, Freund, fasste ich,

[8] quas vultu vidi tamen serenas.  
die mit Miene sah ich doch heiteren.

[9] † A velte sic ipse flagitabam:  
† von wollt ihr so ich selbst forderte ich:

[10] "camerium mihi, pessimae puellae!"  
"Camerius für mich, der schlechtesten des Mädchens!"

[11] quaedam inquit nudum † reduc †  
eine sagt nackten † führe zurück †

[12] "en hic in roseis latet papillis."  
"sieh da hier in rosigen verbirgt sich Brust warzen."

[13] sed te iam ferre Herculi labos est:  
aber dich schon ertragen Herkules dem Mühe ist:

[14] tanto ten fastu negas, amice?  
so großem dich? Hoch mut verweigerst du, Freund?

[15] dic nobis ubi sis futurus, ede  
sage uns wo seiest du zukünftig, äußere

[16] audacter, committe, crede luci.  
kühn, vertraue an, glaube dem Licht.

[17] nunc te lacteolae tenent puellae?  
jetzt dich milch weiße halten Mädchen?

[18] si linguam clauso tenes in ore,  
wenn Zunge geschlossenem hältst du im Mund,

[19] fructus proicies amoris omnes:  
Früchte wirst du weg werfen der Liebe alle:

[20] verbosa gaudet Venus loquella.  
geschwätzige freut sich Venus Rede.

[21] vel vi vis, licet obseres palatum,  
oder auch mit Gewalt willst du, es ist erlaubt verschließest du Gaumen,

[22] dum veri sis particeps amoris.  
solange der wahren seiest du Teil haber der Liebe.

## Gedicht 56

[1] O rem ridiculam, Cato, et iocosam  
o Sache lächerliche, Cato, und spaßige

[2] dignamque auribus et tuo cachinno.  
würdig und den Ohren und deinem Schall lachen.

[3] ride, quidquidamas, Cato, Catullum:  
lache, was auch immer liebst du, Cato, Catull:

[4] res est ridicula et nimis iocosa.  
Sache ist lächerlich und allzu spaßig.

[5] deprendi modo pupulum puellae  
erwischte ich soeben Knäblein des Mädchens

[6] trusantem: hunc ego, si placet Dionae,  
stoßend: diesen ich, wenn gefällt der Dione,

[7] pro telo rigida mea cecidi.  
als Waffe starrer meiner fällte ich.

## Gedicht 57

[1] Pulchre convenit improbis cinaedis,  
schön passt den Schlimmen Lust knaben,

[2] Mamurrae pathicoque Caesarique.  
dem Mamurra dem Weichling und dem Caesar und.

[3] nec mirum: maculae pares utrisque,  
und nicht Wunder: Flecken gleich beiden,

[4] urbana altera et illa Formiana,  
städtische die andere und jene formianische,

[5] impressae resident nec eluentur:  
eingedrückte sitzen fest und nicht werden ausgewaschen:  
[6] morbos pariter gemelli utrique,  
krankhafte gleichermaßen Zwillinge beide,  
[7] uno in lecticolo erudituli ambo,  
einem in Bett chen gelehrtlein beide,  
[8] non hic quam ille magis vorax adulter,  
nicht dieser als jener mehr gefräßiger Ehebrecher,  
[9] rivales socii puellularum:  
Rivalen Genossen der Mädchenlein:  
[10] pulchre convenit improbis cinaedis.  
schön passt den Schlimmen Lust knaben.

## Gedicht 58

[1] Caeli, Lesbia nostra, Lesbia illa,  
Caelius, Lesbia unsere, Lesbia jene,  
[2] illa Lesbia, quam Catullus unam  
jene Lesbia, die welche Catullus einzige  
[3] plus quam se atque suos amavit omnes,  
mehr als sich und die Seinen liebte alle,  
[4] nunc in quadriwiis et angiportis  
nun in Kreuz wegen und Seiten gassen  
[5] glubit magnanimi Remi nepotes.  
schält des großmütigen des Remus Enkel.

## Gedicht 58b

[1] Non custos si fingar ille Cretum,  
nicht Wächter wenn würde ich erdacht werden jener der Kreter,  
[2] non si Pegaseo ferar volatu,  
nicht wenn pegasischem würde ich getragen werden Flug,  
[3] non Ladas ego pinnipesve Perseus,  
nicht Ladas ich Flügel füßig oder Perseus,  
[4] non Rhesi niveae citaeque bigae:  
nicht des Rhesus schnee weiße schnelle und Zweigespann:  
[5] adde huc plumipedes volatilesque,  
füge hinzu hierher feder füßige fliegende und,  
[6] ventorumque simul require cursum,  
der Winde und zugleich verlange Lauf,  
[7] quos vinctos, Cameri, mihi dicares:  
die gebundene, Camerius, mir würdest du sagen:  
[8] defessus tamen omnibus medullis  
erschöpfter doch allen Marken  
[9] et multis langoribus peresus  
und vielen Mattigkeiten durch zehrt  
[10] essem te mihi, amice, quaeritando.  
wäre dich mir, Freund, durch Suchen.

## Gedicht 59

[1] Bononiensis Rufa Rufulum fellat,  
bononiensische Rufa Rufulum lutscht,  
[2] uxor Meneni, saepe quam in sepulcretis  
Ehefrau des Menenius, oft die welche in Gräber feldern  
[3] vidistis ipso rapere de rogo cenam,  
sah t ihr selbst rauben von Scheiterhaufen Mahlzeit,  
[4] cum devolutum ex igne prosequens panem  
wenn herab gerolltes aus Feuer folgend Brot

[5] ab semiraso tunderetur ustore.  
von halb rasierte würde geprügelt werden Einäscherer.

## Gedicht 60

[1] Num te leaena montibus Libystinis  
etwa dich Löwin auf den Bergen libystinischen  
[2] aut Scylla latrans infima inguinum parte  
oder Skylla bellend unterstem der Lenden Teil  
[3] tam mente dura procreavit ac taetra,  
so mit Sinn hartem zeugte und abstößende,  
[4] ut supplicis vocem in novissimo casu  
dass des Flehenden Stimme in äußerstem Fall  
[5] contemptam haberet, ah nimis fero corde?  
verachtet hättest, ah allzu wildem Herz?

## Gedicht 61

[1] Collis o Heliconii  
des Hügels o helikonischen  
[2] cultor, Uranae genus,  
Bewohner, der Urania Geschlecht,  
[3] qui rapis teneram ad virum  
der raubst zarte zu Mann  
[4] virginem, o Hymenae Hymen,  
Jungfrau, o Hymenäus Hymen,  
[5] o Hymen Hymenae,  
o Hymen Hymenäus,  
[6] cinge tempora floribus  
güte Schläfen mit Blumen  
[7] suave olentis amaraci,  
lieblich duftenden des Majoran,  
[8] flammeum cape, laetus huc,  
Schleier nimm, fröhlicher hierher,  
[9] huc veni niveo gerens  
hierher komm schnee weißem tragend  
[10] luteum pede soccum,  
gelben mit dem Fuß Schuh,  
[11] excitusque hilari die  
erregt und heiterem Tag  
[12] nuptialia concinens  
hochzeitliche zusammen singend  
[13] voce carmina tinnula  
mit Stimme Lieder klingende  
[14] pelle humum pedibus, manu  
schlage Erde mit den Füßen, mit der Hand  
[15] pineam quate taedam.  
kieferne schütte Fackel.  
[16] namque Vinia Manilo,  
denn nämlich Vinia dem Manilus,  
[17] qualis Idalium colens  
wie beschaffen Idalium pflegend  
[18] venit ad Phrygium Venus  
kommt zu phrygischen Venus  
[19] iudicem, bona cum bona  
Richter, gute mit gutem  
[20] nubet alite virgo,  
wird heiraten Vogel omen Mädchen,

- [21] floridis velut enitens  
blumigen gleichwie hervor strahlend
- [22] myrtus Asia ramulis,  
Myrte asiatischen Zweig lein,
- [23] quos hamadryades deae  
welche Hamadryaden Göttinnen
- [24] ludicum sibi rosido  
Spiel sich tauigen
- [25] nutriunt umore.  
nähren mit Feuchte.
- [26] quare age huc aditum ferens  
daher los hierher Zugang tragend
- [27] perge linquere Thespiae  
fahre fort zu verlassen der Thespischen
- [28] rupis Aonios specus,  
des Felsens aonischen Höhlen,
- [29] nympha quos super irrigat  
Nymphe welche über bewässert
- [30] frigerans Aganippe,  
kühlend Aganippe,
- [31] ac domum dominam voca  
und nach Haus Herrin ruf
- [32] coniugis cupidam novi,  
des Gatten begierig neuen,
- [33] mentem amore revinciens  
Sinn mit Liebe zurück bindend
- [34] ut tenax hedera huc et huc  
wie haftende Efeu hierher und hierher
- [35] arborem implicat errans.  
Baum um schlingt umher irrend.
- [36] vosque item simul, integrae  
ihr und gleichfalls zugleich, unberührte
- [37] virgines, quibus advenit  
Mädchen, denen kommt an
- [38] par dies, agite in modum  
gleicher Tag, handelt in Weise
- [39] dicite, "o Hymenae Hymen,  
sagt, "o Hymenäus Hymen,
- [40] o Hymen Hymenae. "  
o Hymen Hymenäus. "
- [41] ut libentius, audiens  
damit williger, hörend
- [42] se citarier ad suum  
sich gerufen zu werden zu eigenen
- [43] munus, huc aditum ferat  
Dienst, hierher Zugang trage
- [44] dux bonae Veneris, boni  
Führer der guten Venus, der guten
- [45] coniugator amoris.  
Vereiner der Liebe.
- [46] quis deus magis anxiis  
welcher Gott mehr ängstlichen
- [47] est petendus amantibus?  
ist anzustrebender den Liebenden?
- [48] quem colent homines magis  
wen werden verehren Menschen mehr
- [49] caelitum? o Hymenae Hymen,  
der Himmlischen? o Hymenäus Hymen,
- [50] o Hymen Hymenae.  
o Hymen Hymenäus.

- [51] te suis tremulus parens  
dich den Seinen zitternder Elternteil
- [52] invocat, tibi virgines  
ruft an, dir Mädchen
- [53] zonula solvunt sinus,  
mit Gürtellein lösen Falten,
- [54] te timens cupida novus  
dich fürchtend begierige neue
- [55] captat aure maritus.  
hascht mit dem Ohr Ehemann.
- [56] tu fero iuveni in manus  
du wildem Jüngling in Hände
- [57] floridam ipse puellulam  
blumige selbst Mädchenlein
- [58] dedis a gremio suaē  
gabst aus Schoß seiner eigenen
- [59] matris, o Hymenaee Hymen,  
der Mutter, o Hymenäus Hymen,
- [60] o Hymen Hymenaee.  
o Hymen Hymenäus.
- [61] nil potest sine te Venus  
nichts kann ohne dich Venus
- [62] fama quod bona comprobet  
Ruf was guter bestätige
- [63] commodi capere: at potest  
des Vorteils fassen: aber kann
- [64] te volente. quis huic deo  
bei dir wollenden. wer diesem Gott
- [65] compararier ausit?  
vergleichen zu werden wage?
- [66] nulla quit sine te domus  
keine kann ohne dich Haus
- [67] liberos dare, nec parens  
Kinder geben, und nicht Elternteil
- [68] stirpe nitier: at potest  
auf dem Stamm gestützt zu werden: aber kann
- [69] te volente. quis huic deo  
bei dir wollenden. wer diesem Gott
- [70] compararier ausit?  
vergleichen zu werden wage?
- [71] quae tuis careat sacris  
welche deinen entbehre Riten
- [72] non queat dare praesides  
nicht könne geben Beschützer
- [73] terra finibus: at queat  
Erde den Grenzen: aber könne
- [74] te volente. quis huic deo  
bei dir wollenden. wer diesem Gott
- [75] compararier ausit?  
vergleichen zu werden wage?
- [76] claustra pandite ianuae,  
Riegel Sperrwerke öffnet o Türen,
- [77] virgo adest. viden ut faces  
Jungfrau ist da. siehst du ? wie Fackeln
- [78] splendidas quatint comas?  
glänzende schütteln Haare?
- [79] tardet ingenuus pudor:  
halte zurück angeborene Scham:
- [80] quem tamen magis audiens  
den jedoch mehr hörend

- [81] flet quod ire necesse est.  
weint weil gehen nötig ist.
- [82] flere desine. Non tibi, Au  
weinen höre auf. nicht dir, Aurum
- [83] runculeia, periculum est  
culeia, Gefahr ist
- [84] ne qua femina pulchrior  
dass irgendeine Frau schöner
- [85] clarum ab Oceano diem  
hellen von dem Ozean Tag
- [86] viderit venientem.  
gesehen habe kommend.
- [87] talis in vario solet  
solche in buntem pflegt
- [88] divitis domini hortulo  
des reichen des Herrn Gärtchen
- [89] stare flos hyacinthinus.  
stehen Blume hyazinthene.
- [90] sed moraris, abit dies:  
aber säumst, geht Tag:
- [91] prodeas, nova nupta.  
tritt hervor, neue Braut.
- [92] prodeas, nova nupta, si  
tritt hervor, neue Braut, wenn
- [93] iam videtur, et audias  
schon scheint, und hörest
- [94] nostra verba. vide ut faces  
unsere Worte. sieh wie Fackeln
- [95] aureas quatunt comas:  
goldene schütteln Haare:
- [96] prodeas, nova nupta.  
tritt hervor, neue Braut.
- [97] non tuus levis in mala  
nicht dein leichtsinnig in Übel
- [98] deditus vir adultera  
hingegebener Mann ehebrecherische
- [99] probra turpia persequens  
Schand worte schändliche verfolgend
- [100] a tuis teneris volet  
von deinen zarten wird wollen
- [101] secubare papillis,  
beisammen liegen Brust warzen,
- [102] lenta quin velut adsitas  
geschmeidige vielmehr wie angewachsene
- [103] vitis implicat arbores,  
Weinrebe umschlingt Bäume,
- [104] implicabitur in tuum  
wird umschlungen werden in deinen
- [105] complexum. Sed abit dies:  
Umarmung. aber geht weg Tag:
- [106] prodeas, nova nupta.  
tritt hervor, neue Braut.
- [107] o cubile quod omnibus  
o Lager das allen
- [108] candido pede lecti,  
mit weißem Fuß Bett es,
- [109] quae tuo veniunt ero,  
die deinem Herrn kommen,
- [110] quanta gaudia, quac vaga  
wie große Freuden, in welcher umherschweifenden

- [111] nocte, quae medio die  
Nacht, welche am mittleren Tag
- [112] gaudeat! sed abit dies:  
sich freue! aber geht weg Tag:
- [113] Prodeas, nova nupta.  
tritt hervor, neue Braut.
- [114] tollite, o pueri, faces:  
hebt hoch, o Jungen, Fackeln:
- [115] flammeum video venire.  
Brautschleier sehe ich kommen.
- [116] ite, concinete in modum  
geht, singt zusammen im Takt
- [117] "o Hymen Hymenae io,  
"o Hymen Hymenäus io,
- [118] o Hymen Hymenae. "  
o Hymen Hymenäus. "
- [119] ne diu taceat procax  
dass nicht lange schweige frech
- [120] fescennina iocatio,  
fescenninische Scherzelei,
- [121] nec nuces pueris neget  
und nicht Nüsse den Knaben verweigere
- [122] desertum domini audiens  
verlassenen des Herrn gehorchend
- [123] concubinus amorem.  
Beischläfer Liebe.
- [124] da nuces pueris, iners  
gib Nüsse den Knaben,träger
- [125] concubine: satis diu  
Beischläfer: genug lange
- [126] lusisti nucibus: libet  
hast gespielt mit den Nüssen: beliebt es
- [127] iam servire Talasio.  
schon zu dienen dem Talasio.
- [128] concubine, nuces da.  
Beischläfer, Nüsse gib.
- [129] sordebant tibi vilicae,  
waren widerwärtig dir Pächterinnen,
- [130] concubine, hodie atque heri:  
Beischläfer, heute und gestern:
- [131] nunc tuum cinerarius  
jetzt dein Aschen mann Barbier
- [132] tondet os. miser ah miser  
schert Gesicht. Elender ach Elender
- [133] concubine, nuces da.  
Beischläfer, Nüsse gib.
- [134] diceris male te a tuis  
wirst genannt schlecht dich von den Deinen
- [135] unguentate glabris marite  
parfümierter glatt rasierten Ehemann
- [136] abstinere: sed abstine.  
dich enthalten: aber enthalte dich.
- [137] o Hymen Hymenae io,  
o Hymen Hymenäus io,
- [138] o Hymen Hymenae.  
o Hymen Hymenäus.
- [139] scimus haec tibi quae licent  
wissen wir diese dir die erlaubt sind
- [140] sola cognita: sed marito  
allein bekannte: aber dem Ehemann

- [141] ista non eadem licent.  
jene nicht dieselben sind erlaubt.
- [142] o Hymen Hymenaee io,  
o Hymen Hymenäus io,
- [143] o Hymen Hymenaee.  
o Hymen Hymenäus.
- [144] nupta, tu quoque quae tuus  
Braut, du auch was dein
- [145] vir petet cave ne neges,  
Mann wird fordern hüte dich dass nicht verweigerst,
- [146] ne petitum aliunde eat.  
damit nicht zu Erbitten von anderswo gehe.
- [147] o Hymen Hymenaee io,  
o Hymen Hymenäus io,
- [148] o Hymen Hymenaee.  
o Hymen Hymenäus.
- [149] en tibi domus ut potens  
sieh dir Haus wie mächtig
- [150] et beata viri tui:  
und glücklich des Mannes deines:
- [151] quae tibi sine serviat  
die dir ohne diene
- [152] (o Hymen Hymenaee io,  
(o Hymen Hymenäus io,
- [153] o Hymen Hymenaee).  
o Hymen Hymenäus).
- [154] usque dum tremulum movens  
bis dieweil zitternden bewegend
- [155] cana tempus anilitas  
graues Zeit Greisinn
- [156] omnia omnibus adnuit.  
alles allen zunickt.
- [157] o Hymen Hymenaee io,  
o Hymen Hymenäus io,
- [158] o Hymen Hymenaee.  
o Hymen Hymenäus.
- [159] transfer omine cum bono  
trage hinüber Vorzeichen mit gutem
- [160] limen aureolos pedes,  
Schwelle goldige Füße,
- [161] rasilemque subi forem.  
glatte und unter geh die Türöffnung.
- [162] o Hymen Hymenaee io,  
o Hymen Hymenäus io,
- [163] o Hymen Hymenaee.  
o Hymen Hymenäus.
- [164] adspice unus ut accubans  
sieh allein wie lagernd
- [165] vir tuus Tyrio in toro  
Mann dein tyrianischem auf Lager
- [166] totus immineat tibi.  
ganz sich neige dir.
- [167] o Hymen Hymenaee io,  
o Hymen Hymenäus io,
- [168] o Hymen Hymenaee.  
o Hymen Hymenäus.
- [169] illi non minus ac tibi  
ihm nicht weniger als dir
- [170] pectore uritur intimo  
in der Brust wird gebrannt innersten

- [171] flamma, sed penite magis  
Flamme, sondern tief mehr
- [172] o Hymen Hymenaeo io,  
o Hymen Hymenäus io,
- [173] o Hymen Hymenaeo.  
o Hymen Hymenäus.
- [174] mitte bracchiolum teres,  
strecke Ärmchen glattes,
- [175] praetextate, puellulae:  
praetextierte, dem Mädchenlein:
- [176] iam cubile adeat viri.  
schon Lager betrete des Mannes.
- [177] o Hymen Hymenaeo io,  
o Hymen Hymenäus io,
- [178] o Hymen Hymenaeo.  
o Hymen Hymenäus.
- [179] o bonaे senibus viris  
o guten den alten Männern
- [180] cognitae bene feminae,  
bekannte gut Frauen,
- [181] conlocate puellulam.  
setzt hin Mädchenlein.
- [182] o Hymen Hymenaeo io,  
o Hymen Hymenäus io,
- [183] o Hymen Hymenaeo.  
o Hymen Hymenäus.
- [184] iam licet venias, marite:  
schon ist erlaubt kommest, Ehemann:
- [185] uxor in thalamo tibi est  
Gattin im Gemach dir ist
- [186] ore floridulo nitens  
mit Mündchen blühendem glänzend
- [187] alba parthenice velut  
weiß Hainkraut wie
- [188] luteumve papaver.  
oder gelb Mohn.
- [189] at, marite, (ita me iuvent  
aber, Ehemann, (so mich mögen helfen
- [190] caelites) nihilo minus  
Himmlische) um nichts weniger
- [191] pulcher es, neque te Venus  
schön bist, und nicht dich Venus
- [192] neglegit. sed abit dies:  
vernachlässigt. aber geht weg Tag:
- [193] perge, ne remorare.  
schreite fort, damit nicht halte auf.
- [194] non diu remoratus es,  
nicht lange aufgehalten bist,
- [195] iam venis. bona te Venus  
schon kommst du. gute dich Venus
- [196] iuverit, quoniam palam  
habe geholfen, da öffentlich
- [197] quod cupis cupis et bonum  
was begehrst begehrst und gutes
- [198] non abscondis amorem.  
nicht verbirgst Liebe.
- [199] ille pulveris Afri  
jener des Staubes afrikanischen
- [200] siderumque micantium  
und der Sterne funkeln

- [201] subducat numerum prius,  
berechne Zahl zuvor.
- [202] qui vestri numerare vult  
wer von euch zählen will
- [203] multa milia ludi.  
viele Tausende des Spiels.
- [204] ludite ut libet, et brevi  
spielt wie es beliebt, und bald
- [205] liberos date. non decet  
Kinder gebt. nicht ziemt es
- [206] tam vetus sine liberis  
so alt ohne Kinder
- [207] nomen esse, sed indidem  
Name sein, aber ebendaher
- [208] semper ingenerari.  
immer eingepflanzt werden.
- [209] Torquatus volo parvulus  
Torquatus will ich klein
- [210] matris e gremio suae  
der Mutter aus dem Schoß seiner
- [211] porrigens teneras manus  
ausstreckend zarte Hände
- [212] dulce rideat ad patrem  
süß lächle zu dem Vater
- [213] semihante labello.  
mit halb offenem Lippchen.
- [214] sit suo similis patri  
sei seinem ähnlich dem Vater
- [215] Manlio et facile insciis  
dem Manlius und leicht den Unwissenden
- [216] noscitur ab omnibus  
werde erkannt von allen
- [217] et pudicitiam suae  
und Keuschheit seiner
- [218] matris indicet ore.  
der Mutter zeige er mit dem Mund.
- [219] talis illius a bona  
solche dessen von guter
- [220] matre laus genus adprobet  
durch die Mutter Lob Abstammung möge bestätigen
- [221] qualis unica ab optima  
wie einzigartige von besten
- [222] matre Telemacho manet  
durch die Mutter dem Telemach bleibt
- [223] fama Penelopeo.  
Ruhm penelopeischem.
- [224] claudite ostia, virgines:  
schließt Türen, Jungfrauen:
- [225] lusimus satis. at, boni  
spielten wir genug. aber, gute
- [226] coniuges, bene vivite et  
Eheleute, gut lebt und
- [227] munere adsiduo valentem  
mit dem Dienst beständig kräftige
- [228] exercete iuventam.  
trainiert Jugend.

# Gedicht 62

- [1] Vesper adest: iuvenes, consurgite: vesper Olympo  
Abendstern ist da: Jünglinge, steht auf: Abendstern vom Olymp
- [2] exspectata diu vix tandem lumina tollit.  
erwartet wordene lange kaum endlich Lichter hebt empor.
- [3] surgere iam tempus, iam pinguis linquere mensas;  
aufzustehen schon Zeit, schon fette zu verlassen Tische;
- [4] iam veniet virgo, iam dicetur hymenaeus.  
schon wird kommen Mädchen, schon wird gesagt werden Hochzeitslied.
- [5] Hymen O Hymenae, Hymen ades O Hymenae.  
Hymen o Hymenäus, Hymen komm o Hymenäus.
- [6] cernitis, innuptae, iuvenes? consurgite contra:  
seht ihr, Unverheiratete, junge Männer? steht auf entgegen:
- [7] nimirum Oetaeos ostendit Noctifer ignes.  
gewiss ötische zeigt Nachtbringer Feuer.
- [8] sic certe est: viden ut perniciter exsiluere?  
so gewiss ist: siehst du? wie schnell sprangen sie auf?
- [9] non temere exsiluere; canent quod vincere par est.  
nicht unbedacht sprangen sie auf; werden sie singen weil zu siegen angemessen ist.
- [10] Hymen O Hymenae, Hymen ades O Hymenae.  
Hymen o Hymenäus, Hymen komm o Hymenäus.
- [11] non facilis nobis, aequales, palma parata est:  
nicht leicht uns, Altersgenossen, Siegespalme bereit ist:
- [12] adspicite, innuptae secum ut meditata requirunt.  
schaut, Unverheiratete mit sich wie Eingeübtes fordern sie.
- [13] non frustra meditantur; habent memorabile quod sit.  
nicht vergeblich üben sie; haben sie denkwürdiges was sei.
- [14] nec mirum, penitus quae tota mente laborant.  
und nicht Wunder, tief die ganz mit dem Geist arbeiten sie.
- [15] nos alio mentes, alio divisimus aures:  
wir anderswohin Geister, anderswohin haben wir geteilt Ohren:
- [16] iure igitur vincemur; amat victoria curam.  
mit Recht also werden wir besiegt werden; liebt der Sieg die Sorge.
- [17] quare nunc animos saltem convertite vestros:  
daher jetzt Gemüter wenigstens wendet eure:
- [18] dicere iam incipient, iam respondere decebit.  
zu reden schon werden sie anfangen, schon zu antworten wird sich ziemen.
- [19] Hymen o Hymenae, Hymen ades o Hymenae.  
Hymen o Hymenäus, Hymen komm o Hymenäus.
- [20] Hespere, qui caelo fertur crudelior ignis?  
Hesperus, welches am Himmel wird getragen grausamer Feuer?
- [21] qui natam possis complexu avellere matris,  
der Tochter kannst aus der Umarmung losreißen der Mutter,
- [22] complexu matris retinentem avellere natam  
aus der Umarmung der Mutter festhaltend loszureißen Tochter
- [23] et iuveni ardenti castam donare puellam.  
und dem Jüngling brennenden keusche zu schenken Mädchen.
- [24] quid faciunt hostes capta crudelius urbe?  
was tun die Feinde bei eingenommener grausamer Stadt?
- [25] Hymen o Hymenae, Hymen ades o Hymenae.  
Hymen o Hymenäus, Hymen komm o Hymenäus.
- [26] Hespere, qui caelo lucet iucundior ignis?  
Hesperus, welcher am Himmel leuchtet angenehmer Feuer?
- [27] qui desponsa tua firmes conubia flamma,  
der verlobte deine mögest festigen Ehen mit der Flamme,
- [28] quae pepigere viri, pepigerunt ante parentes,  
die haben beschlossen sie die Männer, haben vereinbart sie zuvor die Eltern,
- [29] nec iunxere prius quam se tuus extulit ardor.  
und nicht verknüpften sie früher als sich deine hob hervor Glut.

- [30] quid datur a divis felici optatius hora?  
was wird gegeben von den Göttern dem Glücklichen wünschenswerter Stunde?
- [31] Hymen o Hymenae, Hymen ades o Hymenae.  
Hymen o Hymenäus, Hymen komm o Hymenäus.
- [32] Hesperus e nobis, aequales, abstulit unam  
Hesperus aus uns, Altersgenossen, nahm weg eine
- [33] namque tuo adventu vigilat custodia semper.  
denn nämlich deiner bei der Ankunft wacht Wache immer.
- [34] nocte latent fures, quos idem saepe revertens,  
bei Nacht verbergen sich Diebe, welche derselbe oft zurückkehrend,
- [35] Hespere, mutato comprehendis nomine eosdem.  
Hesperus, mit verändertem erfasst du Namen dieselben.
- [36] at libet innuptis ficto te carpere questu.  
aber es gelüstet den Unverheiraten erfundenen dich zu tadeln mit der Klage.
- [37] quid tum, si carpunt tacita quem mente requirunt?  
was dann, wenn tadeln sie stiller den im Geist begehren sie?
- [38] Hymen o Hymenae, Hymen ades o Hymenae.  
Hymen o Hymenäus, Hymen komm o Hymenäus.
- [39] ut flos in saeptis secretus nascitur hortis,  
wie Blume in eingezäunten abgeschieden entsteht Gärten,
- [40] ignotus pecori, nullo convulsus aratro,  
unbekannt dem Vieh, von keinem aufgerissen Pflug,
- [41] quem mulcent aurae, firmat sol, educat imber,  
den liebkosten sie Winde, stärkt Sonne, zieht auf Regen,
- [42] multi illum pueri, multae optavere puellae;  
viele jenen Knaben, viele wünschten sie sich Mädchen;
- [43] idem cum tenui carptus defloruit ungui,  
derselbe als mit dünnem gepfückt ist abgeblüht Nagel,
- [44] nulli illum pueri, nullae optavere puellae:  
keine jenen Knaben, keine wünschten sie sich Mädchen:
- [45] sic virgo, dum intacta manet, dum cara suis est;  
so Mädchen, solange unberührt bleibt, solange lieb den Ihnen ist;
- [46] cum castum amisit polluto corpore florem,  
wenn keuschen hat sie verloren mit beflecktem Körper Blume,
- [47] nec pueris iucunda manet nec cara puellis.  
und nicht den Knaben angenehm bleibt und nicht lieb den Mädchen.
- [48] Hymen o Hymenae, Hymen ades o Hymenae.  
Hymen o Hymenäus, Hymen komm o Hymenäus.
- [49] ut vidua in nudo vitis quae nascitur arvo  
wie witwenhafte auf kahlem Weinstock der entsteht Acker
- [50] nunquam se extollit, nunquam mitem educat uvam,  
niemals sich erhebt, niemals sanfte bringt hervor Traube,
- [51] sed tenerum prono deflectens pondere corpus  
aber zarten geneigten ablenkend mit dem Gewicht Körper
- [52] iam iam contingit summum radice flagellum,  
schon schon berührt höchsten mit der Wurzel Ranke,
- [53] hanc nulli agricolae, nulli accolure iuvenci;  
diese keine Bauern, keine pflegten sie Jungochsen;
- [54] at si forte eadem est ulmo coniuncta marito,  
aber wenn zufällig dieselbe ist mit der Ulme verbunden mit dem Gemahl,
- [55] multi illam agricolae, multi accolure iuvenci:  
viele jene Bauern, viele pflegten sie Jungochsen:
- [56] sic virgo, dum intacta manet, dum inulta senescit;  
so Mädchen, solange unberührt bleibt, solange ungepflegt altert;
- [57] cum par conubium maturo tempore adepta est,  
wenn passende Ehe reifer Zeit erlangt habend ist,
- [58] cara viro magis et minus est invisa parenti.  
lieb dem Mann mehr und weniger ist verhasst dem Elternteil.
- [59] et tu ne pugna cum tali coniuge, virgo.  
und du nicht kämpfe mit solchem Gatten, Mädchen.

- [60] non aequum est pugnare, pater cui tradidit ipse,  
nicht gerecht ist kämpfen, der Vater wem übergab selbst,
- [61] ipse pater cum matre, quibus parere necesse est.  
selbst Vater mit Mutter, denen gehorchen nötig ist.
- [62] virginitas non tota tua est, ex parte parentum est:  
Jungfräulichkeit nicht ganz deine ist, aus Teil der Eltern ist:
- [63] tertia pars patri, pars est data tertia matri,  
dritter Teil dem Vater, Teil ist gegeben dritter der Mutter,
- [64] tertia sola tua est. noli pugnare duobus,  
dritter allein dein ist. wolle nicht kämpfen den beiden,
- [65] qui genero sua iura simul cum dote dederunt.  
die dem Schwiegersohn seine eigenen Rechte zugleich mit Mitgift gaben.
- [66] Hymen o Hymenae, Hymen ades o Hymenae.  
Hymen o Hymenäus, Hymen komm o Hymenäus.

## Gedicht 63

- [1] Super alta vectus Attis celeri rate maria  
über hohe getragen worden Attis schnellem Floß Meere
- [2] Phrygium ut nemus citato cupide pede tetigit  
phrygischen als Hain beschleunigtem begierig Fuß berührte
- [3] adiitque opaca silvis redimita loca deae,  
ging hin und dunkle mit Wäldern umkränzte Orte der Göttin,
- [4] stimulatus ibi furenti rabie, vagus animis  
gestachelt dort rasender Raserei, umherirrend im Geist
- [5] devolvit ili acuto sibi pondera silice.  
rollte herab dem Unterleib spitzem sich Gewichte mit dem Feuerstein.
- [6] itaque ut relicta sensit sibi membra sine viro,  
und so als verlassen spürte sich Glieder ohne Mann,
- [7] etiam recente terrae sola sanguine maculans  
auch frischem der Erde allein mit Blut befleckend
- [8] niveis citata cepit manibus leve typanum,  
schneeweissen angespornt nahm mit den Händen leichtes Tympanon,
- [9] typanum, tubam Cybelles, tua, mater, initia,  
Tympanon, Trompete der Kybele, deine, Mutter, Weihen,
- [10] quatiensque terga tauri teneris cava digitis  
schüttelnd und Rücken des Stieres zarten hohlen Fingern
- [11] canere haec suis adorta est tremebunda comitibus  
singen dieses ihren begonnen habend ist zitternde Gefährtinnen
- [12] "agite ite ad alta, Gallae, Cybeles nemora simul,  
"auf los geht zu hohen, Gallen, der Kybele Haine zugleich,
- [13] simul ite, Dindymenae dominae vaga pecora,  
zugleich geht, der Dindymene der Herrin umherirrende Herde,
- [14] aliena quae petentes velut exsules loca  
fremde die suchend wie Vertriebene Orte
- [15] sectam meam exsecutae duce me mihi comites  
Richtung meine gefolgt habend mit dem Führer mir für mich Gefährtinnen
- [16] rapidum salum tulistis truculentaque pelagi  
reißendes Meer habt getragen grimmige und des Meeres
- [17] et corpus evirasti Veneris nimio odio,  
und Körper habt entmannt der Venus allzu großem Hass,
- [18] hilarate erae citatis erroribus animum.  
erheitert der Herrin beschleunigten Irrgängen Sinn.
- [19] mora tarda mente cedat; simul ite, sequimini  
Zögern langsame mit dem Sinn weiche möge; zugleich geht, folgt
- [20] Phrygiam ad domum Cybelles, Phrygia ad nemora deae,  
phrygische zu Haus der Kybele, phrygische zu Haine der Göttin,
- [21] ubi cymbalum sonat vox, ubi tympana reboant,  
wo Zimbel erklingt Stimme, wo Trommeln widerhallen,

- [22] tibicen ubi canit Phryx curvo grave calamo,  
Flötenspieler wo spielt Phrygier gebogenem tief Rohr,
- [23] ubi capita maenades vi iaciunt hederigerae,  
wo Köpfe Mänaden mit Gewalt werfen Efeu tragende,
- [24] ubi sacra sancta acutis ululatibus agitant,  
wo Riten heilige mit scharfen Geheulen treiben,
- [25] ubi suevit illa divae volitare vaga cohors,  
wo pflegt jene der Göttin umherzuschweben umherschweifende Schar,
- [26] quo nos decet citatis celerare tripudiis.  
wohin uns ziemp beschleunigte beschleunigen Tänzen.
- [27] simul haec comitibus Attis cecinit notha mulier,  
zugleich dieses den Gefährtinnen Attis sang unechte Frau,
- [28] thiasus repente linguis trepidantibus ululat,  
Thiasus plötzlich mit Zungen zitternden heult,
- [29] leve tympanum remugit, cava cymbala recrepant,  
leichtes Tympanon zurück brüllt, hohle Zimbeln wider klirren,
- [30] viridem citus adit Idam properante pede chorus.  
grünen schneller geht hin zu Ida eilendem Fuß Chor.
- [31] furibunda simul anhelans vaga vadit animam agens  
rasende zugleich keuchend umherirrende geht Atem treibend
- [32] comitata tympano Attis per opaca nemora dux,  
begleitet seiend vom Tympanon Attis durch dunkle Haine Führer,
- [33] veluti iuvenca vitans onus indomita iugi:  
wie Jungkuh meidend Last ungebändigte des Jochs:
- [34] rapidae ducem secuntur Gallae properipedem.  
eilende Führer folgen Gallen schnell füßigen.
- [35] itaque, ut domum Cybelles tetigere lassulae,  
und so, als Haus der Kybele berührten ermatte,
- [36] nimio e labore somnum capiunt sine Cerere.  
übermäßig aus Arbeit Schlaf erlangen ohne Ceres.
- [37] piger his labante langore oculos sopor operit:  
träge diesen schwankender Mattigkeit Augen Schlaf bedeckt:
- [38] abit in quiete molli rabidus furor animi.  
geht weg in Ruhe weicher rasender Wahnsinn des Geistes.
- [39] sed ubi oris aurei Sol radiantibus oculis  
aber als des Gesichts goldenen Sonne strahlenden Augen
- [40] lustravit aethera album, sola dura, mare ferum,  
erhellte Äther hellen, einsame harte, Meer wilde,
- [41] pepulitque noctis umbras vegetis sonipedibus,  
verjagte und der Nacht Schatten lebhaften Huf Tieren,
- [42] ibi Somnus excitam Attin fugiens citus abiit:  
dort Schlaf aufgeweckte Attis fliehend schnell ging fort:
- [43] trepidante eum recepit dea Pasithea sinu.  
zitternden ihn nahm auf Göttin Pasithea Schoß.
- [44] ita de quiete molli rapida sine rabie  
so aus Ruhe weicher schneller ohne Raserei
- [45] simul ipsa pectore Attis sua facta recoluit,  
zugleich sie selbst mit dem Herzen Attis seine eigenen Taten wieder bedachte,
- [46] liquidaque mente vidit sine quis ubique foret,  
klarer und Geist sah ohne wer überall wäre,
- [47] animo aestuante rusum redditum ad vada tetulit.  
im Geist wogendem wiederum Rückkehr zu Untiefen trug.
- [48] ibi maria vasta visens lacrimantibus oculis  
dort Meere weite schauend weinenden Augen
- [49] patriam adlocuta maesta est ita voce miseriter:  
Vaterland angesprochen habend traurige ist so mit Stimme jämmerlich:
- [50] "patria o mei creatrix, patria o mea genetrix,  
"Vaterland o meiner Schöpferin, Vaterland o meine Erzeugerin,
- [51] ego quam miser relinquens, dominos ut erifugae  
ich die Elender zurücklassend, Herren wie Herrenflüchtige

- [52] famuli solent, ad Idae tetuli nemora pedem,  
Knechte pflegen, zu des Ida trug ich Haine Fuß,
- [53] ut apud nivem et ferarum gelida stabula forem  
damit bei Schnee und der Tiere kalte Ställe wäre
- [54] et earum omnia adirem furibunda latibula,  
und deren alle betreten würde rasende Verstecke,
- [55] ubinam aut quibus locis te positam, patria, reor?  
wo denn oder in welchen Orten dich hingestellt gesetzt, Vaterland, meine ich ??
- [56] cupit ipsa pupula ad te sibi derigere aciem,  
begehrst selbst Pupille zu dich für sich ausrichten Blick,
- [57] rabie fera carens dum breve tempus animus est.  
von Raserei wilder entbehrend während kurze Zeit Geist ist.
- [58] egone a mea remota haec ferar in nemora domo?  
ich? von meiner entfernten diese werde getragen in Gehölze Heim?
- [59] patria, bonis, amicis, genitoribus abero?  
vom Vaterland, von den Gütern, von den Freunden, von den Eltern werde abwesend sein?
- [60] abero foro, palaestra, stadio, et gymnasiis?  
werde abwesend sein vom Forum, von der Palaestra, vom Stadion, und von den Gymnasien?
- [61] miser ah miser, querendum est etiam atque etiam, anime.  
Elender ach Elender, zu beklagen ist auch und auch, Geist.
- [62] quod enim genus figurae est ego non quod obierim?  
welche Sache denn Art der Gestalt ist ich nicht was ich habe durchlebt?
- [63] ego mulier, ego adulescens, ego ephebus, ego puer,  
ich Frau, ich Jüngling, ich Ephebe, ich Knabe,
- [64] ego gymnasi fui flos, ego eram decus olei:  
ich des Gymnasiums war Blüte, ich war Zierde des Öls:
- [65] mihi ianuae frequentes, mihi limina tepida,  
mir Türen häufige, mir Schwellen warme,
- [66] mihi floridis corollis redimita domus erat,  
mir mit blumigen Kränzen umkränzt Haus war,
- [67] linquendum ubi esset orto mihi sole cubiculum.  
zu verlassen als wäre aufgegangen mir die Sonne Schlafzimmer.
- [68] ego nunc deum ministra et Cybeles famula ferar?  
ich jetzt der Götter Dienerin und der Kybele Magd werde getragen?
- [69] ego maenas, ego mei pars, ego vir sterilis ero?  
ich Mänade, ich meines Selbst Teil, ich Mann unfruchtbar werde sein?
- [70] ego viridis algida Idae nive amicta loca colam?  
ich grüne kalte des Ida mit Schnee umhüllte Orte werde bewohnen?
- [71] ego vitam agam sub altis Phrygiae columinibus,  
ich Leben werde führen unter hohen des Phrygiens Säulen,
- [72] ubi cerva silvicultrix, ubi aper nemorivagus?  
wo Hirschkuh Wald Bewohnerin, wo Eber Hain Wanderer?
- [73] iam iam dolet quod egi, iam iamque paenitet. "  
schon schon schmerzt was ich habe getan, schon schon und reut es. "
- [74] roseis ut huic labellis sonitus citus abiit  
rosigen wie diesem Lippen lein Klang eiliger ist weggegangen
- [75] geminas deorum ad aures nova nuntia referens,  
doppelte der Götter zu Ohren neue Nachrichten zurück tragend,
- [76] ibi iuncta iuga resoluens Cybele leonibus  
dort verbundene Joche lösend Kybele von den Löwen
- [77] laevumque pecoris hostem stimulans ita loquitur.  
linken und der Herde Feind ansprönd so spricht.
- [78] "Agedum, " inquit, "age ferox i, fac ut hunc furor agitet,  
"los nur, " sagt, "los Wildling geh, mach dass diesen Wahnsinn treibe,
- [79] fac uti furoris ictu redditum in nemora ferat,  
mach dass des Wahnsinns durch den Stoß Rückkehr in die Haine trage,
- [80] mea libere nimis qui fugere imperia cupit.  
meine frei zu sehr der fliehen Befehle begehrst.
- [81] age caede terga cauda, tua verbera patere,  
los schlage Rücken mit dem Schwanz, deine Hiebe öffne,

[82] fac cuncta mugienti fremitu loca retonent,  
mach alle brüllend mit dem Grollen Orte zurück tönen,  
[83] rutilam ferox torosa cervice quate iubam. "  
rötliche Wildling mit sehnigem Hals schüttle Mähne. "  
[84] ait haec minax Cybelle religatque iuga manu.  
sagt dieses drohend Kybele bindet wieder und Joche mit der Hand.  
[85] ferus ipse sese adhortans rabidum incitat animo,  
wild selbst sich anspornend Rasendes treibt an im Geist,  
[86] vadit, fremit, refringit virgulta pede vago.  
geht, brüllt, zer bricht Gesträuche mit dem Fuß umher irrenden.  
[87] at ubi umida albicantis loca litoris adiit  
aber als feuchte weißend Orte des Strandes hat aufgesucht  
[88] tenerumque vidit Attin prope marmora pelagi,  
zarten und sah Attis nahe bei Marmoren des Meeres,  
[89] facilit impetum: ille demens fugit in nemora fera:  
macht Ansturm: jener wahnsinnig flieht in Haine wilde:  
[90] ibi semper omne vitae spatium famula fuit.  
dort immer ganzes des Lebens Zeitraum Magd war.  
[91] dea magna, dea Cybelle, dea domina Dindymi,  
Göttin große, Göttin Kybele, Göttin Herrin des Dindymus,  
[92] procul a mea tuus sit furor omnis, era, domo:  
fern von meinem dein sei Wahnsinn ganz, Herrin, Haus:  
[93] alios age incitatos, alios age rabidos.  
andere treibe ange stachelte, andere treibe rasende.

## Gedicht 64

[1] Peliaeo quondam prognatae vertice pinus  
vom Pelion einst vor ge borene auf dem Gipfel Kiefern  
[2] dicuntur liquidas Neptuni nasse per undas  
es wird gesagt klare des Neptun geschwommen zu haben durch Wellen  
[3] Phasidos ad fluctus et fines Aeeteos,  
des Phasis zu Wogen und Grenzen aête ischen,  
[4] cum lecti iuvenes, Argivae robora pubis,  
als auserwählte Jünglinge, des argivischen Stützen der Jugend,  
[5] auratam optantes Colchis avertere pellem  
goldene wünschend den Kolchern ab zu wenden Fell  
[6] ausi sunt vada salsa cita decurrere puppi,  
gewagt habend sind Fluten salzige mit schneller hinab zu laufen Schiff Heck,  
[7] caerula verrentes abiegnis aequora palmis.  
blaue streifend tannen hölzernen Meeres flächen mit den Schaufeln Ruderblättern.  
[8] diva quibus retinens in summis urbibus arces  
Göttin denen haltend in höchsten Städten Burgen  
[9] ipsa levi fecit volitantem flamme currum,  
selbst mit leichtem machte fliegend Hauch Wagen,  
[10] pinea coniungens inflexae texta carinae.  
führen ne verbindend der gebogenen Geflechte des Kiels.  
[11] illa rudem cursu prima imbuit Amphitriten.  
jene rohe mit Fahrt zuerst tränkte Amphitrite.  
[12] quae simul ac rostro ventosum proscidit aequor  
die sobald und mit dem Schnabel windiges hat auf gerissen Flut  
[13] tortaque remigio spumis incanduit unda,  
gedreht und durch das Rudern mit den Schäumen ist auf geglüht Woge,  
[14] emersere freti candenti e gurgite vultus  
tauchten auf des Meeres leuchtenden aus Strudel Gesichter  
[15] aequoreae monstrum Nereides admirantes.  
meer wohnende Wunder Nereiden bewundernd.  
[16] illa, siqua alia, viderunt luce marinas  
jene, wenn irgend welche andere, sahen bei Licht meer ische

- [17] mortales oculis nudato corpore nymphas  
sterblichen mit den Augen entblößtem Körper Nymphen
- [18] nutricum tenuis extantes e gurgite cano.  
der Ammen bis hin heraus ragend aus dem Strudel grauen.
- [19] tum Thetidis Peleus incensus fertur amore,  
da der Thetis Peleus entflammt wird berichtet von Liebe,
- [20] tum Thetis humanos non despexit hymenaeos,  
da Thetis menschliche nicht verachtete Hochzeiten,
- [21] tum Thetidi pater ipse iugandum Pelea sensit.  
da der Thetis Vater selbst zu verheiratenden Peleus empfand.
- [22] o nimis optato saeclorum tempore nati  
o zu sehr ersehnten der Zeiten Zeitpunkt geborene
- [23] heroes, salvete, deum genus, o bona matrum  
Helden, seid begrüßt, der Götter Geschlecht, o gute der Mütter
- [24] progenies, salvete iterum  
Nachkommen, seid begrüßt wiederum
- [25] vos ego saepe meo, vos carmine compellabo,  
euch ich oft mit meinem, euch Lied werde ansprechen,
- [26] teque adeo eximie taedis felicibus aucte  
dich und in der Tat ausgezeichnet mit den Fackeln glücklichen Erhöhte
- [27] Thessaliae columnen Peleu, cui Iuppiter ipse,  
des Thessaliens Stütze Peleus, wem Jupiter selbst,
- [28] ipse suos divum genitor concessit amores.  
selbst seine eigenen der Götter Erzeuger gewährte Lieben.
- [29] tene Thetis tenuit pulcherrima Nereine?  
dich? Thetis hielt fest allerschönste Nereidin?
- [30] tene suam Tethys concessit ducere neptem  
dich? ihre Tethys gestattete zu führen Enkelin
- [31] Oceanusque, mari totum qui amplectitur orbem?  
Okeanos und, mit dem Meer ganzen wen umschlingt Erdkreis?
- [32] quae simul optatae finito tempore luces  
die sobald ersehnten mit beendeter Zeit Lichter
- [33] advenere, domum conventu tota frequentat  
sind angekommen, Haus mit Versammlung ganz füllt sich
- [34] Thessalia, oppletur laetanti regia coetu:  
Thessalien, wird angefüllt freudem Palast Zusammenkunft:
- [35] dona ferunt prae se, declarant gaudia vultu.  
Gaben tragen vor sich, zeigen Freuden mit dem Gesicht.
- [36] deseritur Cieros, linquunt Phthiotica Tempe  
wird verlassen Cieros, lassen zurück phthiotisches Tempe
- [37] Crannonisque domos ac moenia Larisaea,  
des Crannon und Häuser und Mauern larisaeische,
- [38] Pharsalum coeunt, Pharsalia tecta frequentant.  
nach Pharsalos kommen sie zusammen, pharsalische Dächer bevölkern sie.
- [39] rura colit nemo, mollescunt colla iuvencis,  
Felder bebaut niemand, werden weich Hälse den Jungstieren,
- [40] non humiliis curvis purgatur vinea rastris,  
nicht niedrige mit gekrümmten wird gereinigt Weinberg Haken,
- [41] non glaebam prono convellit vomere taurus,  
nicht Scholle mit gesenktem reißt heraus Pflugschar Stier,
- [42] non falx attenuat frondatorum arboris umbram,  
nicht Sichel schwächt der Entlauber des Baumes Schatten,
- [43] squalida desertis robigo infertur aratris.  
schmutzige in verlassenen Rost wird eingetragen Pflügen.
- [44] ipsius at sedes, quacumque opulenta recessit  
der selben aber Sitze, wo auch immer reiche sich zurückzog
- [45] regia, fulgenti splendent auro atque argento.  
der Palast, mit glänzendem strahlen Gold und Silber.
- [46] candet ebur soliis, conludent pocula mensae,  
strahlt Elfenbein auf Sitzen, leuchten Becher der Tafel,

- [47] tota domus gaudet regali splendida gaza.  
ganzes Haus freut sich königlichem glänzendem Schatz.
- [48] pulvinar vero divae geniale locatur  
Lager aber der Göttin ehelich wird aufgestellt
- [49] sedibus in mediis, Indo quod dente politum  
Sitzen in mittleren, mit indischem welches Zahn poliertes
- [50] tincta tegit roseo conchylii purpura fuco.  
gefärzte bedeckt mit rosigem der Muschel Purpur Farbe.
- [51] haec vestis priscis hominum variata figuris  
dieses Gewand mit alten der Menschen Gestalten variiert
- [52] heroum mira virtutes indicat arte.  
der Helden wunderbarer Tugenden zeigt mit Kunst.
- [53] namque fluentisono prospectans litore Diae  
denn am wellen tönen ausschauend Ufer der Dia
- [54] Thesea cedentem celeri cum classe tuetur  
Theseus zurück weichenden schneller mit Flotte betrachtet
- [55] indomitos in corde gerens Ariadna furores,  
unbändige im Herz tragend Ariadne Rasereien,
- [56] neandum etiam sese quae visit visere credit,  
und noch nicht auch sich die sieht sehen glaubt,
- [57] ut pote fallaci quae tunc primum excita somno  
so eben trügerischem die dann zuerst auf geweckt vom Schlaf
- [58] desertam in sola miseram se cernat harena.  
verlassen in einsamer unglückliche sich erblickt Sand.
- [59] immemor at iuvenis fugiens pellit vada remis,  
vergesslich aber Jüngling fliehend schlägt Wogen mit den Riemen,
- [60] irrita ventosae linquens promissa procellae.  
nichtige der windigen zurück lassend Versprechen des Sturms.
- [61] quem procul ex alga maestis Minois ocellis  
den in der Ferne aus Tang mit traurigen des Minois Äuglein
- [62] saxea ut effigies bacchantis prospicit, eheu,  
steinerne wie Abbild bacchisch Feiernder schaut sie, ach,
- [63] prospicit et magnis curarum fluctuat undis,  
schaut sie und in großen der Sorgen Wellen wogt sie,
- [64] non flavo retinens subtilem vertice mitram,  
nicht mit blondem haltend feinen am Scheitel Kopftuch,
- [65] non contecta levi velatum pectus amictu,  
nicht bedeckt mit leichtem verhüllte Brust Mantel,
- [66] non tereti strophio lactentis vincita papillas,  
nicht mit rundem Brustband der Milchenden umgürtet Brustwarzen,
- [67] omnia quae toto delapsa e corpore passim  
alles die überall herab gegliitten aus Körper ganzem
- [68] ipsius ante pedes fluctus salis adludebant.  
der selben vor Füße Wellen des Salzes spielen.
- [69] sic neque tum mitrae neque tum fluitantis amictus  
so weder damals der Binde noch damals des fließenden Mantels
- [70] illa vicem curans toto ex te pectore, Theseu,  
jene Anteil sorgend ganzem aus dir Herzen, Theseus,
- [71] toto animo, tota pendebat perdita mente.  
ganzem Sinn, ganz hing sie verlorenem Geist.
- [72] ah misera, adsiduis quam luctibus externavit  
ach Unglückliche, durch andauernde welche Trauern erschreckte
- [73] spinosas Erycina serens in pectore curas  
dornige Erycina säend im Herzen Sorgen
- [74] illa tempestate, ferox quo ex tempore Theseus  
zu jener Zeit, wild sobald seit Zeit Theseus
- [75] egressus curvis e litoribus Piraei  
hinaus gegangen von gekrümmten von Ufern des Piräus
- [76] attigit iniusti regis Gortynia tecta.  
berührte des ungerechten Königs gortynische Dächer.

- [77] nam perhibent olim crudeli peste coactam  
denn berichten einst durch grausige Seuche gezwungene
- [78] Androgeoneae poenas exsolvere caedis  
des Androgeonischen Strafe ab zuzahlen Tötung
- [79] electos iuvenes simul et decus innuptarum  
ausgewählte Jünglinge zugleich und Zier der Unverheirateten
- [80] Cecropiam solitam esse dapem dare Minotauro.  
keckropische gewohnt gewesen Mahl zu geben dem Minotauros.
- [81] quis angusta malis cum moenia vexarentur,  
wobei in engem von Übeln als Mauern gequält würden,
- [82] ipse suum Theseus pro caris corpus Athenis  
selbst eigenes Theseus für geliebten in Athenen Körper
- [83] proicere optavit potius quam talia Cretam  
hin zu werfen wählte eher als solche nach Kreta
- [84] funera Cecropiae nec funera portarentur.  
Toten feste der Keckropischen noch Leichen würden getragen.
- [85] atque ita nave levi nitens ac lenibus auris  
und so Schiff mit leichtem sich stützend und sanften Lüften
- [86] magnanimum ad Minoa venit sedesque superbas.  
hochherzigen zu Minos kam Sitze und stolze.
- [87] hunc simul ac cupido conspexit lumine virgo  
diesen sobald und mit begierigem erblickte Blick Jungfrau
- [88] regia, quam suavis exspirans castus odores  
königliche, welche lieblicher aushauchend keuscher Düfte
- [89] lectulus in molli complexu matris alebat,  
Bett chen in weicher Umarmung der Mutter nährte,
- [90] quales Eurotae progignunt flumina myrtos  
solche des Eurotas bringen hervor Ströme Myrten
- [91] aurave distinctos educit verna colores,  
Hauch oder verschieden gezeichnet führt auf frühlingshafte Farben,
- [92] non prius ex illo flagrantia declinavit  
nicht früher von jenem brennende wandte ab
- [93] lumina quam cuncto concepit corporeflammam  
Augen als ganzem empfing Körper Flamme
- [94] funditus atque imis exarsit tota medullis.  
von Grund auf und tiefsten entbrannte ganz in Marken.
- [95] heu misere exagitans immitti corde furores,  
ach elend antreibend mit hartem Herzen Rasereien,
- [96] sancte puer, curis hominum qui gaudia misces,  
heiliger Knabe, mit Sorgen der Menschen der Freuden mischt,
- [97] quaeque regis Golgos quaeque Idalium frondosum,  
und die lenkst Golgos und die Idalium laub reiches,
- [98] qualibus incensam iactastis mente puellam  
durch welche entbrannte habt hin und her geworfen im Sinn Mädchen
- [99] fluctibus in flavo saepe hospite suspirantem!  
in Wellen gelbem häufig Gast seufzende!
- [100] quantos illa tulit languenti corde timores,  
wie große jene trug im schwachen Herzen Ängste,
- [101] quanto saepe magis fulgore expalluit auri,  
wie viel oft mehr im Glanz erblaßte des Goldes,
- [102] cum saevum cupiens contra contendere monstrum  
als grausiges begehrend entgegen zu kämpfen Ungeheuer
- [103] aut mortem appeteret Theseus aut praemia laudis.  
oder Tod anstrehte Theseus oder Preise des Lobes.
- [104] non ingrata tamen frustra munuscula divis  
nicht undankbare dennoch vergeblich Geschenke den Göttern
- [105] promittens tacito succedit vota labello.  
versprechend mit stiller entfachte Gelübde Lippe.
- [106] nam velut in summo quatientem bracchia Tauro  
denn wie auf höchsten schüttelnd Arme Taurus Gebirge

- [107] querum aut conigeram sudanti cortice pinum  
Eiche oder Zapfen tragend schwitzend Rinde Kiefer
- [108] indomitus turbo contorquens flamine robur  
ungezähmter Wirbelwind verdrehend mit dem Hauch Stamm Hartholz
- [109] eruit (illa procul radicitus exturbata  
reißt heraus (jene in der Ferne mit Wurzel aus hinaus gejagte
- [110] prona cadit, † lateque cum eius obvia frangens),  
vornüber fällt, † weit und mit seiner Entgegen kommendes zerbrechend),
- [111] sic domito saevum prostravit corpore Theseus  
so mit dem gezähmten wilden warf nieder mit dem Körper Theseus
- [112] neququam vanis iactantem cornua ventis.  
vergeblich in leeren prahlend Hörner den Winden.
- [113] inde pedem sospes multa cum laude reflexit  
dann Fuß heil mit viel mit Ruhm bog zurück
- [114] errabunda regens tenui vestigia filo,  
irrend lenkend dünnem Spuren mit dem Faden,
- [115] ne labyrintheis e flexibus egredientem  
damit nicht labyrinthischen aus Windungen heraus gehend
- [116] tecti frustraretur inobservabilis error.  
des Daches würde vereiteln unbemerkbare Irrlauf.
- [117] sed quid ego a primo digressus carmine plura  
aber was ich von erstem ab gewichen Lied mehr
- [118] commemorem, ut linquens genitoris filia vultum,  
soll erwähnen, wie verlassend des Vaters Tochter Antlitz.
- [119] ut consanguineae complexum, ut denique matris,  
wie der Bluts Verwandten Umarmung, wie schließlich der Mutter,
- [120] quae misera in gnata deperdita laetabatur,  
die Unglückliche über Tochter verlorene freute sich,
- [121] omnibus his Thesei dulcem praeoptarit amorem,  
allen diesen des Theseus süße vorgezogen haben Liebe,
- [122] aut ut vecta rati spumosa ad litora Diae  
oder wie getragen vom Floß schäumenden zu Ufern der Dia
- [123] venerit, aut ut eam devinctam lumina somno  
gekommen sei, oder wie sie gefesselt Augen vom Schlaf
- [124] liquerit immemori discedens pectore coniunx?  
verlassen habe von vergesslichem weggehend Herzen Gemahl?
- [125] saepe illam perhibent ardentि corde furentem  
oft jene berichten mit brennendem Herzen rasend
- [126] clarisonas imo fudisse ex pectore voces,  
hell tönende aus tiefem gegossen zu haben aus Brust Stimmen,
- [127] ac tum praeruptos tristem concondere montes  
und dann schroffe traurige zu besteigen Berge
- [128] unde aciem in pelagi vastos protenderet aestus,  
wo Blick auf des Meeres weite ausdehnen würde Fluten,
- [129] tum tremuli salis adversas procurrere in undas  
dann des zitternden Salzes entgegen stehende vor laufen in Wellen
- [130] mollia nudatae tollentem tegmina surae,  
weiche der entblößten hebend Bedeckungen Wade,
- [131] atque haec extremis maestam dixisse querelis,  
und dieses mit äußersten Trauer vollen gesagt zu haben Klagen,
- [132] frigidulos udo singultus ore crientem:  
kühle mit nassem Schluchzer Mund hervor rufend:
- [133] "sicine me patriis avectam, perfide, ab aris,  
"so etwa mich vom väterlichen weg geführt, Treuloser, von Altären,
- [134] perfide, deserto liquisti in litore, Theseu?  
Treuloser, verlassen hast auf Ufer, Theseus?
- [135] sicine discedens neglecto numine divum  
so etwa fortgehend bei missachtetem göttlicher Macht der Götter
- [136] immernor ah devota domum periuria portas?  
un eingedenk ach verfluchte heim falsche Eide trägst?

- [137] nullane res potuit crudelis flectere mentis  
keine etwa Sache hat gekonnt der Grausamen beugen der Gesinnung
- [138] consilium? tibi nulla fuit clementia praesto  
Plan? dir keine war bereit Milde
- [139] immite ut nostri vellet miserescere pectus?  
un sanft dass unseres wollte sich erbarmen Herz?
- [140] at non haec quondam blanda promissa dedisti  
aber nicht dies einst schmeichelnde Versprechen gabst
- [141] voce mihi, non haec miserae sperare iubebas,  
mit Stimme mir, nicht dies der Elenden hoffen hießest,
- [142] sed conubia laeta, sed optatos hymenaeos:  
sondern Ehen frohe, sondern ersehnte Hochzeiten:
- [143] quae cuncta aerii discerpunt irrita venti.  
die alle des lüftigen zerreißen vergebliche Winde.
- [144] nunc iam nulla viro iuranti femina credat,  
nun schon keine dem Mann schwörenden Frau glaube,
- [145] nulla viri speret sermones esse fideles:  
keine des Mannes hoffe Worte zu sein treue:
- [146] quis dum aliquid cupiens animus praegestit apisci,  
denn solange etwas begehrend Geist sehr drängt zu erlangen,
- [147] nil metuunt iurare, nihil promittere parcunt:  
nichts fürchten zu schwören, nichts zu versprechen sparen:
- [148] sed simul ac cupidae mentis satiata libido est,  
aber sobald und der begierigen des Sinnes gesättigte Begierde ist,
- [149] dicta nihil meminere, nihil periuria curant.  
Gesagtes nichts haben gedacht, nichts Meineide kümmern.
- [150] certe ego te in medio versantem turbine leti  
gewiß ich dich in mittleren sich drehenden Strudel des Todes
- [151] eripui et potius germanum amittere crevi  
riß ich weg und eher Bruder verlieren beschloß ich
- [152] quam tibi fallaci supremo in tempore deessem:  
als dir trügerischen äußersten in Zeit fehlte ich:
- [153] pro quo dilaceranda feris dabor alibusque  
für welches zerreißend zu werdende den Bestien werde ich gegeben den Raubvögeln und
- [154] praeda neque innecta tumulabor mortua terra.  
Beute und nicht mit aufgelegter werde begraben Tote Erde.
- [155] quaenam te genuit sola sub rupe leaena,  
welche denn dich gebar einsame unter Fels Löwin,
- [156] quod mare conceptum spumantibus exspuit undis.  
welches Meer Empfanges mit schäumenden ausgespie ? Wogen.
- [157] quae Syrtis, quae Scylla rapax, quae vasta Charybdis,  
welche Syrte, welche Skylla raubgierig, welche weite Charybdis,
- [158] talia qui reddis pro dulci praemia vita?  
der welche solche gibst für süßem Lohn Leben?
- [159] si tibi non cordi fuerant conubia nostra,  
wenn dir nicht am Herzen gewesen waren Ehen unsere,
- [160] saeva quod horrebas prisci praecepta parentis,  
grausame weil du schaudertest des früheren Vorschriften des Vaters,
- [161] at tamen in vestras potuisti ducere sedes  
aber dennoch in eure konntest führen Sitze
- [162] quae tibi iucundo famularer serva labore  
die dir mit angenehmer diente ich Sklavin Arbeit
- [163] candida permulcens liquidis vestigia lymphis  
hell pflegend mit klaren Trittspuren Wässern
- [164] purpureave tuum constemens veste cubile.  
oder purpurne dein bestreuend Gewand Lager.
- [165] sed quid ego ignaris nequiquam conqueror auris  
aber was ich unkundigen vergeblich beklage Ohren
- [166] exterrata malo, quae nullis sensibus auctae  
aufgeschreckt vom Übel, die keinen Sinnen versehen

- [167] nec missas audire queunt nec reddere voces?  
noch gesandte hören können noch zurückgeben Stimmen?
- [168] ille autem prope iam mediis versatur in undis,  
jener aber nahe schon mittleren bewegt sich in Wogen,
- [169] nec quisquam adparet vacua mortalis in alga.  
und nicht irgendwer erscheint leerer sterblicher im Tang.
- [170] sic nimis insultans extremo tempore saeva  
so allzu höhnend in letzter Zeit grausame
- [171] fors etiam nostris invidit questibus auris.  
Zufall auch unseren missgönnte Klagen Ohren.
- [172] Iuppiter omnipotens, utinam ne tempore primo  
Jupiter Allmächtiger, ach wäre doch nicht zu Zeit erster
- [173] Gnosia Cecropiae tetigissent litora puppes,  
knosische der keckropischen hätten berührt Küsten Schiffe,
- [174] indomito nec dira ferens stipendia tauro  
dem ungezähmten und nicht schlimmen bringend Dienst den Stier
- [175] perfidus in Creta religasset navita funem,  
treuloser in Kreta hätte fest gebunden Seemann Tau,
- [176] nec malus hic celans dulci crudelia forma  
und nicht böser dieser verborgend mit lieblicher grausame Gestalt
- [177] consilia in nostris requiesset sedibus hospes!  
Pläne in unseren hätte geruht Sitzen Gast!
- [178] nam quo me referam? quali spe perdita nitor?  
denn wohin mich soll ich wenden? welcher Art mit Hoffnung verlorener stütze ich mich?
- [179] Idaeosne petam montes? ah, gurgite lato  
idaeische ? soll ich aufsuchen Berge? ach, im Strudel weiten
- [180] discernens ponti truculentum ubi dividit aequor?  
unterscheidend seiend des Meeres grimmige wo teilt Meeres Fläche?
- [181] an patris auxilium sperem, quemne ipsa reliqui  
oder des Vaters Hilfe soll ich hoffen, den ? ich selbst ließ zurück
- [182] respersum iuvenem fraterna caede secuta?  
besprengten Jüngling mit brüderlicher Tötung gefolgt habend?
- [183] coniugis an fido consoler memet amore,  
des Gatten oder treuem tröste ich mich selbst mit Liebe,
- [184] quine fugit lentos incurvans gurgite remos?  
der ? flieht träge krümmend seiend im Strudel Ruder?
- [185] praeterea nullo litus, sola insula, tecto,  
außerdem mit keinem Ufer, einsame Insel, Dach,
- [186] nec patet egressus pelagi cingentibus undis:  
und nicht ist offen Ausgang des Meeres umzingelnden seienden Wellen:
- [187] nulla fugae ratio, nulla spes: omnia muta,  
keine der Flucht Möglichkeit, keine Hoffnung: alles stumm,
- [188] omnia sunt deserta, ostentant omnia letum.  
alles sind verlassen, zeigen zur Schau alles Tod.
- [189] non tamen ante mihi languescent lumina morte,  
nicht doch vorher mir werden erlahmen Augen durch den Tod,
- [190] nec prius a fesso secedent corpore sensus  
und nicht eher von müdem werden weichen Körper Sinne
- [191] quam iustum a divis exposcam prodita multam  
als gerechte von den Göttern werde ich fordern verraten seiend Strafe
- [192] caelestumque fidem postrema comprecer hora.  
der Himmlischen und Treue in letzter möge ich anrufen Stunde.
- [193] quare, facta virum multantes vindice poena  
daher, Taten der Männer bestrafend seiend mit rächender Strafe
- [194] Eumenides, quibus anguino redimita capillo  
Eumeniden, durch welche schlangen Haar umkränzt seiend
- [195] frons exspirantis praeporat pectoris iras,  
Stirn des aushauchenden trägt vor des Busens Zorne,
- [196] huc huc adventate, meas audite querelas,  
hierher hierher kommt herbei, meine hört Klagen,

- [197] quas ego, vae miserae, extremis proferre medullis  
die ich, weh Armen, aus äußersten hervorbringen Marken
- [198] cogor inops, ardens, amenti caeca furore.  
werde gezwungen hilflos, brennend seiend, rasendem blind Wahnsinn.
- [199] quae quoniam verae nascuntur pectore ab imo,  
die weil wahren entspringen aus der Brust vom dem tiefsten,
- [200] vos nolite pati nostrum vanescere luctum,  
ihr wollt nicht dulden unsernen verflüchtigen Kummer,
- [201] sed quali solam Theseus me mente reliquit,  
sondern mit welchem allein Theseus mich Sinn ließ zurück,
- [202] tali mente, deae, funestet seque suosque. "  
mit solchem Sinn, Göttinnen, verderbe er sich und die Seinen und. "
- [203] has postquam maesto profudit pectore voces  
diese nachdem mit traurigem ausgegossen hat Busen Worte
- [204] supplicium saevis exposcens anxia factis,  
Strafe fürchterlichen erfordernd seiend ängstliche Taten,
- [205] adnuit invicto caelestum numine rector,  
nickte zu unbesiegbarem der Himmlischen Willen Macht Lenker,
- [206] quo nutu tellus atque horrida contremuerunt  
durch welches Nicken Erde und schreckliche erbebten
- [207] aequora concussitque micantia sidera mundus.  
Meeres Flächen erschütterte und funkelnende seienden Sterne Welt.
- [208] ipse autem caeca mentem caligine Theseus  
er selbst aber dunklem Sinn Nebel Theseus
- [209] consitus oblio dimisit pectore cuncta  
besät seiend vergesslichem ließ fahren Herzen alles
- [210] quae mandata prius constanti mente tenebat,  
die Aufträge zuvor festem Sinn hielt,
- [211] dulcia nec maesto sustollens signa parenti  
liebliche und nicht dem traurigen empor hebend seiend Zeichen Vater
- [212] sospitem Erechtheum se ostendit visere portum  
heil erechtheischen sich zeigte zu besuchen Hafen
- [213] namque ferunt olim, classi cum moenia divae  
denn nämlich berichten einst, der Flotte als Mauern der Göttin
- [214] linquentem gnatum ventis concrederet Aegeus,  
verlassend seienden Sohn den Winden anvertraute Aigeus,
- [215] talia complexum iuveni mandata dedisse:  
solche umarmt habenden dem Jüngling Aufträge gegeben zu haben:
- [216] "gnate mihi longe iucundior unice vita,  
"Sohn mir bei weitem lieber Einziger als Leben,
- [217] gnate, ego quem in dubios cogor dimittere casus  
Sohn, ich den in ungewisse werde gezwungen fort zuschicken Fälle
- [218] reddite in extrema nuper mihi fine senectae,  
zurück gegeben seiender am äußersten kürzlich mir Ende des Greisen Alters,
- [219] quandoquidem fortuna mea ac tua fervida virtus  
weil ja Schicksal mein und deine heiße Tüchtigkeit
- [220] eripit invito mihi te, cui languida nondum  
reißt weg wider willigem mir dich, wem schwachen noch nicht
- [221] lumina sunt gnati cara saturata figura,  
Augen sind des Sohnes lieb gesättigt von Gestalt,
- [222] non ego te gaudens laetanti pectore mittam,  
nicht ich dich freuend seiend frohem Herzen werde schicken,
- [223] nec te ferre sinam fortunae signa secundae,  
und nicht dich tragen lasse ich des Glücks Zeichen günstigen,
- [224] sed primum multas expromam mente querelas  
sondern zuerst viele werde aussprechen aus dem Sinn Klagen
- [225] canitiem terra atque infuso pulvere foedans,  
Greisen Haar mit Erde und eingegossenem Staub beschmutzend seiend,
- [226] inde infecta vago suspendam lintea malo,  
danach befleckte wankenden werde aufhängen Laken Segel am Mast,

- [227] nostros ut luctus nostraequae incendia mentis  
unsere damit Trauer unseres und Brand Entfachungen des Geistes
- [228] carbasus obscurata decet ferrugine Hibera.  
Lein Tuch verdunkelt ziemt sich mit Rost Farbe iberischer.
- [229] quod tibi si sancti concesserit incola Itoni,  
doch wenn dir wenn des heiligen gewährt haben wird Bewohner des Itonus,
- [230] quae nostrum genus ac sedes defendere Erechthei  
die unser Geschlecht und Sitze zu schützen des Erechtheus
- [231] adnuit, ut tauri respertas sanguine dextram,  
zugenickt hat, dass des Stieres besprengest mit Blut rechte Hand,
- [232] tum vero facito ut memori tibi condita corde  
dann wirklich mach du dass eingedenkem dir eingelagerte im Herzen
- [233] haec vigeant mandata, nec ulla obliteret aetas,  
dies mögen kräftig sein Aufträge, und keine irgendeine auslösche Zeit,
- [234] ut simul ac nostros invisent lumina collis,  
sobaldogleich wie unsere werden besuchen Augen Hügel,
- [235] funestam antennae deponant undique vestem  
Trauer Rahen mögen ab legen aller orten Gewand
- [236] candidaque intorti sustollant vela rudentes,  
weiße und gezwirnte mögen empor heben Segel Tauwerke,
- [237] quam primum cernens ut laeta gaudia mente  
so bald als erstes erblickend seiend dass frohe Freuden mit Sinn
- [238] agnoscam, cum te reducem aetas prospera sistet. "  
möge ich erkennen, wenn dich zurück gekehrt Zeit günstige hinstellen wird. "
- [239] haec mandata prius constanti mente tenentem  
diese Aufträge zuvor festem Sinn haltend seienden
- [240] Thesea ceu pulsae ventorum flamine nubes  
Theseus wie getriebene der Winde Hauch Wolken
- [241] aerium nivei montis liquere cacumen.  
luftiges des schneeigen Berges verließen Gipfel.
- [242] at pater, ut summa prospectum ex arce petebat  
aber Vater, als vom höchsten Ausblick aus Burg suchte
- [243] anxia in adsiduos absumentis lumina fletus,  
ängstlich in anhaltenden verzehrend seiend Augen Tränen,
- [244] cum primum inflati conspexit lintea veli,  
sobald zuerst geblähten erblickte Tücher des Segels,
- [245] praecipitem sese scopulorum e vertice iecit  
kopfüber sich selbst der Klippen vom Gipfel stürzte er
- [246] amissum credens immitti Thesea fato.  
verlorenen meinend seiend unbarmherzigem Theseus Schicksal.
- [247] sic funesta domus ingressus tecta paterna  
so traurige Haus eingetreten seiend Dächer väterliche
- [248] morte ferox Theseus, qualem Minoidi luctu  
durch den Tod wild Theseus, wie welchen der Minoerin durch Trauer
- [249] obtulerat mente immemori, talem ipse recepit.  
hatte geboten mit Sinn vergesslichem, solchen er selbst empfing.
- [250] quae tum prospectans cedentem maesta carinam  
die da hinaus blickend seiend weichende seiende traurige Kiel Schiff
- [251] multiplices animo volvebat saucia curas.  
vielfältige im Geist wälzte verwundet Sorgen.
- [252] at parte ex alia florens volitabat Iacchus  
aber dem Teil aus anderen blühend flog umher Iacchus
- [253] cum thiaso satyrorum et Nysigenis silenis  
mit dem Thiasos der Satyrn und nysäischen Silenen
- [254] te quaerens, Ariadna, tuoque incensus arnore.  
dich suchend, Ariadna, deiner und entzündet von Liebe.
- [255] quae tum alacres passim lymphata mente furebant  
die dann munter überall wahnsinnige im Sinn raseten
- [256] euhoe bacchantes, euhoe capita inflectentes.  
euhoe bacchierend, euhoe die Köpfe krümmend.

- [257] harum pars tecta quatiebant cuspide thyrsos,  
von diesen ein Teil bedeckte schüttelten mit der Spitze Thyrsen,
- [258] pars e divulso iactabant membra iuvenco,  
ein Teil aus heraus gerissenem schleuderten Glieder Jungstier,
- [259] pars sese tortis serpentibus incingebant,  
ein Teil sich gedrehten Schlangen umgürten,
- [260] pars obscura cavis celebrabant orgia cistis,  
ein Teil dunkle hohlen feierten Riten in Kästchen,
- [261] orgia quae frustra cupiunt audire profani,  
Riten die vergeblich begehrten zu hören die Profanen,
- [262] plangebant aliae proceris tympana palmis  
schlugen andere langen Trommeln mit Handflächen
- [263] aut tereti tenuis tinnitus aere ciebant,  
oder mit rundem feine Klingtöne mit Bronze erregten,
- [264] multis raucisonos efflabant cornua bombos  
viele rauhöntige hauchten aus Hörner Dröhungen
- [265] barbaraque horribili stridebat tibia cantu.  
barbarische und mit schrecklichem zirpte Flöte Klang.
- [266] talibus amplifice vestis decorata figuris  
mit solchen reichlich Gewand geschmückt mit Figuren
- [267] pulvinar complexa suo velabat amictu.  
das Lager umschlungen habend mit eigenem verhüllte Überwurf.
- [268] quae postquam cupide spectando Thessala pubes  
welche nachdem begierig durch das Schauen thessalische Jugend
- [269] expleta est, sanctis coepit decidere divis.  
erfüllt ist, von heiligen begann wegzugehen von Göttern.
- [270] hic, qualis flatu placidum mare matutino  
hier, wie durch den Hauch ruhiges Meer morgendlichen
- [271] horrificans Zephyrus proclivas incitat undas  
erschreckend Zephyrus geneigte treibt Wellen
- [272] aurora exoriente vagi sub limina solis,  
bei der Morgenröte aufgehend seiender umherirrende unter Schwellen der Sonne,
- [273] quae tarde primum clementi flamine pulsae  
die langsam zuerst durch milden Hauch angetriebene
- [274] procedunt, leviterque sonant plangore cachinni,  
schreiten vor, sanft und tönen durch Schlagen des Lachens,
- [275] post vento crescente magis magis increbescunt  
danach durch den Wind wachsend seienden mehr mehr nehmen zu
- [276] purpureaque procul nantes ab luce refulgent,  
purpurnen und fern schwimmend seiende von Licht leuchten wieder,
- [277] sic tum vestibuli linquentes regia tecta  
so dann des Vorhofs verlassend königliche Häuser
- [278] ad se quisque vago passim pede discedebant.  
zu sich jeder umherirrendem überall mit dem Fuß gingen auseinander.
- [279] quorum post abitum princeps e vertice Peli  
deren nach Abgang der Erste vom Gipfel des Pelion
- [280] advenit Chiron portans silvestria dona:  
kommt an Chiron tragend waldige Gaben:
- [281] nam quoscumque ferunt campi, quos Thessala magnis  
denn welche auch immer tragen Felder, welche thessalische großen
- [282] montibus ora creat, quos propter fluminis undas  
durch Berge Küste erschafft, welche nahe bei des Flusses Wellen
- [283] aura parit flores tepidi fecunda Favoni,  
Luft gebiert Blumen des warmen fruchtbare des Favonius,
- [284] hos indistinctis plexos tulit ipse corollis,  
diese ungenordneten geflochtene trug selbst mit Kränzchen,
- [285] quo permulsa domus iucundo risit odore.  
wodurch berührt Haus lieblichen lachte von Duft.
- [286] confestim Penios adest, viridantia Tempe,  
sofort Peneus ist da, grünende Tempe,

- [287] Tempe quae silvae cingunt super impudentes,  
Tempe das Wälder umringen oben darüber überhängend,
- [288] naias in linquens Doris celebranda choreis,  
Naiaden verlassend Doris zu feiernde mit Tänzen,
- [289] non vacuus: namque ille tulit radicibus altas  
nicht leer: denn nämlich jener trug mit Wurzeln hohe
- [290] fagos ac recto proceras stipite laurus,  
Buchen und geradem hochgewachsene Stamm Lorbeer,
- [291] non sine nutanti platano lentaque sorore  
nicht ohne schwankender Platane zäher und Schwester
- [292] flammati Phaethontis et aeria cupressu.  
des verbrannten des Phaethon und luftiger Zypresse.
- [293] haec circum sedes late contexta locavit,  
diese rings herum Sitze weit verflochtene stellte auf,
- [294] vestibulum ut molli velatum fronde vireret.  
Vorhof damit mit weichem verhüllten Laub grüne.
- [295] post hunc consequitur sollerti corde Prometheus  
nach diesen folgt gewandtem Herzen Prometheus
- [296] extenuata gerens veteris vestigia poenae  
abgeschwächte tragend alten Spuren der Strafe
- [297] quam quondam silici restrictus membra catena  
die einst an dem Fels gefesselt Glieder durch Kette
- [298] persolvit pendens e verticibus praeruptis.  
büßte ab hängend von Gipfeln steilen.
- [299] inde pater divum sancta cum coniuge natisque  
dann Vater der Götter heiligen mit Gemahlin Kindern und
- [300] advenit, caelo te solum, Phoebe, relinquens  
kommt an, im Himmel dich allein, Phoebe, zurücklassend
- [301] unigenamque simul cultricem montibus Idri:  
einige und zugleich Verehrerin an den Bergen des Ida:
- [302] Pelea nam tecum pariter soror adspernata est  
Peleus denn mit dir zusammen Schwester verschmäht hat
- [303] nec Thetidis taedas voluit celebrare iugalis.  
und nicht der Thetis Fackeln wollte feiern eheliche.
- [304] qui postquam niveis flexerunt sedibus artus,  
die nachdem schneien beugten auf den Sitzen Glieder,
- [305] large multiplici constructae sunt dape mensae,  
reichlich mit vielfältiger aufgebaut sind mit Speise Tische,
- [306] cum interea infirmo quatientes corpora motu  
während unterdessen schwacher schüttelnd Körper Bewegung
- [307] veridicos Parcae coeperunt edere cantus.  
wahrhaftige Parzen begannen vor zutragen Gesänge.
- [308] his corpus tremulum complectens undique vestis  
mit diesen Körper zitternden umfassend von allen Seiten Gewand
- [309] candida purpurea talos incinxerat ora,  
weißes purpurne Knöchel hatte umgürtet Säume,
- [310] at roseae niveo residebant vertice vittae,  
aber rosige auf schneigem ruhten Scheitel Bänder,
- [311] aeternumque manus carpebant rite laborem.  
ewigen und Hände verrichteten ordnungsgemäß Arbeit.
- [312] laeva colum molli lana retinebat amictum,  
linke Rocken mit weicher Wolle hielt umhüllten,
- [313] dextera tum leviter deducens fila supinis  
rechte dann leicht herabziehend Fäden auf gehaltenen
- [314] formabat digitis, tum prono in pollice torquens  
formte mit den Fingern, dann gesenktem auf Daumen drehend
- [315] libratum tereti versabat turbine fusum,  
ausbalancierten mit rundem wirbelte Wirbel Spindel,
- [316] atque ita decerpens aequabat semper opus dens,  
und so abknipsend glich aus immer Werk Zahn,

- [317] laneaque aridulis haerebant morsa labellis  
wollene und trockenen lein hafteten an angebissene Lippchen
- [318] quae prius in levi fuerant exstantia filo.  
die zuvor in feinem gewesen waren hervor stehende Faden.
- [319] ante pedes autem candardis mollia lanae  
vor die Füße aber der glänzenden weiche Wolle
- [320] vellera virgati custodibant calathisci.  
Vliße gestreifte bewachten Körbchen.
- [321] haec tum clarisona vellentes vellera voce  
dies dann mit helltönender zupfend Vliße Stimme
- [322] talia divino fuderunt carmine fata,  
solches mit göttlichem ergossen Lied Schicksale,
- [323] carmine perfidiae quod post nulla arguet aetas:  
mit Lied des Verrats das später keine wird überführen Zeit:
- [324] "o decus eximum magnis virtutibus augens,  
"o Zierde ausnehmliche mit großen Tugenden mehrend,
- [325] Emathiae tutamen opis, clarissime nato,  
der Emathia Schutz der Hilfe, hochberühmtester durch Geburt,
- [326] accipe quod laeta tibi pandunt luce sorores,  
empfange was mit frohem dir enthüllen Licht Schwestern,
- [327] veridicum oraculum. sed vos, quae fata secuntur,  
wahrhaftiges Orakel. aber ihr, die Schicksale folgt,
- [328] currite ducentes subtegmina, currite, fusi.  
lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln.
- [329] adveniet tibi iam portans optata maritis  
wird ankommen dir schon bringend Ersehntes für die Ehemänner
- [330] Hesperus, adveniet fausto cum sidere coniunx,  
Hesperus, wird ankommen mit günstigem mit dem Stern Gattin,
- [331] quae tibi flexanimo mentem perfundat amore  
die dir nach giebigem Sinn durchtränke mit Liebe
- [332] languidulosque paret tecum coniungere somnos  
und schlaftrige bereite mit dir zu verbinden Schlummer
- [333] levia substernens robusto bracchia collo.  
sanfte unter breitend kräftigem Arme Hals.
- [334] currite ducentes subtegmina, currite, fusi.  
lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln.
- [335] nulla domus tales unquam contexit amores,  
keine Haus solche je verwebte Lieben,
- [336] nullus amor tali coniunxit foedere amantes  
keine Liebe mit solchem verknüpfte Bund Liebende
- [337] qualis adest Thetidi, qualis concordia Peleo.  
wie ist da der Thetis, wie Eintracht dem Peleus.
- [338] currite ducentes subtegmina, currite, fusi.  
lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln.
- [339] nascetur vobis expers terroris Achilles,  
wird geboren werden euch frei von der Furcht Achill,
- [340] hostibus haud tergo, sed forti pectore notus,  
bei den Feinden keineswegs durch den Rücken, sondern durch mutigem Brust bekannt,
- [341] qui persaepe vago victor certamine cursus  
der sehr oft im umher schweifenden Sieger Wettkampf des Laufs
- [342] flammea praeverteret celeris vestigia cervae.  
feurige wird überholen der schnellen Spuren der Hirschkuh.
- [343] currite ducentes subtegmina, currite, fusi.  
lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln.
- [344] non illi quisquam bello se conferet heros,  
nicht ihm irgendwer im Krieg sich wird vergleichen Held,
- [345] cum Phrygii Teucro manabunt sanguine campi  
wenn phrygische teukrischem werden triefen von Blut Felder
- [346] Troicaque obsidens longinquo moenia bello  
troische und belagernd im fernen Mauern Krieg

- [347] periuri Pelopis vastabit tertius heres.  
des Meineidigen des Pelops wird verwüsten dritter Erbe.
- [348] currite ducentes subtegmina, currite, fusi.  
lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln.
- [349] illius egregias virtutes claraque facta  
dessen ausgezeichnete Tugenden und berühmte Taten
- [350] saepe fatebuntur gnatorum in funere matres,  
oft werden bekennen der Söhne in der Bestattung Mütter,
- [351] cum incultum cano solvent a vertice crinem  
wenn ungepflegten grauen werden lösen von Scheitel Haar
- [352] putridaque infirmis variabunt pectora palmis.  
faulige und mit schwachen werden verwunden Brüste Handflächen.
- [353] currite ducentes subtegmina, currite, fusi.  
lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln.
- [354] namque velut densas praecerpens messor aristas  
denn nämlich wie dichte vor weg schneidend Schnitter Ähren
- [355] sole sub ardentí flaventia demetit arva,  
mit der Sonne unter glühender gold färbende schneidet ab Felder,
- [356] Troiugenum infesto prosternet corpora ferro.  
der Trojaner Geborenen mit feindlichem wird niederstrecken Körper Eisen.
- [357] currite ducentes subtegmina, currite, fusi.  
lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln.
- [358] testis erit magnis virtutibus unda Scamandi,  
Zeuge wird sein großen Tugenden Welle des Skamander,
- [359] quae passim rapido diffunditur Hellesponto,  
die allerorten im reißenden ergießt sich Hellespont,
- [360] cuius iter caesis angustans corporum acervis  
deren Weg durch niedergemähten verengend der Körper Haufen
- [361] alta tepefaciet permixta flumina caede.  
tiefe wird wärmen durch vermischter Flüsse mit Blut Mord.
- [362] currite ducentes subtegmina, currite, fusi.  
lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln.
- [363] denique testis erit morti quoque redditā praeda  
schließlich Zeuge wird sein dem Tod auch zurück gegebene Beute
- [364] cum teres excuso coacervatum aggere bustum  
wenn rundes auf hohem aufgehäuftes Erd wall Scheiter haufen
- [365] excipiet niveos percussae virginis artus.  
wird auffangen schnee weiße der erschlagenen Jungfrau Glieder.
- [366] Currite ducentes subtegmina, currite, fusi.  
lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln.
- [367] nam simul ac fessis dederit fors copiam Achivis  
denn sobald als den Müden gegeben haben wird Zufall Möglichkeit Achaiern
- [368] urbis Dardaniae Neptunia solvere vincla,  
der Stadt der Dardania neptunische lösen Fesseln,
- [369] alta Polyxenia madefient caede sepulcra,  
hohe durch Polyxenas werden durchnäßt werden Tötung Gräber,
- [370] quae, velut ancipiti succumbens victima ferro,  
die, wie zweischneidigem unterliegend Opfer Eisen,
- [371] proicit truncum submissō poplite corpus.  
wird vor werfen stumpfen mit gesenktem Knie Körper.
- [372] currite ducentes subtegmina, currite, fusi.  
lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln.
- [373] quare agite optatos animi coniungite amores.  
daher handelt erwünschten des Sinnes verbindet Lieben.
- [374] accipiat coniunx felici foedere divam,  
möge empfangen Ehegatte mit glücklichem Bunde Göttliche,
- [375] dedatur cupido iam dudum nupta marito.  
werde übergeben dem begierigen schon lange vermählte Ehemann.
- [376] currite ducentes subtegmina, currite, fusi.  
lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln.

- [377] non illam nutrix orienti luce revisens  
nicht jene Amme dem aufgehenden Licht wieder aufsuchend
- [378] hesterno collum poterit circumdare filo  
mit gestrigem Hals wird können um legen Faden
- [379] (currite ducentes subtegmina, currite, fusi),  
(lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln),
- [380] anxia nec mater discordis maesta puerilae  
ängstliche und nicht Mutter der zerstrittenen trauernde des Mädchens
- [381] secubitu caros mittet sperare nepotes.  
durch getrenntes Lager lieb wird lassen hoffen Enkel.
- [382] currite ducentes subtegmina, currite, fusi. "  
lauft ziehend Schuß Fäden, lauft, Spindeln. "
- [383] talia praefantes quondam felicia Pelei  
solches vorher sagend einst glückliche des Peleus
- [384] carmina divino cecinerunt pectore Parcae.  
Lieder mit göttlichem sangen Busen Parzen.
- [385] praesentes namque ante domos invisere castas  
gegenwärtig denn nämlich vor Häuser besuchen keuschen
- [386] heroum et sese mortali ostendere coetu  
der Helden und sich selbst dem sterblichen zeigen Versammlung
- [387] caelicolae nondum spreta pietate solebant.  
Himmels Bewohner noch nicht verschmähter Frömmigkeit pflegten.
- [388] saepe pater divum templo in fulgente, revisens  
oft Vater der Götter im glänzenden Tempel, wieder aufsuchend
- [389] annua cum festis venissent sacra diebus,  
jährliche wenn festlichen gekommen waren Opfer Feiern Tagen,
- [390] conspexit terra centum procumbere tauros.  
sah auf die Erde hundert nieder sinken Stiere.
- [391] saepe vagus Liber Parnasi vertice summo  
oft umher streifend Liber des Parnass auf Gipfel höchstem
- [392] Thyiadas effusis euantis crinibus egit,  
Thyiaden mit ergossenen euoi rufenden Haaren trieb,
- [393] cum Delphi tota certatim ex urbe ruentes  
als Delphier aus ganzer wetteifernd aus Stadt herbei eilend
- [394] acciperent laeti divum fumantibus aris.  
empfingen fröhliche der Götter rauchenden Altären.
- [395] saepe in letifero belli certamine Mavors  
oft im tödlichen des Krieges Kampf Mars
- [396] aut rapidi Tritonis era aut Rhamnusia virgo  
oder des schnellen Triton Herrin oder rhamnusische Jungfrau
- [397] armatas hominum est praesens hortata catervas.  
bewaffnete der Menschen ist anwesend ermunternd Scharen.
- [398] sed postquam tellus scelere est imbuta nefando,  
aber nachdem Erde mit Frevel ist getränkt unsagbarem,
- [399] iustitiamque omnes cupida de mente fugarunt,  
die Gerechtigkeit und alle begieriger aus Sinn haben vertrieben,
- [400] perfudere manus fraterno sanguine fratres,  
übergossen Hände mit brüderlichem Blut Brüder,
- [401] destitit exstinctos natus lugere parentes,  
hörte auf aus gelöschte Sohn zu beklagen Eltern,
- [402] optavit genitor primaevi funera nati  
wünschte Vater des erstgeborenen Begräbnis des Sohnes
- [403] Liber ut innuptae poteretur flore novercae,  
Liber dass der Unverheirateten sich bemächtigte Blüte der Stiefmutter,
- [404] ignaro mater substernens se impia nato  
dem ahnungslosen Mutter unter breitend sich frevle Sohn
- [405] impia non verita est divos scelerare parentes,  
frevle nicht gescheut ist Götter zu verbrechen machen Eltern,
- [406] omnia fanda nefanda malo permixta furore  
alles zu sagendes zu verschweigendes mit Übel vermischt Wahnsinn

- [407] iustificam nobis mentem avertere deorum.  
gerecht sprechenden uns Sinn abwenden der Götter.
- [408] quare nec talis dignantur visere coetus  
weshalb und nicht solche würdigen sich zu besuchen Zusammenkünfte
- [409] nec se contingi patiuntur lumine claro.  
und nicht sich berührt zu werden lassen sie zu von dem Licht hellen.

## Gedicht 65

- [1] Etsi me adsiduo defectum cura dolore  
obgleich mich an beständigem erschöpft Sorge Schmerz
- [2] sevocat a doctis, Ortale, virginibus,  
zieht weg von gelehrten, Orthalis, Mädchen,
- [3] nec potis est dulcis Musarum expromere fetus  
und nicht fähig ist süße der Musen hervor zu bringen Sprösslinge
- [4] mens animi: tantis fluctuat ipsa malis, —  
Sinn des Geistes: so großen wogt sie selbst durch Übel,
- [5] namque mei nuper Lethaeo gurgite fratri  
denn nämlich meines kürzlich lethaischen Strudel des Bruders
- [6] pallidulum manans adluit unda pedem,  
blässliches fließend seiend bespült Welle Fuß,
- [7] Troia Rhoeteo quem subter litore tellus  
troische rhoeteischem welchen unter dem Ufer Erde
- [8] Ereptum nostris obterit ex oculis.  
geraubten unsernen zertritt aus den Augen.
- [9] nunquam ego te vita frater amabilior  
nie ich dich als dem Leben Bruder liebenswürdiger
- [10] adspiciam posthac: at certe semper amabo,  
werde ansehen hinfort: aber gewiss immer werde lieben,
- [11] semper maesta tua carmina morte canam,  
immer traurig deine Lieder vom Tod werde singen,
- [12] qualia sub densis ramorum concinit umbris  
wie solche unter dichten der Äste singt zusammen Schatten
- [13] Daulias absumpti fata gemens Ityli, —  
Daulias des verzehrten Schicksale seufzend seiend des Itylus,
- [14] sed tamen in tantis maeroribus, Ortale, mitto  
aber doch in so großen Trauern, Orthalis, sende ich
- [15] haec expressa tibi carmina Battiadae,  
diese aus ge drückten dir Lieder des Battiaden,
- [16] ne tua dicta vagis nequiquam credita ventis  
damit nicht deine Worte umher irrenden vergeblich anvertraute den Winden
- [17] effluxisse meo forte putas animo,  
aus geflossen zu sein meinem zufällig denkst du Geist,
- [18] ut missum sponsi furtivo munere malum  
wie gesandtes des Bräutigams heimlichen Geschenk Apfel
- [19] procurrit casto virginis e gremio,  
läuft hervor keuschem der Jungfrau aus Schoß,
- [20] quod miserae oblita molli sub veste locatum,  
das welche der armen vergessenen weicher unter Kleidung gelegt,
- [21] dum adventu matris prosilit, excutitur;  
während bei dem Eintreffen der Mutter springt vor, wird ab geschüttelt;
- [22] atque illud prono praeceps agitur decursu,  
und auch jenes geneigtem kopf voran wird getrieben im Hinab Lauf,
- [23] huic manat tristi conscius ore rubor.  
dieser fließt traurigem schuldbewusster vom Gesicht Röte.

# Gedicht 66

- [1] Omnia qui magni dispexit lumina mundi,  
alle der welche der großen hat überblickt Lichter der Welt,
- [2] qui stellarum ortus comperit atque obitus,  
der welche der Sterne Aufgänge hat festgestellt und Untergänge,
- [3] flammeus ut rapidi solis nitor obscuretur,  
flammender wie des schnellen der Sonne Glanz verdunkelt werde,
- [4] ut cedant certis sidera temporibus,  
wie weichen festen Gestirne Zeiten,
- [5] ut Triviam furtim sub Latmia saxa relegans  
wie Trivia heimlich unter latmischen Felsen weg sendend
- [6] dulcis amor gyro devocet aero,  
süße Liebe im Kreis ruft herab luftigen,
- [7] idem me ille Conon caelesti in lumine vidit  
derselbe mich jener Conon himmlischen in Licht sah
- [8] e Bereniceo vertice caesariem  
aus berenicischem Scheitel Haar pracht
- [9] fulgentem clare, quam cunctis illa deorum  
glänzend seiend hell, die welche allen jene der Götter
- [10] levia protendens bracchia pollicita est,  
leichte aus streckend Arme versprochen habend ist,
- [11] qua rex tempestate novo auctus hymenaeo  
zu welcher König Zeit neuen ge mehrt Hochzeits bund
- [12] vastatum finis iuerat Assyrios,  
um zu verwüsten Grenzen war gegangen assyrischen,
- [13] dulcia nocturnae portans vestigia rixae  
süße nächtlichen tragend Spuren des Streites
- [14] quam de virgineis gesserat exuvii.  
die welche über jungfräulichen hatte geführt Beutestücken.
- [15] estne novis nuptis odio Venus, atque parentum  
ist? den neuen Bräuten zum Hass Venus, und der Eltern
- [16] frustrantur falsis gaudia lacrimulis  
werden vereitelt falschen Freuden durch Tränchen lein
- [17] ubertim thalami quas intra limina fundunt?  
reichlich des Braut gemachs die welche innerhalb Schwellen gießen sie aus ??
- [18] non, ita me divi vera gemunt, iuerint.  
nicht, so mich Götter wahre stöhnen, sie werden gegangen sein.
- [19] id mea me multis docuit regina querelis  
dies meine mich mit vielen hat gelehrt Königin Klagen
- [20] invisente novo proelia torva viro.  
besuchend seiend neuen Kämpfe grimmige durch den Mann.
- [21] at tu non orbum luxti deserta cubile,  
aber du nicht verwaistes hast beweint verlassene Bett,
- [22] sed fratrī cari flebile discidium?  
sondern des Bruders lieben beklagenswerte Trennung?
- [23] quam penitus maestas exedit cura medullas!  
wie tief traurige verzehrt Sorge Mark!
- [24] ut tibi tunc toto pectore sollicitae  
wie dir damals ganzer Brust besorgte
- [25] sensibus ereptis mens excidit! at te ego certe  
Sinnen ent rissen Geist entglitt! aber dich ich gewiss
- [26] cognoram a parva virgine magnanimam.  
hatte erkannt von kleinem Mädchen großmütige.
- [27] anne bonum oblita es facinus, quo regium adepta es  
oder etwa gute vergessen habend bist du Tat, durch welche königliche erlangt habend bist du
- [28] coniugium, quod non fortior ausit alis?  
Ehe, welche nicht Tapferere wagen möchte von anderen ??
- [29] sed tum maesta virum mittens quae verba locuta es!  
aber damals traurige Mann sendend welche Worte gesprochen habend bist du!

- [30] Iuppiter, ut tristi lumina saepe manu !  
Jupiter, wie mit trauriger Augen oft Hand
- [31] quis te mutavit tantus deus? an quod amantes  
welcher dich hat verändert so großer Gott? oder dass Liebende
- [32] non longe a caro corpore abesse volunt?  
nicht weit von teurem Körper weg zu sein wollen?
- [33] atque ibi me cunctis pro dulci coniuge divis  
und auch dort mich allen für lieber Gattin Göttern
- [34] non sine taurino sanguine pollicita es,  
nicht ohne stierischem Blut versprochen habend bist du,
- [35] si reditum tetulisset. is haud in tempore longo  
wenn Rückkehr gebracht hätte. der keineswegs in Zeit langer
- [36] captam Asiam Aegypti finibus addiderat.  
eroberte Asien Ägyptens Grenzen hatte hinzugefügt.
- [37] quis ego pro factis caelesti reddita coetu  
wodurch ich für Taten himmlischer zurück gegeben seiend Schar
- [38] pristina vota novo munere dissolvo.  
frühere Gelübde durch neuer Gabe erlöse ich.
- [39] invita, o regina, tuo de vertice cessi,  
ungewollt, o Königin, deinem von Scheitel wisch ich,
- [40] invita: adiuro teque tuumque caput:  
ungewollt: beschwöre ich dich und deinen und Kopf:
- [41] digna ferat quod si quis inaniter adiurarit:  
würdige möge er erleiden dass wenn irgendwer nichtig beschworen habe:
- [42] sed qui se ferro postulet esse parem?  
aber wer sich dem Eisen fordern möchte zu sein gleich ??
- [43] ille quoque eversus mons est quem maximum in oris  
jener auch umgestürzt Berg ist den größten auf Küsten
- [44] progenies Thiae clara supervehitur,  
Nachkommenschaft der Thia berühmte schwebt hinüber,
- [45] cum Medi peperere novum mare, cumque inventus  
als die Meder haben hervorgebracht neues Meer, und als gefunden seiend
- [46] per medium classi barbara navit Athon.  
durch mittleren der Flotte barbarische hat befahren Athos.
- [47] quid facient crines, cum ferro talia cedant?  
was werden machen Haare, wenn dem Eisen solche Dinge weichen ??
- [48] Iuppiter, ut Chalybon omne genus pereat,  
Jupiter, dass der Chalyben ganzes Geschlecht zugrunde gehe,
- [49] et qui principio sub terra quaerere venas  
und der am Anfang unter der Erde suchen Adern
- [50] institit ac ferri fingere duritiem!  
begann und des Eisens formen Härte!
- [51] abiunctae paulo ante comae mea fata sorores  
ab getrennte um ein wenig vorher Haare meine Schicksale Schwestern
- [52] lugebant, cum se Memnonis Aethiopis  
beklagten, als sich des Memnon äthiopischen
- [53] unigena impellens nutantibus aera pennis  
ein geborener antreibend schwankenden Lüfte mit Flügeln
- [54] obtulit Arsinoes † elocridicos ales equus,  
bot der Arsinoë † elocridische geflügelter Pferd,
- [55] isque per aetherias me tollens avolat umbras  
und der durch ätherische mich empor hebend davon fliegt Schatten
- [56] et Veneris casto conlocat in gremio.  
und der Venus keuschem setzt in Schoß.
- [57] ipsa suum Zephyritis eo famulum legarat,  
sie selbst eigenen Zephyritis dorthin Diener hatte gesandt,
- [58] Graia Canopiis incola litoribus,  
griechische canopischen Bewohner der Ufer,
- [59] thi dii ven ibi vario ne solum in lumine caeli  
†diese Götter ven dort verschieden ob nur in dem Licht des Himmels

- [60] ex Ariadneis aurea temporibus  
aus Ariadnischen goldene Schläfen
- [61] fixa corona foret, sed nos quoque fulgeremus  
befestigte Krone wäre, sondern wir auch leuchteten
- [62] devoutae flavi verticis exuviae,  
geweihte des blonden des Scheitels Hülle resten,
- [63] uvidulam a fletu cedentem ad temple deum me  
feucht kleine von Weinen weichend zu Tempel der Götter mich
- [64] sidus in antiquis diva novum posuit:  
Stern in alten Göttin neuen setzte:
- [65] Virginis et saevi contingens namque Leonis  
der Jungfrau und des wilden berührend denn des Löwen
- [66] lumina, Callisto iuncta Lycaoniae,  
Lichter, Kallisto verbunden des Lykaonischen,
- [67] vortor in occasum, tardum dux ante Booten,  
wende mich in Untergang, langsam Führer vor Bootes,
- [68] qui vix sero alto mergitur Oceano.  
der kaum spät hohem wird getaucht Ozean.
- [69] sed quamquam me nocte premunt vestigia divum,  
aber obwohl mich bei Nacht drücken Spuren der Götter,
- [70] lux autem canae Tethyi restituit,  
Licht jedoch der grauen Thetys stellt wieder her,
- [71] (pace tua fari hic liceat, Rhamnusia virgo:  
(mit deiner Erlaubnis sprechen hier es sei erlaubt, rhamnusische Jungfrau:
- [72] namque ego non ullo vera timore tegam,  
denn ich nicht irgendeiner wahren durch Furcht werde verbergen,
- [73] nec si me infestis discerpent sidera dictis,  
und nicht wenn mich feindlichen werden zerreißen Sterne mit Worten,
- [74] condita quin veri pectoris evoluam)  
vertraute vielmehr des wahren des Herzens werde ich entrollen)
- [75] non his tam laetor rebus quam me afore semper  
nicht an diesen so freue ich mich Dingen wie mich künftig immer
- [76] afore me a dominae vertice discrucior,  
künftig mich von der Herrin des Scheitels werde gepeinigt,
- [77] quicum ego, dum virgo quondam fuit, omnibus expers  
mit der ich, während Mädchen einst war, aller entbehrend
- [78] unguentis, una milia multa bibi.  
Salben, zusammen Tausende viele trank ich.
- [79] nunc vos optato quom iunxit lumine taeda,  
jetzt euch mit erwünschtem wenn verband Licht Fackel,
- [80] non prius unanimis corpora coniugibus  
nicht zuvor einmütigen Körper den Eheleuten
- [81] tradite nudantes reiecta veste papillas,  
gebt hin entblößend weggeworfenem Gewand Brust warzen,
- [82] quam iucunda mihi munera libet onyx,  
wie angenehm mir Gaben gefällt Onyx,
- [83] vester onyx, casto colitis quae iura cubili.  
euer Onyx, keuschen pflegt ihr welche Rechte des Lagers.
- [84] sed quae se impuro dedit adulterio,  
sondern die sich unreinem gab Ehebruch,
- [85] illius ah mala dona levis bibat irrita pulvis:  
deren ach schlechte Gaben leichter soll trinken nichtige Staub:
- [86] namque ego ab indignis praemia nulla peto.  
denn ich von Unwürdigen Preise keine fordere.
- [87] sed magis, o nuptae, semper concordia vestras,  
sondern mehr, o Bräute, immer Eintracht eure,
- [88] semper amor sedes incolat adsiduus.  
immer Liebe Sitze bewohne unablässig.
- [89] tu vero, regina, tuens cum sidera divam  
du aber, Königin, schauend wenn Sterne göttliche

[90] placabis festis luminibus Venerem,  
wirst beschwichtigen festlichen mit Lichtern Venus,  
[91] unguinis expertem non siris esse tuam me,  
der Salbe entbehrend nicht lassest sein deine mich,  
[92] sed potius largis adfice muneribus.  
sondern vielmehr reichen versieh Geschenken.  
[93] sidera cur retinent? utinam coma regia fiam  
Sterne warum halten zurück? ach wenn Haar königliches würde ich  
[94] proximus Hydrochoi fulgeret Oarion.  
nächster des Wasserträgers würde leuchten Orion.

## Gedicht 67

[1] O dulci iucunda viro, iucunda parenti,  
o dem süßen angenehm dem Mann, angenehm dem Elternteil,  
[2] salve, teque bona luppiter auctet ope,  
sei gegrüßt, dich und mit guter Jupiter möge mehrnen Hilfe,  
[3] Ianua, quam Balbo dicunt servisse benigne  
Tür, die dem Balbus sagen sie gedient zu haben freundlich  
[4] olim, cum sedes ipse senex tenuit,  
einst, als Sitze der selbst Greis hielt,  
[5] quamque ferunt rursus voto servisse maligne,  
und die berichten sie wieder durch Gelübde gedient zu haben widerwillig,  
[6] postquam es porrecto facta marita sene,  
nachdem bist mit ausgestrecktem gemacht Gattin Greis,  
[7] dic agedum nobis quare mutata feraris  
sage wohlan uns warum verändert wirst du gelten  
[8] in dominum veterem deseruisse fidem.  
gegen Herrn alten verlassen zu haben Treue.  
[9] "non (ita Caecilio placeam, cui tradita nunc sum)  
"nicht (so Cäcilius möge ich gefallen, wem übergeben jetzt bin ich)  
[10] culpa mea est, quamquam dicitur esse mea,  
Schuld meine ist, obwohl wird gesagt sein meine,  
[11] nec peccatum a me quisquam pote dicere quicquam:  
und nicht Verfehlung von mir irgendjemand kann sagen irgend etwas:  
[12] tverum istius populi ianua qui te facit!  
tdoch jenes des Volkes Tür die dich macht!  
[13] qui, quacumque aliquid reperitur non bene factum,  
die, wo auch immer etwas wird gefunden nicht gut Getanes,  
[14] ad me omnes clamant, "ianua, culpa tua est. ""  
zu mir alle rufen, "Tür, Schuld deine ist. ""  
[15] non istuc satis est uno te dicere verbo,  
nicht jenes genug ist mit einem dich zu sagen Wort,  
[16] sed facere ut quivis sentiat et videat.  
sondern machen dass irgendein empfinde und sehe.  
[17] "qui possum? nemo quaerit nec scire laborat. "  
"wie kann ich? niemand fragt und nicht wissen bemüht sich. "  
[18] nos volumus; nobis dicere ne dubita.  
wir wollen; uns zu sagen nicht zögere.  
[19] "primum igitur, virgo quod fertur tradita nobis,  
"zuerst also, Mädchen was wird berichtet übergeben uns,  
[20] falsum est. non illam vir prior attigerit,  
falsch ist. nicht jene Mann früher hat berührt,  
[21] languidior tenera cui pendens sicula beta  
schlaffer zarter wem hängend sizilische Rübe  
[22] nunquam se medium sustulit ad tunicam:  
niemals sich mitten erhab bis zur Tunika:  
[23] sed pater illius gnati violasse cubile  
sondern Vater jener des Sohnes verletzt zu haben Lager

- [24] dicitur et miseram conscelerasse domum,  
wird gesagt und elendes besudelt zu haben Haus,
- [25] sive quod impia mens caeco flagrabat amore,  
sei es dass gottlose Sinn blinden loderte durch die Liebe,
- [26] seu quod iners sterili semine natus erat  
oder auch dass träge unfruchtbarem aus dem Samen geboren war
- [27] et quaerendus is unde foret nervosius illud  
und zu suchender der da woher wäre kräftiger jenes
- [28] quod posset zonam solvere virgineam. ”  
was könnte Gürtel lösen jungfräulichen. ”
- [29] egregium narras mira pietate parentem,  
ausgezeichneten erzählst mit wunderbarer Frömmigkeit Vater,
- [30] qui ipse sui gnati minxerit in gremium.  
der selbst seines Sohnes gepinkelt habe in Schoß.
- [31] “atqui non solum hoc se dicit cognitum habere  
“aber doch nicht nur dieses sich sagt bekannt zu haben
- [32] Brixia + chinea suppositum specula,  
Brixia + Chinea untergestellt Warte,
- [33] flavus quam molli praeccurrit flumine Mella,  
blonder welche sanftem läuft voran mit dem Strom Mella,
- [34] Brixia, Veronae mater amata meae,  
Brixia, der Verona Mutter geliebte meiner,
- [35] sed de Postumio et Corneli narrat amore,  
aber von Postumius und Cornelius erzählt von der Liebe,
- [36] cum quibus illa malum fecit adulterium.  
mit denen jene schlechtes tat Ehebruch.
- [37] dixerit hic aliquis, “quid? tu istaec, lanua, nosti,  
würde sagen dieser irgendwer, “was? du dies da, Tür, kennst,
- [38] cui nunquam domini limine abesse licet,  
wem niemals des Herrn an der Schwelle abzuwesen ist erlaubt,
- [39] nec populum auscultare, sed hic suffixa tigillo  
und nicht Volk zuzuhören, sondern hier angeheftet an dem Balken chen
- [40] tantum operire soles aut aperire domum? ”  
nur zu schließen pflegst oder zu öffnen Haus? ”
- [41] saepe illam audivi furtiva voce loquentem  
oft jene hörte ich heimlicher Stimme sprechend
- [42] solam cum ancillis haec sua flagitia,  
allein mit Mägden diese eigenen Schandtaten,
- [43] nomine dicentem quos diximus, ut pote quae mi  
mit Namen sagend welche wir gesagt haben, wie ja die mir
- [44] speraret nec linguam esse nec auriculam.  
hoffe würde und nicht Zunge zu sein und nicht Öhrchen.
- [45] praeterea addebat quendam, quem dicere nolo  
außerdem fügte hinzu einen gewissen, den zu nennen will ich nicht
- [46] nomine ne tollat rubra supercilia.  
mit dem Namen damit nicht er emporhebe rote Augenbrauen.
- [47] longus homo est, magnas cui lites intulit olim  
lang Mensch ist, große wem Streitigkeiten hat eingebracht einst
- [48] falsum mendaci ventre puerperium. ”  
falsches lügenhaftem Bauch Kinds Geburt. ”

## Gedicht 68a

- [1] Quod mihi fortuna casuque oppressus acerbo  
weil mir Fortuna durch den Zufall und nieder gedrückt bitteren
- [2] conscriptum hoc lacrimis mittis epistolium,  
aufgesetzt dieses mit Tränen sendest Brieflein,
- [3] naufragum ut ejectum spumantibus aequoris undis  
Schiffsbrüchigen damit hinausgeworfen schäumenden des Meeres Wogen

- [4] sublevem et a mortis limine restituam,  
ich emporhebe und von des Todes Schwelle zurück bringe,
- [5] quem neque sancta Venus molli requiescere somno  
den und nicht heilige Venus weichem ruhen im Schlaf
- [6] desertum in lecto caelibe perpetitur,  
verlassenen im Bett ehelosen erträgt,
- [7] nec veterum dulci scriptorum carmine musae  
und nicht der Alten süßem der Schriftsteller Lied Musen
- [8] oblectant, cum mens anxia pervigilat,  
erfreuen, wenn Geist ängstliche wacht durch,
- [9] id gratum est mihi, me quoniam tibi dicis amicum  
dies angenehm ist mir, mich weil dir sagst Freund
- [10] muneraque et Musarum hinc petis et Veneris.  
Gaben und und der Musen hierher bittest und der Venus.
- [11] sed tibi ne mea sint ignota incommoda, Manli,  
aber dir damit nicht meine seien unbekannte Unannehmlichkeiten, Manlius,
- [12] neu me odisse putas hospitis officium,  
und nicht mich hassen mögest denken des Gastfreunds Dienst,
- [13] accipe quis merser fortunae fluctibus ipse,  
nimm auf wodurch ich versenkte werde der Fortuna Wogen selbst,
- [14] ne amplius a misero dona beata petas.  
damit nicht weiter von dem Unglücklichen Gaben selige erbittest.
- [15] tempore quo primum vestis mihi tradita pura est,  
zur Zeit in der zuerst Gewand mir übergeben rein ist,
- [16] iucundum cum aetas florida ver ageret,  
angenehm als Lebenszeit blühende Frühling trieb,
- [17] multa satis lusi; non est dea nescia nostri  
vieles genug spielte ich; nicht ist Göttin nicht wissend unser
- [18] quae dulcem curis miscet amaritatem:  
die süße mit den Sorgen mischt Bitterkeit:
- [19] sed totum hoc studium luctu fraterna mihi mors  
aber ganzen dieses Eifer durch Trauer brüderliche mir Tod
- [20] abstulit. o misero frater adempte mihi,  
hat weggenommen. o Elenden Bruder hinweggenommener mir,
- [21] tu mea tu moriens fregisti commoda, frater,  
du meine du sterbend zerbrachst Vorteile, Bruder,
- [22] tecum una tota est nostra sepulta domus,  
mit dir zusammen ganz ist unsere begraben Haus,
- [23] omnia tecum una perierunt gaudia nostra,  
alles mit dir zugleich sind zugrunde gegangen Freuden unsere,
- [24] quae tuus in vita dulcis alebat amor.  
die deine im Leben süße nährte Liebe.
- [25] cuius ego interitu tota de mente fugavi  
dessen ich durch den Tod alles aus Geist vertrieb habe
- [26] haec studia atque omnes delicias animi.  
diese Bestrebungen und alle Wonnen des Geistes.
- [27] quare, quod scribis Veronae turpe Catullo  
daher, dass schreibst der Verona schändlich dem Catull
- [28] esse quod hic quisquis de meliore nota  
sei dass hier wer auch immer aus besserer Klasse Marke
- [29] frigida deserto tepefactet membra cubili,  
kalte verlassenem wärme Glieder im Bett,
- [30] id, Manli, non est turpe, magis miserum est.  
das, Manlius, nicht ist schändlich, mehr elend ist.
- [31] ignoscet igitur, si, quae mihi luctus ademit,  
verzeihst also, wenn, was mir Kummer entzog,
- [32] haec tibi non tribuo munera, cum nequeo.  
diese dir nicht gewähre ich Gaben, da ich nicht kann.
- [33] nam quod scriptorum non magna est copia apud me,  
denn dass der Schriften nicht groß ist Vorrat bei mir,

[34] hoc fit quod Romae vivimus: illa domus,  
dies geschieht weil in Rom leben wir: jene Haus,  
[35] illa mihi sedes, illic mea carpitur aetas;  
jene mir Sitz, dort meine wird aufgebraucht Lebenszeit;  
[36] huc una ex multis capsula me sequitur.  
hierhin eine aus vielen Kästchen mich folgt.  
[37] quod cum ita sit, nolim statuas nos mente maligna  
weil als so sei, möchte ich nicht du annahmest uns mit Sinn arglistigem  
[38] id facere aut animo non satis ingenuo  
dies zu tun oder mit Geist nicht genug edel  
[39] quod tibi non utriusque petenti copia parta est:  
dass dir nicht von beiden dem Bittenden Menge Vorrat erworben ist:  
[40] ultro ego deferrem, copia si qua foret.  
darüber hinaus ich würde bringen, Vorrat wenn irgendeine wäre.

## Gedicht 68b

[1] non possum reticere, deae, qua me Allius in re  
nicht kann ich verschweigen, Göttin, in welcher mich Allius in Sache  
[2] iuverit aut quantis iuverit officiis,  
geholfen habe oder wie großen geholfen habe Diensten,  
[3] ne fugiens saeclis obliviousentibus aetas  
damit nicht entfliehende den Zeitaltern vergessenden Zeit  
[4] illius hoc caeca nocte tegat studium:  
dessen in dieser blinden Nacht möge bedecken Eifer:  
[5] sed dicam vobis, vos porro dicite multis  
aber werde sagen euch, ihr weiter sagt vielen  
[6] milibus et facite haec charta loquatur anus  
Tausenden und macht dieses Blatt möge sprechen Greisin  
[7] notescatque magis mortuus atque magis,  
werde bekannt und mehr der Tote und mehr,  
[8] nec tenuem texens sublimis aranea telam  
und nicht feines webend hoch Spinne Gewebe  
[9] in deserto Alli nomine opus faciat.  
in verlassenen des Allius Namen Werk mache möge.  
[10] nam mihi quam dederit duplex Amathusia curam  
denn mir welche gegeben hat zweifache Amathusia Sorge  
[11] scitis, et in quo me corruerit genere,  
wisst, und in welchem mich zu Boden gestürzt hat Art Weise,  
[12] cum tantum arderem quantum Trinacia rupes  
als so sehr brannte ich wie trinakrische Fels  
[13] lymphaque in Oetaeis Malia Thermopylis,  
Wasser und in oitäischen Malia Thermopylen,  
[14] maesta neque adsiduo tabescere lumina fletu  
traurigen und nicht anhaltendem dahinschmelzen Augen durch Weinen  
[15] cessarent tristique imbre madere genae,  
aufhörten traurigem Regen nass zu sein Wangen,  
[16] qualis in aerii perlucens vertice montis  
wie beschaffen in des luftigen durchscheinend Gipfel des Berges  
[17] rivus muscoso proslit e lapide,  
Bach moosbedektem springt hervor aus Stein,  
[18] qui, cum de prone praeceps est valle volutus,  
der welche, als von geneigter kopfüber ist Tal gewälzt,  
[19] per medium densi transit iter populi,  
durch mittleren der dichten durchquert Weg des Volkes,  
[20] dulce viatori lasso in sudore levamen  
süßes dem Reisenden müden in Schweiß Erleichterung  
[21] cum gravis exustos aestus hiulcat agros.  
wenn schwere versengte Glut lässt aufklaffen Felder.

- [22] hic, velut in nigro iactatis turbine nautis  
hier, so wie in schwarzem hin und her geworfenen Wirbel Seeleuten
- [23] lenius adspirans aura secunda venit  
sanfter an hauchend Luft günstige kommt
- [24] iam prece Pollucis, iam Castoris implorata,  
schon durch das Gebet des Pollux, schon des Kastor angefleht,
- [25] tale fuit nobis Allius auxilium.  
solches war uns Allius Hilfe.
- [26] is clausum lato patefecit limite campum,  
der verschlossenen mit breitem öffnete Grenzweg Feld,
- [27] isque domum nobis isque dedit dominae,  
und der Haus uns und der gab der Herrin,
- [28] ad quam communes exerceremus amores.  
zu welche gemeinsame pflegten wir Lieben.
- [29] quo mea se molli candida diva pede  
wohin meine sich mit weichem leuchtende Göttin Fuß
- [30] intulit et trito fulgentem in limine plantam  
brachte hinein und abgenutztem glänzende in Schwelle Sohle
- [31] innixa arguta constituit solea,  
gestützt knarrender stellte hin Sohle,
- [32] coniugis ut quondam flagrans advenit amore  
des Ehegatten wie einst brennend kam an durch Liebe
- [33] Protesilaeam Laodamia domum  
protesiläischen Laodamia ins Haus
- [34] inceptam frustra, nondum cum sanguine sacro  
begonnene vergeblich, noch nicht mit Blut heiligem
- [35] hostia caelestis pacificasset eros.  
Opfer himmlisches befriedet hätte Liebesgötter.
- [36] nil mihi tam valde placeat, Rhamnusia virgo,  
nichts mir so stark gefalle, Rhamnusische Jungfrau,
- [37] quod temere invitisi suscipiatur eris.  
was unbedacht den Unwilligen aufgenommen werde Herren.
- [38] quam ieuna pium desideret ara cruorem  
wie sehr hungrige frommen begehre Altar Blut
- [39] docta est amisso Laodamia viro,  
belehrt ist durch verlorenen Laodamia Mann,
- [40] coniugis ante coacta novi dimittere collum  
des Gatten zuvor gezwungen neuen los zulassen Hals
- [41] quam veniens una atque altera rursus hiems  
ehe kommend eine und die andere wieder Winter
- [42] noctibus in longis avidum saturasset amorem,  
Nächten in langen gierigen gesättigt hätte Liebe,
- [43] posset ut abrupto vivere coniugio:  
köönnte damit abgerissenem leben Ehebund:
- [44] quod scibant Parcae non longo tempore abesse,  
was wussten Parzen nicht langer Zeit entfernt zu sein,
- [45] si miles muros isset ad Iliacos:  
wenn Soldat Mauern gegangen wäre zu iliakischen:
- [46] nam tum Helenae raptu primores Argivorum  
denn damals der Helena durch Raub die Ersten der Argiver
- [47] cooperat ad sese Troia ciere viros,  
hatte begonnen zu sich selbst Troja zu rufen Männer,
- [48] Troia (nefas)commune sepulcrum Asiae Europaeque,  
Troja gemeinsames Grab Asiens und Europas,
- [49] Troia virum et virtutum omnium acerba cinis:  
Troja der Männer und der Tugenden aller bittere Asche:
- [50] quaene etiam nostro letum miserabile fratri  
die etwa auch unserem Tod jämmerlichen Bruder
- [51] attulit. Hei misero frater adempte mihi,  
hat gebracht. wehe dem Elenden Bruder Entrissener mir,

- [52] hei misero fratri iucundum lumen ademptum,  
wehe dem Elenden Bruder angenehmes Licht entrissen,
- [53] tecum una tota est nostra sepulta domus,  
mit dir zusammen ganz ist unsere begraben Haus,
- [54] omnia tecum una perierunt gaudia nostra,  
alles mit dir zusammen sind zugrunde gegangen Freuden unsere,
- [55] quae tuus in vita dulcis alebat amor.  
die deine im Leben süße nährte Liebe.
- [56] quem nunc tam longe non inter nota sepulcra  
den nun so weit nicht zwischen bekannten Gräbern
- [57] nec prope cognatos compositum cineres,  
und auch nicht nahe Verwandten beigesetzte Asche,
- [58] sed Troia obscura, Troia infelice sepultum  
sondern Troja anstößige, Troja unglücklichem begraben
- [59] detinet extremo terra aliena solo.  
hält fest äußerstem Erde fremde Boden.
- [60] ad quam tum properans fertur simul undique pubes  
zu welche damals eilend wird berichtet zugleich von allen Seiten Jugend
- [61] Graeca penetralis deseruisse focos,  
griechische inneren verlassen zu haben Herde,
- [62] ne Paris abducta gavisus libera moecha  
damit nicht Paris weggefährter erfreut freier Ehebrecherin
- [63] otia pacato degeret in thalamo.  
Müßiggänge befriedetem verbrachte im Brautgemach.
- [64] quo tibi tum casu, pulcherrima Laodamia,  
bei welchem dir damals Zufall, allerschönste Laodamia,
- [65] ereptum est vita dulcissima atque anima  
Entrissenes ist als dem Leben süßer und der Seele
- [66] coniugium: tanto te absorbens vertice amoris  
Ehebund: so dich verschlingend Strudel der Liebe
- [67] aestus in abruptum detulerat barathrum,  
Brandung in Abgrund hatte hinabgetragen Schlund,
- [68] quale ferunt Grai Pheneum prope Cylleneum  
welches tragen überliefern Griechen Pheneus nahe kylenischen
- [69] siccare emulsa pingue palude solum,  
trocknen aus geschöpfter fettes Sumpf Boden,
- [70] quod quondam caesis montis fodisse medullis  
welches einst gefällenen des Berges gegraben zu haben Marken
- [71] audit falsiparens Amphitryoniades,  
hört falsch Vater Erzeugter Amphitryoniades,
- [72] tempore quo certa Stymphalia monstra sagitta  
zu der Zeit zu welcher sicherem stymphalische Ungeheuer Pfeil
- [73] perculit imperio deterioris eri,  
erschlug durch Befehl schlechteren des Herrn,
- [74] pluribus ut caeli tereretur ianua divis,  
für mehr damit des Himmels abgenutzt würde Tür Göttern,
- [75] Hebe nec longa virginitate foret.  
Hebe und nicht langer Jungfräulichkeit wäre.
- [76] sed tuus altus amor barathro fuit altior illo,  
aber deine tiefe Liebe als dem Schlund war tiefer jenem,
- [77] qui tunc indomitam ferre iugum docuit.  
der damals unbezähmte tragen Joch lehrte.
- [78] nam nec tam carum confecto aetate parenti  
denn auch nicht so teuer vollendetem Alter Elternteil
- [79] una caput seri nata nepotis alit,  
eine Haupt des späten Tochter des Enkels nährt,
- [80] qui, cum divitiis vix tandem inventus avitis  
der welche, mit Reichtümern kaum endlich gefunden von den Ahnen
- [81] nomen testatas intulit in tabulas,  
Namen beglaubigte hat hineingetragen in Tafeln,

- [82] impia derisi gentilis gaudia tollens  
frevlerische des Verspotteten des Verwandten Freuden hebend
- [83] suscitat a cano vulturium capiti:  
erweckt von grauen der Geier Haupt:
- [84] nec tantum niveo gavisa est ulla columbo  
und nicht so sehr schneeweißen gefreut habend ist irgendeine Tauben Männchen
- [85] compar, quae multo dicitur improbus  
Gefährtin, welche um viel wird gesagt frecher
- [86] oscula mordenti semper decerpere rostro  
Küsschen beißendem immer ab zupfen mit dem Schnabel
- [87] quam quae praecipue multivola est mulier:  
als die besonders viel fliegend ist Frau:
- [88] sed tu horum magnos vicisti sola furores,  
aber du dieser Dinge großen hast besiegt allein Rasereien,
- [89] ut semel es flavo conciliata viro.  
sobald einmal bist dem blonden zugewonnen Mann.
- [90] aut nihil aut paulo cui tum concedere digna  
oder nichts oder um ein wenig wem damals nachgeben würdig
- [91] lux mea se nostrum contulit in gremium,  
Licht mein sich unsren hat begeben in Schoß,
- [92] quam circumcursans hinc illinc saepe Cupido  
die herum laufend hierher dorthin oft Liebesgott
- [93] fulgebat crocina candidus in tunica.  
strahlte safranfarbener weiß in Tunika.
- [94] quae tamenetsi uno non est contenta Catullo,  
die obgleich einem nicht ist zufrieden mit Catull,
- [95] rara verecundae furta feremus erae,  
selten der schamhaften Diebstähle werden wir ertragen der Herrin,
- [96] ne nimium simus stultorum more molesti:  
damit nicht zu sehr seien wir der Törichten auf die Art und Weise lästig:
- [97] saepe etiam Iuno, maxima caelicolum,  
oft auch Juno, größte der Himmels Bewohner,
- [98] coniugis in culpa flagrantem concoquit iram  
des Gatten in Schuld brennenden verkocht Zorn
- [99] noscens omnivoli plurima furta Iovis.  
wissend des alles Wollenden sehr viele Diebstähle Liebesabenteuer des Jupiter.
- [100] atqui nec divis homines componier aequum est  
und doch auch nicht mit den Göttern Menschen zusammen gestellt zu werden angemessen ist
- [101] ingratum tremuli tolle parentis onus.  
unangenehme des zitternden nimm weg des Elternteils Last.
- [102] nec tamen illa mihi dextra deducta paterna  
und nicht doch jene mir mit der rechten Hand hin geführt väterlichen
- [103] fragrantem Assyrio venit odore domum,  
duftend mit assyrischem kam Geruch heim,
- [104] sed furtiva dedit mira munuscula nocte  
sondern heimlicher gab wunderbare Geschenkchen bei Nacht
- [105] ipsius ex ipso dempta viri gremio.  
seines selbst aus dem Selben weg genommen des Mannes Schoß.
- [106] quare illud satis est, si nobis is datur unis  
daher jenes genug ist, wenn uns der da gegeben wird allein
- [107] quem lapide illa diem candidiore notat.  
den mit Stein jene Tag weißerem zeichnet.
- [108] hoc tibi quod potui confectum carmine munus  
dieses dir was konnte ich vollendet mit dem Lied Geschenk
- [109] pro multis, Alli, redditur officiis,  
für viele, Allius, wird erstattet Dienste,
- [110] ne vestrum scabra tangat robigine nomen  
damit nicht euren rauer berühre Rost Namen
- [111] haec atque illa dies atque alia atque alia.  
dieses und jenes Tag und ein anderer und ein anderer.

[112] huc addent divi quam plurima, quae Themis olim  
hierzu werden hinzufügen Götter so viel wie möglich sehr viele, welche Themis einst  
[113] antiquis solita est munera ferre piiis:  
den Alten gewohnt ist Gaben zu tragen Frommen:  
[114] sitis felices et tu simul et tua vita  
seid glückliche und du zugleich und dein Leben  
[115] et domus, in qua nos lusimus et domina,  
und Haus, in welcher wir spielten und Herrin,  
[116] et qui principio nobis † terram dedit aufert,  
und der am Anfang uns † Erde gab nimmt weg,  
[117] a quo sunt primo omnia nata bona,  
von welchem sind zuerst alles geboren Gutes,  
[118] et longe ante omnes mihi quae me carior ipso est,  
und weit vor allen mir die als mir teurer selbst ist,  
[119] lux mea, qua viva vivere dulce mihi est.  
Licht mein, durch die lebende leben süß mir ist.

## Gedicht 69

[1] Noli admirari quare tibi femina nulla,  
will nicht sich wundern warum dir Frau keine,  
[2] Rufe, velit tenerum supposuisse femur,  
Rufus, möchte zartes unter gelegt zu haben Schenkel,  
[3] non si illam rarae labefactes munere vestis  
nicht wenn jene der seltenen erschütterst durch das Geschenk des Kleides  
[4] aut perluciduli deliciis lapidis.  
oder des durchscheinenden mit den Reizen des Steins.  
[5] laedit te quaedam mala fabula, qua tibi fertur  
verletzt dich eine gewisse schlechte Erzählung, durch die dir wird getragen gesagt  
[6] valle sub alarum trux habitare caper.  
im Tal unter der Achseln wild zu wohnen Bock.  
[7] hunc metuunt omnes. neque mirum: nam mala valde est  
diesen fürchten alle. und nicht verwunderlich: denn schlecht sehr ist  
[8] bestia, nec quicum bella puella cubet.  
Bestie, und nicht mit wem hübsches Mädchen läge.  
[9] quare aut crudelem nasorum interface pestem,  
deshalb oder grausame der Nasen töte Plage,  
[10] aut admirari desine cur fugiunt.  
oder sich wundern höre auf warum fliehen sie.

## Gedicht 70

[1] Nulli se dicit mulier mea nubere malle  
keinem sich sagt Frau meine heiraten lieber zu wollen  
[2] quam mihi, non si se luppiter ipse petat.  
als mir, nicht wenn sich Jupiter selbst werben möge.  
[3] dicit: sed mulier cupido quod dicit amanti  
sagt: aber Frau begierigen was sagt Liebhaber  
[4] in vento et rapida scribere oportet aqua.  
auf Wind und schnellem schreiben es gehört sich Wasser.

## Gedicht 71

[1] Si cui iure bono sacer alarum obstitit hircus,  
wenn wem durch das Recht guten heilig der Achseln hat entgegengestanden Bock,  
[2] aut si quem merito tarda podagra secat,  
oder wenn wen verdientermaßen langsam Gicht schneidet befällt,  
[3] Aemulus iste tuus, qui vestrum exercet amorem,  
Nebenbuhler jener dein, der euren betreibt Liebe,

- [4] mirifice est a te nactus utrumque malum.  
auf wunderbare Weise ist von dir erlangt habend beide Übel.
- [5] nam quotiens futuit totiens ulciscitur ambos:  
denn so oft vögelt so oft rächt er sich beide:
- [6] illam adfligit odore, ipse perit podagra.  
jene schlägt nieder durch Geruch, er selbst geht zugrunde durch Gicht.

## Gedicht 72

- [1] Dicebas quondam solum te nosse Catullum,  
sagtest einst allein dich zu kennen Catull,
- [2] Lesbia, nec prae me velle tenere lovem.  
Lesbia, und nicht vor mir zu wollen halten Jupiter.
- [3] dilexi tum te non tantum ut vulgus amicam,  
liebte damals dich nicht so sehr allein wie Pöbel Freundin,
- [4] sed pater ut gnatos diligit et generos.  
sondern Vater wie Söhne liebt und Schwiegersöhne.
- [5] nunc te cognovi: quare etsi impensius uror,  
jetzt dich erkannte ich: daher obwohl stärker werde ich verbrannt,
- [6] multo mi tamen es vilior et levior.  
um viel mir doch bist geringer und leichter gewichtslos.
- [7] qui potis est? inquis. quod amantem iniuria talis  
wie möglich ist? fragst du. weil Liebenden Unrecht solch
- [8] cogit amare magis, sed bene velle minus.  
zwingt lieben mehr, aber gut wollen weniger.

## Gedicht 73

- [1] Desine de quoquam quicquam bene velle mereri  
hörte auf von irgendjemandem irgendetwas gut wollen verdienen
- [2] aut aliquem fieri posse putare pium.  
oder irgendeinen werden können glauben fromm.
- [3] omnia sunt ingrata, nihil fecisse benigne:  
alles sind undankbar, nichts getan zu haben freundlich:
- [4] immo etiam taedet, taedet obestque magis:  
vielmehr auch es ekelt, es ekelt schadet und mehr:
- [5] ut mihi, quem nemo gravius nec acerbius urget  
wie mir, den niemand schwerer noch herber bedrängt
- [6] Quam modo qui me unum atque unicum amicum habuit.  
als soeben der mich einen und einzigen Freund hatte.

## Gedicht 74

- [1] Gellius audierat patruum obiurgare solere,  
Gellius hatte gehört den Onkel tadeln gewohnt zu sein,
- [2] si quis delicias diceret aut faceret.  
wenn irgendwer Lieblichkeiten sagen würde oder machen würde.
- [3] hoc ne ipsi accideret, patrui perdepsuit ipsam  
dies damit nicht ihm selbst sich ereignen würde, des Onkels durchtastete selbst
- [4] uxorem et patruum reddidit Harpocratem.  
die Ehefrau und den Onkel machte zum Harpokrates.
- [5] quod voluit fecit: nam, quamvis irrumet ipsum  
was wollte tat: denn, obgleich oral penetriere möge ihn selbst
- [6] nunc patruum, verbum non faciet patruus.  
jetzt den Onkel, ein Wort nicht wird machen der Onkel.

# Gedicht 75

- [1] Huc est mens deducta tua, mea Lesbia, culpa,  
so weit ist Sinn herab geführt deiner, meine Lesbia, durch Schuld,  
[2] atque ita se officio perdidit ipsa suo,  
und so so sich durch Pflicht hat zugrunde gerichtet sie selbst durch eigenen,  
[3] ut iam nec bene velle queat tibi, si optuma fias,  
so dass schon und nicht gut wollen könne dir, wenn die Beste würdest werden,  
[4] nec desistere amare, omnia si facias.  
noch aufhören lieben, alles wenn machen würdest.

# Gedicht 76

- [1] Si qua recordanti benefacta priora voluptas  
wenn irgendeine dem sich Erinnernden Wohltaten frühere Freude  
[2] est homini, cum se cogitat esse pium,  
ist dem Menschen, wenn sich bedenkt zu sein fromm,  
[3] nec sanctam violasse fidem, nec foedere in ullo  
und nicht heilige verletzt zu haben Treue, und nicht durch Vertrag in irgendeinem  
[4] divum ad fallendos numine abusum homines,  
der Götter zu zu Täuschenden durch die Macht missbraucht gehabt Menschen,  
[5] multa parata manent in longa aetate, Catulle,  
viele bereit gestellte verbleiben in langer Lebens Zeit, Catull,  
[6] ex hoc ingrato gaudia amore tibi.  
aus diesem undankbaren Freuden Liebe für dich.  
[7] nam quaecumque homines bene cuiquam aut dicere possunt  
denn was auch immer Menschen gut irgendjemandem oder sagen können  
[8] aut facere, haec a te dictaque factaque sunt:  
oder machen, dieses von dir Gesagte und Gemachte und sind:  
[9] omnia quae ingratiae perierunt credita menti.  
alle die der Undankbaren sind zugrunde gegangen anvertrauten dem Sinn.  
[10] quare cur tu te iam amplius excrucies?  
weshalb warum du dich schon mehr quälest ??  
[11] quin tu animo offiras atque istinc teque reducis  
warum nicht du im Geist festigst und von dort dich und führst zurück  
[12] et dis invitatis desinis esse miser?  
und den Göttern unwilligen hörst auf zu sein elend ??  
[13] difficile est longum subito deponere amorem;  
schwierig ist langen plötzlich abzulegen Liebe;  
[14] difficile est, verum hoc qua libet efficias.  
schwierig ist, aber dies wie es beliebt bewirkest du.  
[15] una salus haec est, hoc est tibi pervincendum;  
einzige Heil Rettung dies ist, dies ist dir zu überwinden;  
[16] hoc facias, sive id non pote sive pote.  
dies machen sollst, sei es dies nicht möglich sei es möglich.  
[17] o di, si vestrum est misereri, aut si quibus unquam  
o Götter, wenn euer ist erbarmen, oder wenn welchen jemals  
[18] extremam iam ipsa in morte tulistis opem,  
äußerste schon selbst in im Tod habt gebracht Hilfe,  
[19] me miserum adspicite et, si vitam puriter egi,  
mich Elenden blickt an und, wenn Leben rein habe geführt,  
[20] eripite hanc pestem perniciemque mihi!  
reißt weg diese Seuche Verderben und mir!  
[21] hei mihi subrepens imos ut torpor in artus  
weh mir hinunter kriechend tiefste wie Erstarrung in Glieder  
[22] expulit ex omni pectore laetitas.  
hat hinaus getrieben aus ganzer Brust Freuden.  
[23] non iam illud quaero, contra ut me diligit illa,  
nicht mehr jenes suche ich, im Gegenzug dass mich liebe jene,

- [24] aut, quod non potis est, esse pudica velit:  
oder, dass nicht möglich ist, zu sein keusch wolle:
- [25] ipse valere opto et taetrum hunc deponere morbum.  
selbst gesund zu sein wünsche ich und widerlichen diesen abzulegen Krankheit.
- [26] o di, reddite mi hoc pro pietate mea.  
o Götter, gebt zurück mir dies als Gegenleistung für Frömmigkeit meine.

## Gedicht 77

- [1] Rufe mihi frustra ac neququam credite amice  
Rufus mir vergeblich und vergeblich glaubt Freund
- [2] (frustra? immo magno cum pretio atque malo),  
(vergeblich? vielmehr großem mit Preis und Übel),
- [3] sicine subrepsti mi atque intestina perurens  
so also bist eingekrochen mir und Eingeweide durch brennend
- [4] hei misero eripuisti omnia nostra bona?  
weh dem Elenden hast geraubt alles unsere Güter?
- [5] eripuisti, eheu nostrae crudele venenum  
hast geraubt, ach weh unserer grausames Gift
- [6] vitae, eheu nostrae pestis amicitiae.  
des Lebens, ach weh unserer Pest der Freundschaft.

## Gedicht 78

- [1] Gallus habit fratres, quorum est lepidissima coniunx  
Gallus hat Brüder, deren ist aller reizendste Gattin
- [2] alterius, lepidus filius alterius.  
des einen, reizender Sohn des anderen.
- [3] Gallus homo est bellus: nam dulces iungit amores,  
Gallus Mensch ist hübsch: denn süße verbindet Lieben,
- [4] cum puero ut bello bella puella cubet.  
mit dem Knaben dass hübschen hübsche Mädchen liegt möge.
- [5] Gallus homo est stultus nec se videt esse maritum,  
Gallus Mensch ist dumm und nicht sich sieht zu sein Ehemann,
- [6] qui patruus patrui monstrat adulterium.  
der Onkel des Onkels zeigt möge Ehebruch.

## Gedicht 78b

- [1] Sed nunc id doleo quod purae pura puellae  
aber jetzt dies schmerzt mich dass der reinen reine des Mädchens
- [2] savia comminxit spurca saliva tua.  
Küsschen hat besudelt schmutzigem Speichel deinem.
- [3] verum id non impune feres: nam te omnia saecla  
aber dies nicht ungestraft wirst erdulden: denn dich alle Zeitalter
- [4] noscent et qui sis fama loquetur anus.  
werden kennen und die seiest Ruf wird reden Greisin.

## Gedicht 79

- [1] Lesbius est pulcher: quid ni? quem Lesbia malit  
Lesbius ist schön: warum nicht? wen Lesbia vorzieht
- [2] quam te cum tota gente, Catulle, tua.  
als dich mit ganzen Sippe, Catull, deiner.
- [3] sed tamen hic pulcher vendat cum gente Catullum,  
aber dennoch dieser Hübsche verkaufe er möge mit Sippe Catull,
- [4] si tria notorum savia reppererit.  
wenn drei der Bekannten Küsschen wird er gefunden haben.

## Gedicht 80

- [1] Quid dicam, Gelli, quare rosea ista labella  
was soll ich sagen, Gellius, warum rosige jene da Lippchen
- [2] Hiberna fiant candidiora nive,  
iberischen mögen werden weißere als dem Schnee,
- [3] mane domo cum exis et cum te octava quiete  
früh von dem Haus wenn gehst du hinaus und wenn dich achte durch die Ruhe
- [4] e molli longo suscitat hora die?  
aus weichem langem weckt die Stunde vom Tag?
- [5] nescio quid certe est: an vere fama susurrat  
ich weiß nicht etwas gewiss ist: oder wirklich Gerücht flüstert
- [6] grandia te mediī tenta vorare viri?  
große dich eines mittleren Gestreckte verschlingen Mannes?
- [7] sic certe est: clamant Victoris rupta miselli  
so gewiss ist: schreien des Victor gerissene PPP des Armseligen
- [8] ilia, et emulso labra notata sero.  
Eingeweide, und aus ge melkten PPP Lippen gezeichnet PPP durch Molke.

## Gedicht 81

- [1] Nemone in tanto potuit populo esse, Iuventi,  
niemand? in so großen konnte Volk sein, Iuventius,
- [2] bellus homo quem tu diligere inciperes  
hübscher Mensch den du lieben beginnen würdest
- [3] praeterquam iste tuus moribunda ab sede Pisauri  
außer jener da dein sterbend von dem Sitz von Pisaurum
- [4] hospes inaurata pallidior statua?  
Gast vergoldeten blässer als der Statue?
- [5] qui tibi nunc cordi est, quem tu praeponere nobis  
der dir jetzt zum Herzen ist, den du voran stellen uns
- [6] audes et nescis quod facinus facias.  
wagst du und weißt du nicht Welch eine Frevel Tat tust du.

## Gedicht 82

- [1] Quinti, si tibi vis oculos debere Catullum  
Quintus, wenn dir willst du die Augen schulden Catull
- [2] aut aliud si quid carius est oculis,  
oder anderes wenn etwas teurer ist als den Augen,
- [3] eripere ei noli multo quod carius illi  
entreißen ihm wolle nicht um viel was teurer ihm
- [4] est oculis seu quid carius est oculis.  
ist als den Augen oder wenn etwas teurer ist als den Augen.

## Gedicht 83

- [1] Lesbia mi praesente viro mala plurima dicit:  
Lesbia mir anwesend dem Mann Schlechtes sehr vieles sagt:
- [2] haec illi fatuo maxima laetitia est.  
dieses jenem Dummen größte Freude ist.
- [3] mule, nihil sentis. si nostri oblita taceret,  
Esel, nichts spürst du, wenn unser vergessen habend schwieg sie,
- [4] sana esset: nunc quod gannit et obloquitur,  
gesund wäre sie: jetzt dass faucht und wider spricht,
- [5] non solum meminit, sed, quae multo acrior est res,  
nicht nur erinnert sie sich, sondern, was um viel schärfer ist Sache,

[6] irata est: hoc est, uritur et loquitur.  
zornig ist: dies ist, brennt sie und spricht sie.

## Gedicht 84

- [1] Chommoda dicebat, si quando commode vellet  
Chommoda sagte er, wenn irgend einmal angemessen wollte er
- [2] dicere, et insidias Arrius hinsidias,  
sagen, und Hinter halte Arrius Hinsidien,
- [3] et tum mirifice sperabat se esse locutum  
und dann wunderbar hoffte er sich sein gesprochen habend
- [4] cum quantum poterat dixerat hinsidias.  
als so viel konnte er gesagt hatte er Hinsidien.
- [5] credo, sic mater, sic liber avunculus eius,  
ich glaube, so Mutter, so frei Oheim seines,
- [6] sic maternus avus dixerat atque avia  
so mütterlicher Großvater hatte gesagt und Großmutter
- [7] hoc misso in Syriam requierant omnibus aures:  
dies geschickt worden nach Syrien hatten geruht allen Ohren:
- [8] audibant eadem haec leniter et leviter,  
hörten sie dieselben diese mild und leicht,
- [9] nec sibi postilla metuebant talia verba,  
und nicht für sich seitdem fürchteten sie solche Wörter,
- [10] cum subito adfertur nuntius horribilis  
als plötzlich wird gebracht Botschaft schreckliche
- [11] Ionios fluctus, postquam illuc Arrius isset,  
ionische Wellen, nachdem dorthin Arrius gegangen sei er,
- [12] iam non Ionios esse, sed Hionios.  
schon nicht ionische sein, sondern hionische.

## Gedicht 85

- [1] Odi et amo. quare id faciam fortasse requiris  
ich hasse und ich liebe. warum dies ich tue vielleicht fragst du
- [2] nescio, sed fieri sentio et excrucior.  
ich weiß nicht, aber geschehen ich spüre und werde ich gepeinigt.

## Gedicht 86

- [1] Quintia formosa est multis, mihi candida, longa,  
Quintia schön ist für viele, mir hellhäutig, groß gewachsen,
- [2] recta est. haec ego sic singula confiteor,  
gerade ist. dieses ich so einzeln bekenne ich,
- [3] totum illud "formosa" nego: nam nulla venustas,  
ganzes jenes "schön" lehne ich ab: denn keine Anmut,
- [4] nulla in tam magno est corpore mica salis.  
kein in so großem ist Körper Körnchen des Salzes.
- [5] Lesbia formosa est, quae cum pulcherrima tota est,  
Lesbia schön ist, die wenn auch allerschönste ganz ist,
- [6] tum omnibus una omnis subripuit Veneres.  
dann allen allein alle entwendete Anmuten Liebreize.

## Gedicht 87

- [1] Nulla potest mulier tantum se dicere amatam  
keine kann Frau so sehr sich sagen geliebt worden
- [2] vere, quantum a me Lesbia amata mea es  
wahrhaft, wie sehr von mir Lesbia geliebt worden meine bist du

[3] nulla fides ullo fuit unquam in foedere tanta  
keine Treue in irgendeinem war jemals in Vertrag so groß  
[4] quanta in amore tuo ex parte reperta mea est.  
wie groß in Liebe deiner aus Teil gefunden worden meinem ist.

## Gedicht 88

[1] Quid facit is, Gelli, qui cum matre atque sorore  
was macht der, Gellius, der mit der Mutter und der Schwester  
[2] prurit et abiectis pervigilat tunicis?  
glüht und hin geworfenen PPP durch wacht er Tunikas?  
[3] quid facit is patrum qui non sinit esse maritum?  
was macht der den Onkel der nicht lässt sein Ehemann?  
[4] ecquid scis quantum suscipiat sceleris?  
etwa weiß du wie viel auf sich nimmt an Verbrechen?  
[5] suscipit, o Gelli, quantum non ultima Tethys  
nimmt er auf sich, o Gellius, so viel nicht äußerste Tethys  
[6] nec genitor nympharum abluit Oceanus:  
und nicht Erzeuger der Nymphen ab wäscht Okeanos:  
[7] nam nihil est quicquam sceleris quo prodeat ultra,  
denn nichts ist irgend etwas an Verbrechen wodurch vor geht weiter,  
[8] non si demisso se ipse voret capite.  
nicht wenn herab gelassenem PPP sich selbst verschläge er mit dem Kopf.

## Gedicht 89

[1] Gellius est tenuis: quid ni? cui tam bona mater  
Gellius ist dünn: warum nicht? wem so gute Mutter  
[2] tamque valens vivat tamque venusta soror  
so und stark seiend lebe so und anmutig Schwester  
[3] tamque bonus patruus tamque omnia plena pueris  
so und gut Oheim so und alles voll mit den Mädchen  
[4] cognatis, quare is desinat esse macer?  
bei den Verwandten, warum der da höre auf zu sein mager?  
[5] qui ut nihil attingat, nisi quod fas tangere non est,  
der so dass nichts berühre, außer was göttliches Recht zu berühren nicht ist,  
[6] quantumvis quare sit macer invenies.  
wie sehr auch warum sei mager wirst finden.

## Gedicht 90

[1] Nascatur magus ex Gelli matrisque nefando  
werde geboren Zauberer aus des Gellius der Mutter und unsäglichen  
[2] coniugio et discat Persicum haruspicum:  
Bund und lerne persisches Eingeweide Schau:  
[3] nam magus ex matre et gnato dignatur oportet,  
denn Magier aus der Mutter und dem Sohn wird geboren ist nötig,  
[4] si vera est Persarum impia religio,  
wenn wahr ist der Perser gottlose Religion,  
[5] gratus ut accepto veneretur carmine divos  
dankbar damit angenommen seiend verehre mit dem Lied die Götter  
[6] omentum in flamma pingue liquefaciens.  
Eingeweide Fett in der Flamme fettes verflüssigend.

## Gedicht 91

- [1] Non ideo, Gelli, sperabam te mihi fidum  
nicht deshalb, Gellius, hoffte dich mir treu
- [2] in misero hoc nostro, hoc perditio amore fore  
in elenden diesem unserem, diesem zugrunde gerichteten seiend Liebe sein würden
- [3] quod te cognossem bene constantemve putarem  
weil dich kennengelernt hätte ich gut standhaft oder meinte ich
- [4] aut posse a turpi mentem inhibere probro,  
oder können von schändlicher Geist zurückhalten der Schmach,
- [5] sed neque quod matrem nec germanam esse videbam  
aber und nicht dass die Mutter und nicht die Schwester zu sein sah ich
- [6] hanc tibi cuius me magnus edebat amor;  
diese dir deren mich großer verzehrte Liebe;
- [7] et quamvis tecum multo coniungerer usu,  
und obwohl mit dir großem verbunden würde ich Gebrauch Erfahrung,
- [8] non satis id causae credideram esse tibi.  
nicht genug dies an Grund geglaubt hatte ich zu sein für dich.
- [9] tu satis id duxti: tantum tibi gaudium in omni  
du genug dies hieltest du: so viel dir Freude in jeder
- [10] culpa est in quacumque est aliquid sceleris.  
Schuld ist in welcher auch immer ist etwas an Verbrechens.

## Gedicht 92

- [1] Lesbia mi dicit semper male nec tacet unquam  
Lesbia mir sagt immer schlecht und nicht schweigt jemals
- [2] de me: Lesbia me dispeream nisi amat.  
über mich: Lesbia mich möge ich zugrunde gehen wenn nicht liebt.
- [3] quo signo? quia sunt totidem mea: deprecor illam  
wodurch Zeichen? weil sind ebenso viele meine: bitte ab jene
- [4] adsidue, verum dispeream nisi amo.  
unablässig, doch möge ich zugrunde gehen wenn nicht liebe ich.

## Gedicht 93

- [1] Nil nimium studeo, Caesar, tibi velle placere,  
nichts zu sehr eifre ich, Caesar, dir zu wollen zu gefallen,
- [2] nec scire utrum sis albus an ater homo.  
und nicht zu wissen ob seiest du weiß oder schwarz Mensch.

## Gedicht 94

- [1] Mentula moechatur. moechatur mentula certe.  
Mentula hirtreibt Ehebruch. hirtreibt Ehebruch Mentula gewiss.
- [2] hoc est quod dicunt, ipsa olera olla legit.  
dies ist was sagen sie, sie selbst Gemüse Topf liest aus.

## Gedicht 95

- [1] Zmyrna mei Cinnae nonam post denique messem  
Zmyrna meines des Cinna neunte nach endlich Ernte
- [2] quam copta est nonamque edita post hiemem,  
welche begonnen seiend ist und neunte herausgegeben seiend nach Winter,
- [3] milia cum interea quingenta Hortensius uno  
Tausende während inzwischen fünfhundert Hortensius an einem
- [4] Zmyrna cavas Satrachi penitus mittetur ad undas,  
Zmyrna hohle des Satrachus tief wird gesandt zu Wellen,

- [5] Zmyrnam cana diu saecula pervolvent.  
Zmyrna graue lange Jahrhunderte werden durchrollen.
- [6] at Volusi annales Paduam morientur ad ipsam  
aber des Volusius Jahrbücher Padua werden sterben an sich selbst
- [7] et laxas scombris saepe dabunt tunicas.  
und lockere den Makrelen oft werden geben Tuniken.
- [8] parva mei mihi sint cordi monumenta sodalis:  
kleine meines mir seien zum Herzen Denkmale des Gefährten:
- [9] at populus tumido gaudeat Antimacho.  
aber das Volk schwülstigen freue sich über Antimachus.

## Gedicht 96

- [1] Si quicquam mutis gratum acceptumve sepulcris  
wenn irgendetwas stummen angenehm willkommen und den Gräbern
- [2] accidere a nostro, Calve, dolore potest,  
geschehen aus unserem, Calvus, Schmerz kann,
- [3] quo desiderio veteres renovamus amores  
durch welches Verlangen alte erneuern wir Lieben
- [4] atque olim missas flemus amicitias,  
und auch einst verlorene seiend beweinen wir Freundschaften,
- [5] certe non tanto mors immatura dolori est  
gewiss nicht so großem Tod frühzeitig zum Schmerz ist
- [6] Quintiliae, quantum gaudet amore tuo.  
der Quintilia, wie sehr freut sich über die Liebe deine.

## Gedicht 97

- [1] Non (ita me di ament) quicquam referre putavi  
nicht (so mich ihr Götter mögen lieben) irgendetwas von Bedeutung sein meinte ich
- [2] utrumne os an culum olfacerem Aemilio.  
ob ? Mund oder Hintern beschnüffelte ich den Aemilius.
- [3] nilo mundius hoc, nihiloque immundius illud,  
um nichts sauberer dieses, und um nichts schmutziger jenes,
- [4] verum etiam culus mundior et melior:  
aber auch Hintern sauberer und besser:
- [5] nam sine dentibus est. hoc dentis sesquipedalis,  
denn ohne Zähne ist dieser des Zahnes anderthalb Fuß lang,
- [6] gingivas vero ploxi habet veteris,  
Zahnfleisch ränder doch eines Kastens hat alten,
- [7] praeterea rictum qualem diffissus in aestu  
außerdem Rachen wie beschaffen gespalten seiend in der Hitze
- [8] meientis mulae cunnus habere solet.  
urinierenden der Mule Schlitz zu haben pflegt.
- [9] hic futuit multas et se facit esse venustum,  
dieser vögelt viele und sich macht zu sein anmutig,
- [10] et non pistrino traditur atque asino?  
und nicht der Mühlrad wird überstellt und auch dem Esel?
- [11] quem si qua attingit, non illam posse putemus  
den wenn irgendeine berührt, nicht jene können meinen wir
- [12] aegroti culum lingere carnificis?  
eines Kranken Hintern zu lecken des Henkers?

# Gedicht 98

- [1] In te, si in quemquam, dici pose, putide Victi,  
an dich, wenn an irgendjemanden, gesagt zu werden können, stinkender Victius,  
[2] id quod verbosis dicitur et fatuis:  
dies was von geschwätzigen wird gesagt und von Törichten:  
[3] ista cum lingua, si usus veniat tibi, possis  
jener mit Zunge, wenn Gelegenheit komme dir, könntest du  
[4] culos et crepidas lингere carpatinas.  
Hintern und Sandalen zu lecken karpatinische.  
[5] si nos omnino vis omnes perdere, Victi,  
wenn uns ganz und gar willst du alle zugrunde richten, Victius,  
[6] hiscas: omnino quod cupis efficies.  
gähnst du: ganz und gar was begehrst du wirst bewirken.

# Gedicht 99

- [1] Subripui tibi, dum ludis, mellite luventi,  
stahl ich dir, während spielst du, honigsüßer luventius,  
[2] saviolum dulci dulcius ambrosia.  
Küsschen süßen süßer als Ambrosia.  
[3] verum id non impune tuli: namque amplius horam  
doch dies nicht straffrei trug ich: denn nämlich mehr als eine Stunde  
[4] suffixum in summa me memini esse cruce,  
angeheftet worden an höchstem mich ich erinnere sein am Kreuz,  
[5] dum tibi me purgo nec possum fletibus ullis  
während dir mich reinige ich und nicht kann ich durch Tränen irgendwelchen  
[6] tantillum vestrae demere saevitiae.  
ein wenig eurer weg nehmen Grausamkeit.  
[7] nam simul id factum est, multis diluta labella  
denn sobald dies getan worden ist, mit vielen gewaschene Lippchen  
[8] guttis abstersisti omnibus articulis,  
mit Tropfen wischtet du ab allen Gelenken,  
[9] ne quicquam nostro contractum ex ore maneret,  
damit nicht irgendetwas unserem angeklebt aus Mund bliebe,  
[10] tanquam commictae spurca saliva lupae.  
gleich als ob uriniert wordenen schmutzige Speichel der Wölfin.  
[11] praeterea infesto miserum me tradere Amori  
außerdem feindlichem armen mich übergeben dem Amor  
[12] non cessasti omnique excruciare modo,  
nicht hast du aufgehört und jedem zu martern Weise,  
[13] ut mi ex ambrosia mutatum iam fores illud  
dass mir aus Ambrosia verwandelt schon wärst du jenes  
[14] saviolum tristi tristius elleboro.  
Küsschen traurigem trauriger als Nieswurz.  
[15] quam quoniam poenam misero proponis amori,  
welche da ja Strafe elendem stellst du vor Liebe,  
[16] nunquam iam posthac basia subripiam.  
niemals schon fortan Küsse werde ich stehlen.

# Gedicht 100

- [1] Caelius Auflenum et Quintius Aufilenam  
Caelius den Auflenus und Quintius die Aufilena  
[2] flos Veronensem depereunt iuvenum,  
Blüte der Veroneser verlieben sich zu Tode der Jünglinge,  
[3] hic fratrem, ille sororem. hoc est quod dicitur illud  
dieser den Bruder, jener die Schwester. dies ist was gesagt wird jenes

[4] fraternum vere dulce sodalicium.  
brüderliche wahrlich süße Kameradschaft.  
[5] cui faveam potius? Caeli, tibi: nam tua nobis  
wem soll ich begünstigen eher? Caelius, dir: denn deine uns  
[6] per facta exhibita est unica amicitia  
durch Taten gezeigt worden ist einzige Freundschaft  
[7] cum vesana meas torreret flamma medullas.  
als rasende meine röstete Flamme Marken.  
[8] sis felix, Caeli, sis in amore potens.  
sei du glücklich, Caelius, sei du in Liebe mächtig.

## Gedicht 101

[1] Multas per gentes et multa per aequora vectus  
viele durch Länder Völker und viele durch Meeres Flächen getragen worden  
[2] advenio has miseras, frater, ad inferias,  
komme ich an diese unglücklichen, Bruder, zu Toten ehren,  
[3] ut te postremo donarem munere mortis  
um zu dich mit dem letzten beschenkte ich Geschenk des Todes  
[4] et mutam neququam adloquerer cinerem,  
und stumme vergeblich anspräche ich Asche,  
[5] quandoquidem fortuna mihi tete abstulit ipsum,  
weil ja Schicksal Glück mir dich selbst weggenommen hat gerade dich,  
[6] heu miser indigne frater adempte mihi.  
ach Elender unwürdig Bruder Entrissener mir.  
[7] nunc tamen interea haec, prisco quae more parentum  
jetzt dennoch inzwischen dieses, alten welche Brauch der Vorfahren  
[8] tradita sunt tristi munere ad inferias,  
übergeben sind mit trauriger Gabe zu Toten ehren,  
[9] accipe fraterno multum manantia fletu  
nimm hin mit brüderlichem viel fließende Weinen  
[10] atque in perpetuum, frater, ave atque vale.  
und für immer, Bruder, sei gegrüßt und lebe wohl.

## Gedicht 102

[1] Si quicquam tacito commissum est fido ab amico  
wenn irgendetwas stillschweigendem anvertraut worden ist treuen von Freund  
[2] cuius sit penitus nota fides animi,  
dessen sei zutiefst bekannt Treue des Geistes,  
[3] meque esse invenies illorum iure sacratum,  
mich und zu sein wirst finden derer durch Recht geheiligt,  
[4] Cornelii, et factum me esse puta Harpocratem.  
Cornelius, und gemacht mich zu sein halte du für Harpokrates.

## Gedicht 103

[1] Aut sodes mihi redde decem sestertia, Silo,  
oder bitte mir gib zurück zehn Sesterzen tausend, Silo,  
[2] deinde esto quamvis saevus et indomitus:  
dann sei du auch wenn wild und unbezähmt:  
[3] aut, si te nummi delectant, desine quaeso  
oder, wenn dich Münzen erfreuen, höre auf ich bitte  
[4] Leno esse atque idem saevus et indomitus.  
Zuhälter zu sein und derselbe wild und unbezähmt.

## Gedicht 104

- [1] Credis me potuisse meae maledicere vitae,  
glaubst du mich gekonnt zu haben meinem schlecht reden Leben,  
[2] ambobus mihi quae carior est oculis?  
beiden mir welches teurer ist als den Augen?  
[3] non potui, nec, si possem, tam perdite amarem:  
nicht konnte ich, und nicht, wenn könnte ich, so verzweifelt liebte ich:  
[4] sed tu cum Tappone omnia monstra facis.  
aber du mit Tappon alle Greuel Wunder machst du.

## Gedicht 105

- [1] Mentula conatur Pipleum scandere montem:  
Mentula versucht er pipleischen hinauf zu steigen Berg:  
[2] Musae furcillis praecipitem eiciunt.  
Musen mit Gäbelchen kopfüber werfen sie hinaus.

## Gedicht 106

- [1] Cum pueri bello praeconem qui videt esse,  
mit Knaben hübschen Herold wer sieht zu sein,  
[2] quid credat, nisi se vendere discupere?  
was soll er glauben, außer dass sich zu verkaufen sehr begehren?

## Gedicht 107

- [1] Si cui quid cupido optantique obtigit unquam  
wenn wem etwas Begierigen Wünschenden zuteil wurde je  
[2] insperanti, hoc est gratum animo proprie.  
nicht Erwartenden, dies ist willkommen dem Gemüt eigentlich.  
[3] quare hoc est gratum nobis quoque, carius auro,  
daher dies ist angenehm uns auch, teurer als Gold,  
[4] quod te restituis, Lesbia, mi cupido:  
dass dich kehrst du zurück, Lesbia, mir mein Begehrten:  
[5] restituis cupido atque insperanti, ipsa refers te  
gibst du zurück dem Begierigen und Nicht Erwartenden, selbst bringst du zurück dich  
[6] nobis. o lucem candidiore nota!  
uns. o Licht mit hellerer Marke!  
[7] quis me uno vivit felicior, aut magis hac res  
wer mir allein lebt glücklicher, oder mehr dieser Sache  
[8] optandas vita dicere quis poterit?  
zu Erstrebende das Leben zu sagen wer wird können?

## Gedicht 108

- [1] Si, Comini, populi arbitrio tua cana senectus  
wenn, Cominius, des Volkes durch Spruch dein graues Greisen Alter  
[2] spurcata impuris moribus intereat,  
besudelt durch unreinen Sitten möge umkommen,  
[3] non equidem dubito quin primum inimica bonorum  
nicht freilich zweifle ich dass ja zuerst feindliche der Guten  
[4] lingua exsecta avido sit data vulturio,  
Zunge ausgeschnitten dem gierigen sei gegeben Geier,  
[5] effosso oculos voret atro gutture corvus,  
ausgestochene Augen möge verschlingen mit schwarzem Schlund Rabe,  
[6] intestina canes, cetera membra lupi.  
Eingeweide Hunde, übrigen Glieder Wölfe.

## Gedicht 109

[1] lucundum, mea vita, mihi proponis amorem  
angenehme, mein Leben, mir stellst du in Aussicht Liebe  
[2] hunc nostrum inter nos perpetuumque fore.  
diesen von uns zwischen uns dauernd und werden.  
[3] di magni, facite ut vere promittere possit  
Götter große, macht dass wahrhaft versprechen könne  
[4] atque id sincere dicat et ex animo,  
und dieses aufrichtig sage und aus dem Herzen,  
[5] ut liceat nobis tota perducere vita  
dass sei erlaubt uns ganzen durch führen Leben  
[6] aeternum hoc sanctae foedus amicitiae.  
ewiges dieses der heiligen Bund der Freundschaft.

## Gedicht 110

[1] Aufilena, bonae semper laudantur amicae:  
Aufilena, gute immer werden gelobt Freundinnen:  
[2] accipiunt pretium quod facere instituunt.  
erhalten Lohn was tun beschließen.  
[3] tu, quod promisti mihi, quod mentita, inimica es;  
du, was hast versprochen mir, was gelogen habend, feindlich bist;  
[4] quod nec das et fers saepe, facts facinus.  
was und nicht gibst und bringst oft, machst Verbrechen.  
[5] aut facere ingenuae est, aut non promisse pudicae,  
oder tun der frei Geborenen ist, oder nicht versprochen zu haben der Keuschen,  
[6] Aufilena, fuit: sed data corripere  
Aufilena, war: aber Gegebenes an sich reißen  
[7] fraudando † efficit plus quam meretricis avarae,  
durch Betrügen † bewirkt mehr als der Dirne gierigen,  
[8] quae sese toto corpore prostituit.  
die sich ganzem Körper preisgab.

## Gedicht 111

[1] Aufilena, viro contentam vivere solo  
Aufilena, mit dem Mann zufriedene leben alleinigen  
[2] nuptarum laus e laudibus eximiis:  
der Verheirateten Lob aus Lobsprüchen ausgezeichneten:  
[3] sed cuivis quamvis potius succumbere par est  
aber jedem auch wenn eher unterliegen angemessen ist  
[4] quam matrem fratres ex patruo parere.  
als Mutter Brüder aus dem Onkel väterlichen gebären.

## Gedicht 112

[1] Multus homo est, Naso, neque tecum multus homo est qui  
viel Mensch ist, Naso, und nicht mit dir viel Mensch ist der  
[2] descendit: Naso, multus es et pathicus.  
steigt herab: Naso, viel bist und pathisch.

# Gedicht 113

- [1] Consule Pompeio primum duo, Cinna, solebant  
bei Konsul Pompeius zuerst zwei, Cinna, pflegten  
[2] Maeciliam: facto consule nunc iterum  
Maecilia: gemacht wordenem Konsul jetzt wieder  
[3] manserunt duo, sed creverunt milia in unum  
blieben zwei, aber wuchsen Tausende zu einem  
[4] singula. fecundum semen adulterio.  
jeweils. fruchtbar Samen durch Ehebruch.

# Gedicht 114

- [1] Firmanus saltu non falso Mentula dives  
firmianisch mit dem Gehöft nicht falsch Mentula reich  
[2] fertur, qui tot res in se habet egregias,  
wird berichtet, der so viele Dinge in sich hat ausgezeichnete,  
[3] aucupium omne genus, piscis, prata, arva, ferasque.  
Vogel Jagd jede Art, Fische, Wiesen, Acker Felder, Wild und.  
[4] neququam: fructus sumptibus exsuperat.  
vergeglich: Ertrag die Kosten übersteigt.  
[5] quare concedo sit dives, dum omnia desint;  
deshalb gestehe ich zu möge sein reich, sofern alles fehlen;  
[6] saltum laudemus, dum domo ipse egeat.  
Gehöft preisen wir, solange an Haus er selbst mangele.

# Gedicht 115

- [1] Mentula habet iuxta triginta iugera prati,  
Mentula hat nahezu dreißig Juger der Wiese,  
[2] quadraginta arvi: cetera sunt maria.  
vierzig des Ackers: das Übrige sind Meere.  
[3] cur non divitiis Croesum superare potis sit  
warum nicht an Reichtümern Krösus übertreffen fähig sei  
[4] uno qui in saltu tot bona possideat,  
einem der in Wald Gehöft so viele Güter besitze,  
[5] prata, arva, ingentis silvas saltusque paludesque  
Wiesen, Acker Felder, riesige Wälder Alm Weiden und Sümpfe und  
[6] usque ad Hyperboreos et mare ad Oceanum?  
bis zu Hyperboreern und Meer bis zum Ozean?  
[7] omnia magna haec sunt, tamen ipse est maximus ultro,  
alles groß dies sind, dennoch er selbst ist größter überdies,  
[8] non homo, sed vero mentula magna minax.  
nicht Mensch, sondern wahrlich Schwanz groß drohend.

# Gedicht 116

- [1] Saepe tibi studioso animo venante requirens  
oft dir eifrigem Sinn jagend suchend  
[2] carmina uti possem mittere Battiadae  
Lieder damit könnte senden dem Battiaden  
[3] qui te lenirem nobis, neu conarere  
wodurch dich milderte uns, und nicht versuchtest  
[4] tela infesta mihi mittere in usque caput,  
Geschosse feindliche mir senden in bis zum Kopf,  
[5] hunc video mihi nunc frustra sumptum esse laborem,  
dies sehe ich mir jetzt vergeglich aufgewendet sein Mühe,

[6] Gelli, nec nostras hic valuisse preces.

Gellius, und nicht unsere hier gewirkt zu haben Bitten.

[7] contra nos tela ista tua evitamus amictu:

gegen uns Geschosse jene deine weichen wir aus mit dem Mantel:

[8] at fixus nostris tu dabis supplicium.

aber befestigt durch unsre du wirst geben Strafe.